

B I 4 - j/02 
Bestell-Nr. B1400C 200200

**Ausgegeben im
Juni 2003**

**Die allgemeinbildenden Schulen in Bayern
Schuljahr 2002/03**

Gymnasien,

**Abendgymnasien, Kollegs, Gesamtschulen,
Freie Waldorfschulen, Munich International School,
Private Lyzeen der Republik Griechenland,
Private Deutsch-Französische Schule,
Bavarian International School,
Europäische Schule München**

6,00 €



Artikel-Nr.: B14003 200200

Zeichenerklärung

0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	= nichts vorhanden	p	= vorläufiges Ergebnis
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug	r	= berichtiges Ergebnis
·	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	s	= geschätztes Ergebnis
x	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	‡	= entspricht

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck:

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München
Telefon: (089) 2119 255; Telefax: (089) 2119 607
E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

© Copyright

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

Seite

Textteil

Vorbemerkung	4
Textliche Zusammenfassung der Ergebnisse	4
Schuljahr 2001/02	4
Schuljahr 2002/03	6

Schaubilder

Gymnasien am 1. Oktober 2002 (Schulorte)	11
Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Gymnasien seit 1972/73	12

Tabellenteil

Gymnasien in Bayern

1. Eckdaten der Gymnasien seit 1954/55	13
2. Eckdaten der Gymnasien 2002/03 nach Regierungsbezirken	14

Schuljahr 2001/02

3. Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung nach Regierungsbezirken	14
4. Prüfungsteilnehmer mit nichtbestandener Abiturprüfung	15
5. Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung nach Geburtsjahren	15
6. Am Ende des Schuljahres nicht versetzte Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9 sowie 10, die sich der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe bzw. der Besonderen Prüfung zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses unterzogen haben	16
7. Schüler, die am Ende des Schuljahres das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten	16
8. Bewährung der mit Nachprüfung vorgerückten Schüler	17
9. Schüler mit bestandener Abiturprüfung in Prozent der Schüler in Jahrgangsstufe 13	17
10. Über- bzw. abgegangene Schüler	18
11. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte	19

Schuljahr 2002/03

Schulen

12. Gymnasien nach den geführten Ausbildungsrichtungen	20
13. Abteilungen der Gymnasien nach Ausbildungsrichtungen	21
13a. Schulversuche/Förderklassen für Hochbegabte/Bilingualer Unterricht	21
14. Gymnasien nach der ersten Fremdsprache in Jahrgangsstufe 5	21
15. Gymnasien nach Regierungsbezirken und Schulträgern	22
16. Abteilungen der Gymnasien nach Regierungsbezirken und Ausbildungsrichtungen	22
17. Gymnasien mit angeschlossenem Schülerheim (Heimschulen) sowie Heimschüler nach Ausbildungsrichtungen	23
18. Gymnasien nach dem Träger des Schulaufwands	23

Klassen

19. Klassen (ohne Kursgruppen der Kollegstufe) nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen ...	24
20. Klassen nach Regierungsbezirken und Schulträgern	25
21. Durchschnittliche Klassenstärke nach Regierungsbezirken, Schulträgern und Jahrgangsstufen	25

Schüler

22. Schüler nach der schulischen Herkunft	26
23. Schüler nach Ausbildungsrichtungen und Jahrgangsstufen	27
24. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	28
25. Teilnehmer am Wahlunterricht und am differenzierten Sportunterricht	29
26. Schüler nach der Religionszugehörigkeit	29
27. Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht	29

28. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	30
29. Schüler nach erlernten Fremdsprachen	31
30. Heimschüler, Tagesheimschüler und Ganztagschüler	31
31. Teilnehmer an Leistungskursen nach Jahrgangsstufen.....	32

Lehrkräfte

32. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	33
33. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger.....	34
34. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Lehramt	34
35. Ausländische vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	34
36. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen.....	35

Kreis- und Finanzdaten

37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen	36
38. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Gymnasien seit 1970	39

Abendgymnasien in Bayern

39. Klassen der einzelnen Abendgymnasien nach Jahrgangsstufen	40
40. Schüler der einzelnen Abendgymnasien nach Jahrgangsstufen	40
41. Schüler nach Geburtsjahren	40
42. Schüler nach der schulischen Herkunft	41
43. Schüler nach der schulischen Vorbildung	41
44. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht)	42
45. Teilnehmer am Wahlunterricht	42
46. Teilnehmer an Leistungskursen	43
47. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	44
48. Abgelegte Abiturprüfungen 2002	44
49. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger	45
50. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	45

Kollegs in Bayern

51. Klassen der einzelnen Kollegs nach Jahrgangsstufen	46
52. Studierende an den einzelnen Kollegs nach Jahrgangsstufen	46
53. Studierende nach Geburtsjahren	46
54. Studierende nach der schulischen Herkunft.....	46
55. Studierende nach der schulischen Vorbildung	47
56. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht)	47
57. Teilnehmer am Wahlunterricht	47
58. Teilnehmer an Leistungskursen	48
59. Abgelegte Abiturprüfungen 2002	48
60. Ausländische Studierende nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	49
61. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger	50
62. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	50
62a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger.....	51

Schulen besonderer Art in Bayern

(Integrierte Gesamtschulen, schulartunabhängige Orientierungsstufe)

63. Klassen der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	51
64. Klassen nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Bildungsgängen	51
65. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen nach Bildungsgängen	52
66. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht	52
67. Schüler nach der schulischen Herkunft	53
68. Schüler der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	54
69. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	54
70. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	55
71. Schüler nach der Religionszugehörigkeit	55

72. Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht	55
73. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2000 bis 1. Oktober 2001 über- bzw. abgegangene Schüler	56
74. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger.....	58
75. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt, Altersgruppen und Schulträger	59
75a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	59

Freie Waldorfschulen in Bayern

76. Klassen nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Schulstufen	60
77. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen nach Schulstufen	60
78. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	61
79. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht	61
80. Schüler der einzelnen Schulen nach Jahrgangsstufen	62
81. Schüler nach der Religionszugehörigkeit	62
82. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	63
83. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002 über- bzw. abgegangene Schüler	64
84. Schulanfänger zu Beginn des Schuljahres 2002/03 und Zurückstellungen 2002	64
85. Zugänge zu Beginn des Schuljahres 2002/03 nach der schulischen Vorbildung	65
86. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	65
87. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen.....	66

Munich International School

88. Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen	66
89. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	66
90. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	67
91. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	67
92. Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppen	67

Private Lyzeen der Republik Griechenland in Bayern

93. Klassen und Schüler der einzelnen Lyzeen	68
94. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	68
95. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht	68
96. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2000 bis 1. Oktober 2001 über- bzw. abgegangene Schüler	69
97. Neuaufnahmen und Zugänge im Herbst 2002 nach der schulischen Vorbildung	69
98. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	69
99. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	70

Private Deutsch-Französische Schule München

100. Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen	70
101. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	70
102. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	71
103. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	71
104. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	71

Bavarian International School

105. Klassen und Schüler nach Jahrgangsstufen	72
106. Schüler nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen	72
107. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	72
108. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	72

Europäische Schule München

109. Klassen, Schüler sowie vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	73
110. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht	73
111. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	73
112. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	74

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebung an den Gymnasien am 1. Oktober 2002 mit einer Darstellung statistischer Eckzahlen nach Kreisen. Des Weiteren sind entsprechende Ergebnisse für Abendgymnasien in den Tabellen 39 bis 50 sowie für Kollegs (51 bis 62a), Schulen besonderer Art (integrierte Gesamtschulen sowie schulartunabhängige Orientierungsstufe; 63 bis 75a), Freie Waldorfschulen (76 bis 87), die Munich International School (88 bis 92), die privaten Lyzeen der Republik Griechenland (93 bis 99), die private Deutsch-Französische Schule (Lycée Français) München (100 bis 104), die Bavarian International School (105 bis 108) und die Europäische Schule München (109 bis 112) ausgewiesen. Die Erhebung vermittelt neben Informationen über das laufende Schuljahr auch einen Rückblick, z. B. über die Abiturientenzahl des Vorjahres und über Veränderungen im Bestand der Lehrkräfte.

Das Ausbildungsziel der Gymnasien ist die allgemeine Hochschulreife. Dieses Ziel ist auch an den Abendgymnasien, Kollegs, Schulen besonderer Art und Freien Waldorfschulen sowie den Berufsoberschulen erreichbar.

Die ausgewiesenen Daten über Abiturienten und Lehrkräfte an Gymnasien, Schulen besonderer Art, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs sowie die Abiturienten aus Sonderkursen für Aussiedler und die Schülerdaten zu den Grundkursen an Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs wurden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus bereitgestellt.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Gymnasien

Schuljahr 2001/02 (Tabellen 3 bis 11)

Abiturprüfungen am Ende des Schuljahres 2001/02

Einschließlich des Zweiten Bildungswegs ergab sich in ausgewählten Jahren von 1966 bis 2002 folgende Entwicklung:

Jahr	Bestandene Abiturprüfungen		Jahr	Bestandene Abiturprüfungen	
	Anzahl ¹⁾	1966 $\hat{=}$ 100		Anzahl ¹⁾	1966 $\hat{=}$ 100
1966	8 088	100	1986	28 166	348,2
1968	10 505	129,9	1988	27 890	344,8
1970	11 545	142,7	1990	25 737	318,2
1972	12 983	160,5	1992	22 890	283,0
1974	14 754	182,4	1994	22 463	277,7
1976	17 382	214,9	1996	23 213	287,0
1978	20 124	248,8	1998	23 830	294,6
1980	22 912	283,3	2000	26 103	322,7
1982	24 581	303,9	2001	25 677	317,5
1984	26 951	333,2	2002	26 347	325,8

Die Anzahl der bestandenen und nichtbestandenen Abiturprüfungen stieg 2002 gegenüber dem Vorjahr um 564 bzw. 2,1 % auf 26 854. 14 750 bzw. 54,9 % (Vorjahr 53,8 %) der Prüfungsteilnehmer waren Mädchen; von den erfolgreichen Teilnehmern waren 55,2 % weiblich. Der Anteil der erfolglosen Prüfungsteilnehmer betrug bei den Schülern aus öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Gymnasien 1,6 %, bei den Schülern aus staatlich genehmigten privaten Gymnasien 11,3 %, bei den Nichtschülern sogar 48,9%. Von den 328 Prüflingen aus Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs haben 322 die Prüfung bestanden und damit die allgemeine Hochschulreife erworben; sechs (1,8 %) erreichten dieses Ziel nicht. Der Anteil der weiblichen Prüfungsteilnehmer aus diesen Einrichtungen betrug 53,0 % (Vorjahr: 51,6 %).

1) Von 1982 bis 1997 ohne Aussiedlerabiturienten.

Schüler, die im Schuljahr 2001/02 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

Im Schuljahr 2001/02 haben 16 749 oder 6,1 % der Schüler das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht. Im Vergleich der einzelnen Jahrgangsstufen bestehen jedoch erhebliche Unterschiede:

Jahrgangsstufe	Juli 2000 ¹⁾			Juli 2001 ¹⁾			Juli 2001 ¹⁾		
	Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten in %								
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
5	3,1	1,9	2,5	2,8	1,8	2,3	2,7	1,8	2,2
6	4,9	2,8	3,8	4,9	3,2	4,0	4,2	3,2	3,7
7.....	10,5	6,3	8,4	10,6	6,6	8,5	9,9	6,9	8,4
8.....	10,0	7,3	8,6	9,8	7,4	8,6	9,6	7,2	8,3
9.....	10,3	7,2	8,6	10,9	7,4	9,1	9,6	7,5	8,5
10.....	9,6	6,7	8,0	9,1	6,2	7,5	9,2	5,9	7,4
11.....	8,0	4,7	6,2	7,3	4,9	6,0	7,1	4,3	5,6
Vorkurse ²⁾	10,4	10,3	10,4	7,6	9,8	8,3	12,5	10,6	11,7
Insgesamt	7,7	5,1	6,3	7,6	5,2	6,3	7,2	5,1	6,1

Die stärkste Auslese ergab sich in den Jahrgangsstufen 7 bis 10. Die weiblichen Schüler schnitten in allen Jahrgangsstufen deutlich besser ab als die männlichen.

Nachprüfung für erfolglose Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9

Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufen 7 bis 9 mit Abschluß des Schuljahres nicht erreicht haben, können unter bestimmten Voraussetzungen durch eine Nachprüfung nachträglich die Berechtigung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe erwerben. Von den insgesamt 10 727 in Frage kommenden Schülern des Schuljahres 2001/02 haben sich 2 033 oder 19,0 % dieser Nachprüfung unterzogen, darunter bestanden rund ein Drittel (35,8 %). Somit konnten 6,8 % (Vorjahr: 6,5 %) der Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufen 7, 8 oder 9 zunächst nicht erreicht hatten, doch noch aufrücken.

Bewährung der im Vorjahr mit Nachprüfung vorgerückten Schüler

Im Herbst 2001 waren 675 Schüler, darunter 299 Mädchen, mit Nachprüfung in die Jahrgangsstufen 8 bis 10 vorgerückt. Von ihnen erreichten 62,9 % bei den Mädchen und 58,2 % bei den Knaben das Klassenziel im Sommer 2002.

Schülerab- und -übergänge im Laufe und am Ende des Schuljahres 2001/02

Im Laufe und am Ende des Schuljahres 2001/02 sind 44 106 Schüler aus einem Gymnasium ausgeschieden, das waren 0,5 % mehr Abgänger als im vergangenen Schuljahr. Von ihnen haben 25 742 die Hochschulreife erreicht (einschließlich Aussiedlerabiturienten), 679 bzw. 2,7 % mehr als 2000/01. Außerdem haben 13 Aussiedler die Fachhochschulreife erlangt. 4 626 Schüler gingen mit der Oberstufenreife ab (vergleichbar der sogenannten Mittleren Reife), 166 schieden ebenfalls mit einem mittleren Schulabschluß aus, nachdem sie die Besondere Prüfung³⁾ für Schüler der Jahrgangsstufe 10 bestanden hatten. 1 132 der Schüler, über deren Verbleib Angaben vorliegen, sind vom Gymnasium an die Volksschule zurückgekehrt, darunter 407 Schüler aus der Jahrgangsstufe 5. Gemessen an der Zahl der im Schuljahr 2001/02 in die Jahrgangsstufe 5 aus Volksschulen aufgenommenen Schüler waren das 0,9 %; bei den Knaben war dieser Anteil höher als bei den Mädchen. 10 018 Schüler – um 70 oder 0,7 % mehr als 2000/01 – traten vom Gymnasium in eine Realschule über.

1) Ohne Schüler, die sich nachträglich mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben. – 2) An Spätberuferschulen. – 3) Vgl. § 75 der Schulordnung für die Realschulen in Bayern.

Die Quote der Ab- und Übergänge (ohne Abiturienten) war in den einzelnen Jahrgangsstufen recht unterschiedlich. Am höchsten lag sie bei der Jahrgangsstufe 7 mit 9,0 %, gefolgt von der bei erfolgreichem Abschluß die Oberstufenreife vermittelnden Jahrgangsstufe 10 mit 8,0 %. 2 562 Schüler der Jahrgangsstufe 10 verließen das Gymnasium endgültig. Von diesen hatten allerdings 36,5 % das Ziel der Jahrgangsstufe und somit die Oberstufenreife nicht erreicht; über die Besondere Prüfung konnten aber 17,8 % von ihnen doch noch einen mittleren Schulabschluß erwerben.

Veränderungen im Bestand der Lehrkräfte vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002

An den bayerischen Gymnasien waren am 1. Oktober 2002 insgesamt 22 344 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte - einschließlich der Lehrkräfte, die mit Dienstbezügen abwesend waren (z. B. wegen Kur, Mutterschutz oder längerer Krankheit), aber ohne Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst - tätig, 116 bzw. 0,5 % mehr als im Vorjahr. In der Zeit vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002 haben 2 306 Lehrkräfte die Gymnasien vorübergehend oder endgültig verlassen, darunter waren 443, die in den Ruhestand gingen. Im gleichen Zeitraum sind 1 095 Lehrkräfte neu in den Schuldienst eingetreten und 362 nach vorübergehender Abwesenheit zurückgekehrt.

Schuljahr 2002/03 (Tabellen 12 bis 37)

Schulen

Im Schuljahr 2002/03 bestehen in Bayern 403 Gymnasien. 42 Schulen sind mit einem Schülerheim (Wohnheim) verbunden, das 2 517 Schüler besuchen, und 65 Gymnasien werden als Tagesheimschulen geführt, in denen 4 061 Schüler ganztägig betreut werden und ein Mittagessen einnehmen können. 339 Schüler wohnen in einem nicht mit der Schule verbundenen Schülerheim.

Von den insgesamt 403 Gymnasien beschränken sich 37 im Schuljahr 2002/03 jeweils auf nur eine Ausbildungsrichtung, während 366 als kombinierte Gymnasien jeweils zwei oder mehr Ausbildungsrichtungen umfassen. Bei Aufgliederung der Gymnasien ergeben sich insgesamt 902 Abteilungen, die sich wie folgt auf die sieben in Bayern vorkommenden Arten von Gymnasien verteilen:

	Anzahl	%
Humanistisches Gymnasium (einschl. Spätberufenschulen)	72	8,0
Neusprachliches Gymnasium	340	37,7
Mathematisch-naturwissenschaftliches Gymnasium	281	31,2
Musisches Gymnasium	33	3,7
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium	51	5,7
Sozialwissenschaftliches Gymnasium	41	4,5
Schulversuch "Europäisches Gymnasium"	84	9,3
Insgesamt	902	100

Das Musische Gymnasium kann in neun- oder siebenjähriger Form geführt werden, die anderen Gymnasien nur in neunjähriger Form. Daneben besteht als Schulversuch das "Achtjährige Gymnasium". Angaben dazu sowie zu den weiteren Schulversuchen, den Förderklassen für Hochbegabte und dem bilingualen Unterricht finden sich in Tabelle 13a. An 266 neunstufigen Gymnasien beginnt der fremdsprachliche Unterricht in der Jahrgangsstufe 5 mit Englisch und an 33 mit Latein; 86 Schulen führen in der Unterstufe Klassenzüge für beide Sprachen. 18 Gymnasien weichen von diesen Lösungen ab, darunter fünf Schulen mit Englisch, Französisch und Latein als erster Fremdsprache, sechs mit Englisch und Französisch.

In der die Jahrgangsstufen 11 bis 13 umfassenden Oberstufe (Kollegstufe) werden die Klassenverbände nach der Jahrgangsstufe 11 (Vorbereitungsphase) aufgelöst und durch Kursgruppen ersetzt. In dieses System sind 53 416 (Vorjahr: 54 015r) Schüler (Kollegiaten) der Jahrgangsstufen 12 und 13 einbezogen.

Nach dem Schulträger verteilen sich die Gymnasien wie folgt:

Schulträger	Gymnasien 2001	
	Anzahl	%
Öffentlicher Träger	337	83,6
davon staatlich	305	75,7
kommunal	32	7,9
Privater Träger	66	16,4
davon katholisch	42	10,4
evangelisch	5	1,2
sonstiger	19	4,7

Von den 66 privaten Gymnasien sind 59 staatlich anerkannt und 7 staatlich genehmigt.

Klassen

Die Zahl der Klassen (ohne Kursgruppen der Kollegstufe) erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 207 oder 2,0 % auf 10 308. In dieser Zahl sind auch 16 Übergangs- und zwei Anschlussklassen für Absolventen von Realschulen bzw. Wirtschaftsschulen sowie fünf Sonderklassen für Aussiedler enthalten. Die Übergangsklassen bereiten auf den Eintritt in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums vor, die Anschlussklassen führen unmittelbar an die Jahrgangsstufe 12 heran. Außerdem wurden zehn Vorkurse an Spätberufenschulen bei den Klassen mitgezählt.

Die Klassenstärke nahm im Gesamtdurchschnitt mit 27,3 (Vorjahr: 27,2) Schülern je Klasse gegenüber dem Vorjahr geringfügig zu. Sie lag bei 93,7 % aller Klassen zwischen 21 und 35 Schülern. 6,2 % der Klassen wurden von jeweils nur 20 oder weniger Schülern besucht und lediglich drei Klassen wiesen 36 oder mehr Schüler auf.

Schüler

a) Neuzugänge in die untersten Jahrgangsstufen

In die Jahrgangsstufe 5 der neunstufigen Gymnasien wurden vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002 insgesamt 47 221 Schüler neu aufgenommen. Davon kamen

aus	Knaben		Mädchen		Schüler insges.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
der Jahrgangsstufe 4 der Volksschule ¹⁾	21 667	95,0	23 245	95,2	44 912	95,1
der Jahrgangsstufe 5 der Volksschule	1 048	4,6	1 093	4,5	2 141	4,5
der Jahrgangsstufe 6 der Volksschule	2	0,0	1	0,0	3	0,0
sonstiger oder keiner Schule	81	0,4	84	0,3	165	0,3

Der Anteil der aus der Jahrgangsstufe 4 der Volksschule¹⁾ neu aufgenommenen Schüler nahm mit 95,1 % gegenüber dem Vorjahr (95,2 %) geringfügig ab.

Die untersten Jahrgangsstufen der Gymnasien verzeichneten einschließlich der Wiederholungsschüler folgende Schülerzahlen:

Jahr	Jahrgangsstufe 5 der neunjährigen Form			Jahrgangsstufe 7 der siebenjährigen Form		
	Knaben	Mädchen	insgesamt	Knaben	Mädchen	insgesamt
2002	23 204	24 715	47 919	13	22	35
2001	23 633	24 935	48 568	14	22	36
Veränderung absolut	- 429	- 220	- 649	- 1	0	- 1
in %	- 1,8	- 0,9	- 1,3	- 7,1	0	- 2,8

1) Einschl. Schüler aus Jahrgangsstufe 3 der Volksschulen, die gemäß BayEUG Art. 37 Abs. 3 die Jahrgangsstufe 4 übersprungen haben.

b) Gesamtzahl der Schüler

Die Gesamtzahl der Gymnasiasten nahm wiederum zu, und zwar gegenüber dem Vorjahr um 5 703 Schüler bzw. um 1,7 % auf insgesamt 334 779. In dieser Zahl sind 167 Schüler in den Vorkursen der Spätberufengymnasien enthalten. Die Gesamtzahl der männlichen Schüler erhöhte sich um 2 818 bzw. 1,8 %, die der weiblichen um 2 885 bzw. 1,7 %.

Der Mädchenanteil lag bei 52,9 % (Vorjahr: 53,0 %), in den Jahrgangsstufen 11 und 12 war er mit 54,8 % bzw. 55,0 % am größten.

Angaben über den Wahlunterricht im Schuljahr 2002/03 sowie die erlernten Fremdsprachen sind in den Tabellen 25 und 29 enthalten.

c) Verteilung der Schüler auf die Ausbildungsrichtungen

Anfang Oktober 2002 entfielen von den

	männlichen Schülern der	weiblichen Jahrgangsstufe 9 in %
auf die Ausbildungsrichtung		
Humanistisches Gymnasium	3,4	2,0
Neusprachliches Gymnasium	18,8	41,1
Mathematisch-naturwissenschaftliches Gymnasium	63,9	34,6
Musisches Gymnasium	2,0	4,5
Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium	8,0	7,1
Sozialwissenschaftliches Gymnasium	2,3	8,8
Europäisches Gymnasium	1,6	1,8
ohne Zuordnung zu einer Ausbildungsrichtung ¹⁾	0,0	0,1

Diese Aufstellung deutet auch auf die unterschiedlichen Neigungen der Knaben und Mädchen hin. Aufgrund der Lehrplangestaltung läßt sich aus den Schülerzahlen der Jahrgangsstufen 5 bis 8 sowie 12 und 13 eine eindeutige Zuordnung zu den einzelnen Ausbildungsrichtungen nicht ablesen. Daher wird die Jahrgangsstufe 9 für entsprechende Feststellungen herangezogen.

d) Religionszugehörigkeit der Schüler

62,6 % der Schüler an den bayerischen Gymnasien waren katholisch, 26,9 % evangelisch (Vorjahr: 62,9 % bzw. 26,9 %), 1,4 % islamisch, 0,4 % orthodox, 0,2 % israelitisch, 0,2 % neuapostolisch und 8,3 % gehörten einer sonstigen oder keiner Religionsgemeinschaft an.

e) Ausländische Schüler

11 675 oder 3,5 % der Schüler waren Ausländer²⁾. Das bedeutet einen Zuwachs von 379 bzw. 3,4 % gegenüber 2001/02. 54,2 % aller ausländischen Schüler waren weiblich. Zahlenmäßig an erster Stelle standen türkische (2 413), gefolgt von österreichischen und russischen Schülern (1 149 bzw. 774).

Lehrkräfte

Anfang Oktober 2002 verzeichneten die Gymnasien 15 807 vollzeitbeschäftigte und 6 537 teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte³⁾; unter diesen zusammen 22 344 Lehrkräften waren 206 mit Dienstbezügen abwesend (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur, Mutterschutz) und lt. Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen. Damit nahm die Zahl der teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte gegenüber dem Vorjahr um 143 zu, während sich die Anzahl der Vollzeitbeschäftigten um 27 verringerte. Angaben zum Umfang der weiteren Lehrtätigkeit (z. B. über die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste) und über die weiteren Lehrpersonen (z. B. über die Lehrkräfte mit Altersteilzeit) ergeben sich aus Tabelle 32. Unter den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften befanden sich 62 Ausländer, die meisten aus Österreich und Frankreich.

1) Z. B. Schüler in Modellklassen für Ausländer oder Sonderklassen für Aussiedler. – 2) Einschließlich staatenlos und ungeklärte Staatsangehörigkeit. – 3) Lehrkräfte im Beamten- oder Angestelltenverhältnis mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Abendgymnasien und Kollegs (Tabellen 39 bis 62a)

Als Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs verfolgen auch die Abendgymnasien und Kollegs (Institute zur Erlangung der Hochschulreife) das Lehrziel des Gymnasiums.

In Bayern bestehen gegenwärtig fünf Abendgymnasien, und zwar in den Städten Bamberg, München, Nürnberg, Regensburg und Würzburg. Sie wurden am 1. Oktober 2002 von 809 (Vorjahr: 732) Teilnehmern, darunter 453 weiblichen, besucht. Die Ausbildung dauert vier Jahre. An den fünf Schulen unterrichteten insgesamt 23 ausschließlich oder überwiegend tätige vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte. Angaben zum Umfang der Lehrtätigkeit ergeben sich aus Tabelle 49.

Die Kollegs sind im Gegensatz zu den Abendgymnasien Tagesschulen. Der Unterricht findet ganztätig statt. Der Studiengang dauert drei Jahre. Derzeit bestehen sechs Kollegs, nämlich in Augsburg, Bamberg, München, Nürnberg, Schweinfurt und Wolfratshausen. Die Teilnehmerzahl betrug am Erhebungsstichtag 1 380 (Vorjahr: 1 199), unter ihnen waren 709 weibliche Studierende. Die Kollegs verzeichneten insgesamt 116 ausschließlich oder überwiegend tätige vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte. Die weitere Lehrtätigkeit an den Kollegs ergibt sich aus Tabelle 61.

Schulen besonderer Art¹⁾ (Tabellen 63 bis 75a)

In den zu den Schulen besonderer Art zählenden integrierten Gesamtschulen sind Hauptschule und Gymnasium bzw. Realschule miteinander organisatorisch verschmolzen. Außerdem besteht eine schulartunabhängige Orientierungsstufe. Im Schuljahr 2002/03 wurden an diesen insgesamt drei Schulen zusammen 2 730 Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 in 97 Klassen von 190 ausschließlich oder überwiegend tätigen vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften unterrichtet.

Freie Waldorfschulen (Tabellen 76 bis 87)

Diese Schulen zeichnen sich durch ihre besonderen pädagogischen Ziele aus. Ein wichtiger Wesenszug ist die Verknüpfung von Volksschule mit weiterführender Schule. In Bayern gibt es 18 Freie Waldorfschulen, je eine in Augsburg, Bayreuth, Coburg, Erlangen, Gröbenzell (Landkreis Fürstentfeldbruck), Haßfurt (Landkreis Haßberge), Hof, Ismaning (Landkreis München), Kempten (Allgäu), Landsberg am Lech, Mainleus (Landkreis Kulmbach), Nürnberg, Prien a. Chiemsee (Landkreis Rosenheim), Rosenheim, Wendelstein (Landkreis Roth), Würzburg sowie zwei in München. Die Jahrgangsstufen 5 bis 13 dieser Schulen entsprechen in ihrem Bildungsgang ungefähr dem neusprachlichen Gymnasium. Im Schuljahr 2002/03 wurden an diesen Schulen 7 026 (Vorjahr: 6 847) Schüler, darunter 3 637 Mädchen, in 261 Klassen²⁾ unterrichtet.

Munich International School (Tabellen 88 bis 92)

Die Munich International School in Percha (Gemeinde Starnberg) wird seit dem Schuljahr 1985/86 mit den Jahrgangsstufen 7 bis 12 statistisch erfaßt, darunter die Jahrgangsstufen 7 bis 9 ab dem Schuljahr 1989/90 bei den Volksschulen. Am 1. Oktober 2002 wurden in den Jahrgangsstufen 10 bis 12 241 Schüler, darunter 115 Mädchen, unterrichtet. 58,9 % der Schüler waren Ausländer.

Private Lyzeen der Republik Griechenland (Tabellen 93 bis 99)

Diese Schulen wurden bis zum Schuljahr 1982/83 bei den Gymnasien ausgewiesen; sie werden seitdem gesondert dargestellt. In den fünf Schulen wurden am Stichtag 722 Schüler, darunter 377 Mädchen, in 35 Klassen der Jahrgangsstufen 10 bis 12 von 73 ausschließlich oder überwiegend tätigen vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften unterrichtet.

1) Gemäß Art. 126 Abs. 1 BayEUG. – 2) Einschließlich Kolleggruppen.

Private Deutsch-Französische Schule München (Tabellen 100 bis 104)

Ab dem Schuljahr 1985/86 ist auch die Private Deutsch-Französische Schule München in die statistische Berichterstattung einbezogen. Diese Schule wies am 1. Oktober 2002 18 Klassen, 393 Schüler und 39 Lehrkräfte aus.

Bavarian International School (Tabellen 105 bis 108)

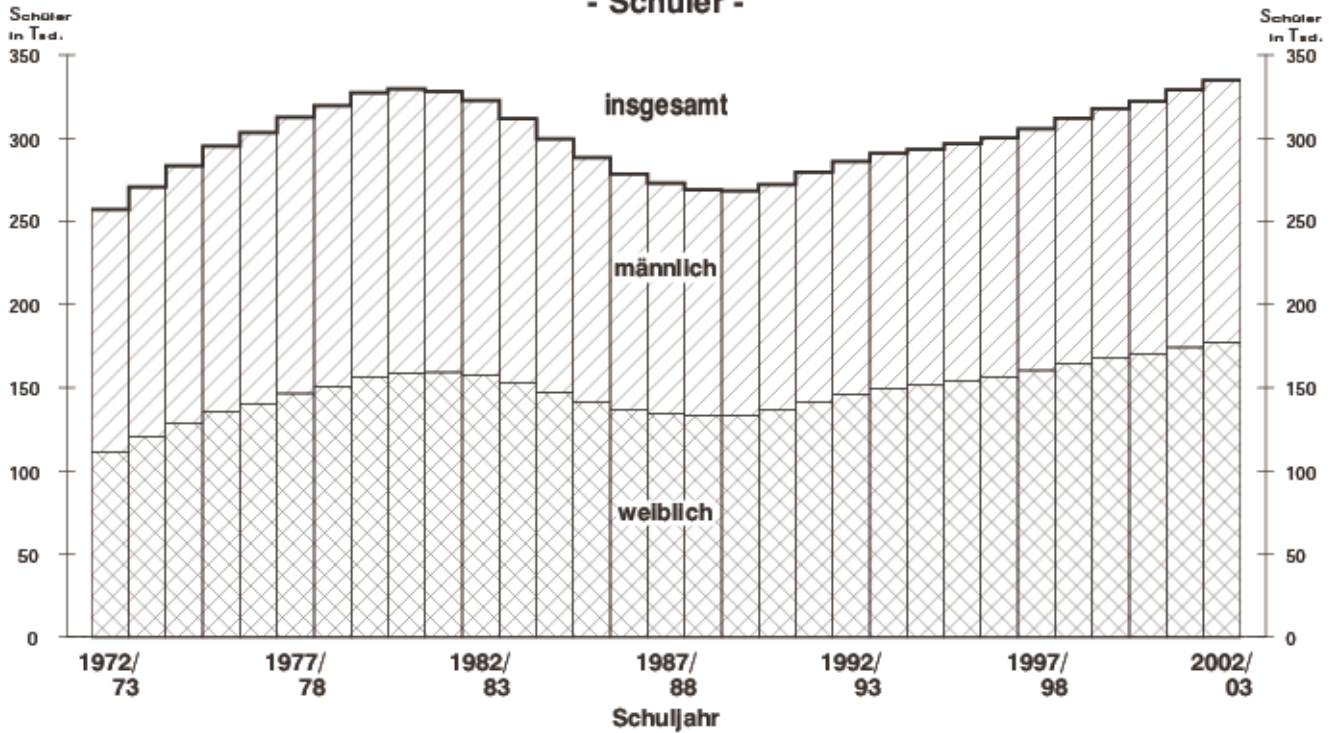
Die Bavarian International School in Haimhausen (Landkreis Dachau) wurde im Februar 1991 als zweite internationale Schule für englischsprachige Kinder im Großraum München eröffnet. Die Jahrgangsstufen 1 bis 9 werden bei den Volksschulen ausgewiesen. In der Oberstufe (Jahrgangsstufen 10 bis 12) befanden sich am 1. Oktober 2002 in drei Klassen 63 Schüler, darunter 27 Mädchen. 68,3 % der Schüler waren Ausländer.

Europäische Schule (Tabellen 109 bis 112)

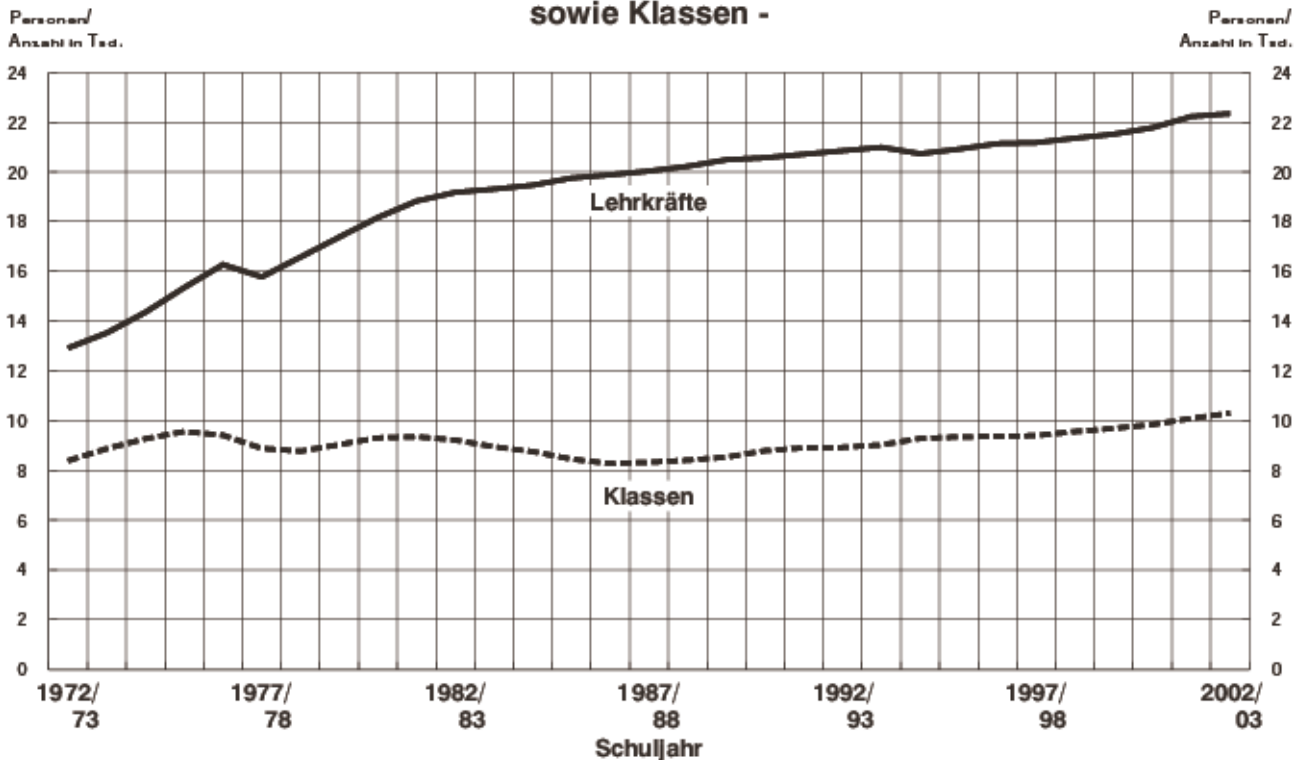
Die im Zusammenhang mit dem Europäischen Patentamt in München errichtete Europäische Schule wurde am 1. Oktober 2002 von 1 337 Schülern der Jahrgangsstufen 1 bis 12 besucht.

Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Gymnasien in Bayern seit 1972/73

- Schüler -



- vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte¹⁾ sowie Klassen -



¹⁾ Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte (für angestellte Lehrkräfte bis 1988/89 mit 18/40, 1989/90 mit 18/39 und ab 1990/91 mit 18/38,5) der Unterrichts-pflichtzeit; bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte.

Gymnasien

Tabelle 1. Eckdaten der Gymnasien in Bayern seit 1954/55

Schuljahr	Schulen insgesamt	davon			Klassen (ohne Kursgruppen der Kollegstufe)	Schüler			Abiturienten ¹⁾		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾	
		staatlich	kommunal	privat		insgesamt	und zwar		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
							weiblich	Kollegiaten ³⁾				
1954/55	295	132	64	99	4 353	142 430	49 631	-	931	129	6 520	1 770
1955/56	300	132	66	102	4 675	147 078	50 872	-	5 725	1 708	6 915	1 899
1956/57	301	132	67	102	4 718	143 387	49 436	-	6 216	1 841	6 958	1 898
1957/58	303	146	55	102	4 784	142 766	48 939	-	7 024	2 043	7 314	2 034
1958/59	305	155	49	101	4 886	144 119	49 319	-	8 090	2 390	7 542	2 103
1959/60	306	165	43	98	4 982	143 951	49 225	-	8 896	2 706	7 768	2 142
1960/61	310	174	39	97	5 001	142 087	45 508	-	9 427	2 900	7 917	2 190
1961/62	309	176	38	95	5 061	140 151	47 925	-	9 502	2 893	8 024	2 197
1962/63	307	177	37	93	5 063	138 993	48 143	-	9 525	3 046	8 088	2 220
1963/64	312	177	40	95	5 135	141 125	49 418	-	8 743	2 641	8 377	2 272
1964/65	317	184	38	95	5 226	145 823	51 729	-	7 542	2 256	8 636	2 396
1965/66	324	192	40	92	5 486	156 609	56 978	-	7 892	2 522	8 915	2 449
1966/67	323	201	37	85	5 803	167 000	61 971	-	9 130	3 060	9 763	2 735
1967/68	330	208	38	84	6 164	179 638	68 095	-	10 222	3 374	10 358	2 935
1968/69	333	211	39	83	6 529	191 258	73 954	-	10 755	3 702	10 910	3 097
1969/70	335	218	36	81	6 974	204 735	80 629	-	11 151	3 774	11 064	3 185
1970/71	347	231	38	78	7 415	218 648	88 516	700	11 538	4 112	11 911	3 481
1971/72	358	248	33	77	7 894	238 968	100 035	2 816	12 562	4 759	12 328	3 733
1972/73	361	253	34	74	8 398	257 154	111 361	4 165	13 342	5 120	12 928	3 880
1973/74	369	264	32	73	8 885	270 843	120 450	4 595	14 332	5 900	13 535	4 144
1974/75	381	274	32	75	9 283	283 426	128 357	5 590	15 653	6 536	14 366	4 432
1975/76	385	278	32	75	9 571	295 187	135 706	7 141	16 818	7 438	15 355	4 769
1976/77	387	281	32	74	9 423	303 404	140 736	17 927	17 858	7 880	16 280	5 044
1977/78	390	284	32	74	8 894	312 643	146 585	35 341	19 588	8 671	15 783	4 803
1978/79	392	288	32	72	8 782	319 673	151 145	44 845	20 060	8 932	16 579	5 002
1979/80	393	288	34	71	9 046	327 270	156 270	48 716	22 410	10 294	17 381	5 219
1980/81	395	290	34	71	9 319	329 554	158 824	50 642	23 792	11 278	18 173	5 498
1981/82	396	292	34	70	9 364	328 179	159 346	52 458	24 160	11 702	18 833	5 683
1982/83	400	295	34	71	9 227	322 658	157 386	54 763	25 364	12 098	19 181	5 726
1983/84 ⁴⁾	397	295	34	68	8 960	311 785	152 785	56 196	26 432	12 892	19 313	5 752
1984/85	397	296	34	67	8 765	299 739	147 064	57 727	27 163	12 956	19 471	5 814
1985/86	396	296	34	66	8 462	288 218	141 607	58 324	27 713	13 481	19 755	5 987
1986/87	396	297	33	66	8 284	278 614	136 892	57 859	27 754	13 655	19 887	6 059
1987/88	395	297	33	65	8 335	273 104	134 446	55 947	27 437	13 325	20 037	6 290
1988/89	395	297	33	65	8 422	269 102	133 156	53 811	25 864	12 684	20 227	6 448
1989/90	395	297	33	65	8 542	268 413	133 550	51 575	25 223	12 559	20 491	6 675
1990/91	395	297	33	65	8 803	272 240	136 601	48 458	23 784	11 800	20 573	6 799
1991/92	395	297	33	65	8 917	279 667	141 491	46 771	22 331	11 263	20 714	6 968
1992/93	395	298	32	65	8 936	285 885	145 953	46 287	22 198	11 279	20 854	7 132
1993/94	395	298	32	65	9 037	290 918	149 441	46 325	21 944	11 174	20 992	7 278
1994/95	396	299	32	65	9 293	293 378	151 468	47 152	21 840	11 169	20 736	7 223
1995/96	396	299	32	65	9 356	296 610	154 343	48 316	22 745	11 882	20 919	7 442
1996/97	396	300	32	64	9 369	300 100	156 896	48 885	22 986	11 988	21 142	7 697
1997/98	397	301	32	64	9 409	305 587	160 409	50 601	23 236	12 312	21 181	7 818
1998/99	399	302	32	65	9 571	312 040	164 171	53 277	24 475	13 131	21 358	7 998
1999/2000	399	302	32	65	9 700	317 942	167 620	53 844	25 589	13 836	21 519	8 258
2000/01	400	303	32	65	9 852	322 056	170 322	54 058	25 095	13 574	21 779	8 561
2001/02	402	304	32	66	10 101	329 076	174 334	54 015	25 811	14 243	22 228	9 046
2002/03	403	305	32	66	10 308	334 779	177 219	53 416	.	.	22 344	9 320

1) Schüler der Gymnasien sowie Nichtschüler. Seit 1982 ohne Teilnehmer an Sonderkursen für Aussiedlerabiturienten; von 1983 bis 2001 einschl. der Schüler der an die teilintegrierte Gesamtschule angeschlossenen gymnasialen Oberstufe. - 2) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte (für angestellte Lehrkräfte bis 1988/89 mit 18/40, 1989/90 mit 18/39 und ab 1990/91 mit 18/38,5) der Unterrichtspflichtzeit und Studienreferendare mit Beschäftigungsauftrag. Seit 1977/78 ohne Studienreferendare. Ab 1987/88 einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz); bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte. - 3) In der Kursphase. - 4) Seit 1983/84 ohne private Lyzeen der Republik Griechenland.

Tabelle 2. Eckdaten der Gymnasien in Bayern 2002/03 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler			darunter Kolle- giaten ¹⁾	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte ²⁾			Unterrichts- stunden sämtlicher Lehrkräfte pro Woche ³⁾
				männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt	
Oberbayern	staatlich	102	2 824	46 162	46 167	92 329	14 568	3 311	2 778	6 089	121 955
	kommunal	16	409	5 883	7 686	13 569	2 479	474	569	1 043	18 580
	privat	28	406	4 193	7 142	11 335	1 833	491	448	939	18 801
	zusammen	146	3 639	56 238	60 995	117 233	18 880	4 276	3 795	8 071	159 336
Niederbayern	staatlich	27	674	10 922	10 941	21 863	3 468	906	531	1 437	29 106
	privat	10	193	1 996	4 297	6 293	1 104	238	199	437	8 717
	zusammen	37	867	12 918	15 238	28 156	4 572	1 144	730	1 874	37 823
Oberpfalz	staatlich	26	712	11 559	11 980	23 539	3 919	1 004	555	1 559	31 277
	kommunal	1	28	310	713	1 023	207	41	24	65	1 351
	privat	6	91	970	1 852	2 822	501	117	98	215	4 356
	zusammen	33	831	12 839	14 545	27 384	4 627	1 162	677	1 839	36 984
Oberfranken	staatlich	32	851	13 454	14 318	27 772	4 509	1 118	652	1 770	37 158
	kommunal	2	53	703	1 079	1 782	331	81	35	116	2 414
	privat	2	32	87	996	1 083	195	41	33	74	1 476
	zusammen	36	936	14 244	16 393	30 637	5 035	1 240	720	1 960	41 048
Mittelfranken	staatlich	44	1 269	19 993	21 767	41 760	6 489	1 621	1 096	2 717	55 035
	kommunal	6	144	1 981	2 468	4 449	646	194	157	351	6 773
	privat	5	86	824	1 932	2 756	481	100	105	205	3 860
	zusammen	55	1 499	22 798	26 167	48 965	7 616	1 915	1 358	3 273	65 668
Unterfranken	staatlich	35	936	14 927	15 202	30 129	4 572	1 246	707	1 953	39 772
	kommunal	4	114	2 011	1 895	3 906	770	202	65	267	5 146
	privat	4	90	329	2 574	2 903	410	74	120	194	3 830
	zusammen	43	1 140	17 267	19 671	36 938	5 752	1 522	892	2 414	48 748
Schwaben	staatlich	39	1 073	17 842	16 868	34 710	5 300	1 405	799	2 204	45 630
	kommunal	3	68	1 190	1 034	2 224	324	75	65	140	2 841
	privat	11	255	2 224	6 308	8 532	1 310	285	284	569	11 462
	zusammen	53	1 396	21 256	24 210	45 466	6 934	1 765	1 148	2 913	59 933
Bayern	staatlich	305	8 339	134 859	137 243	272 102	42 825	10 611	7 118	17 729	359 933
	kommunal	32	816	12 078	14 875	26 953	4 757	1 067	915	1 982	37 105
	privat	66	1 153	10 623	25 101	35 724	5 834	1 346	1 287	2 633	52 502
	insgesamt	403	10 308	157 560	177 219	334 779	53 416	13 024	9 320	22 344	449 540

1) In der Kursphase. - 2) Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit und einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 3) Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

Schuljahr 2001/02

Tabelle 3. Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung in Bayern 2002 nach Regierungsbezirken

Gebiet Schulträger	Teilnehmer mit bestandener Abiturprüfung ¹⁾			davon (aus)											
				öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Gymnasien		staatlich genehmigten privaten Gymnasien		Nicht- schüler		Abend- gymnasien		Kollegs		Freien Waldorf- schulen	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Oberbayern	4 157	5 170	9 327	4 011	5 006	23	17	30	32	14	23	29	28	50	64
Niederbayern	1 001	1 298	2 299	1 001	1 298	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberpfalz	982	1 165	2 147	972	1 150	6	9	-	1	4	5	-	-	-	-
Oberfranken	1 108	1 296	2 404	1 087	1 281	-	-	1	-	5	4	10	5	5	6
Mittelfranken	1 762	2 084	3 846	1 710	2 021	-	-	1	1	10	8	16	19	25	35
Unterfranken	1 298	1 609	2 907	1 265	1 568	-	-	1	-	5	3	23	31	4	7
Schwaben	1 503	1 914	3 417	1 460	1 857	-	-	-	2	-	-	36	44	7	11
Bayern	11 811	14 536	26 347	11 506	14 181	29	26	33	36	38	43	114	127	91	123
davon an															
... Schulen															
... staatlichen	9 915	11 021	20 936	9 833	10 919	-	-	23	27	-	-	59	75	-	-
... kommunalen	918	1 368	2 286	856	1 290	-	-	10	9	14	23	38	46	-	-
... privaten	978	2 147	3 125	817	1 972	29	26	-	-	24	20	17	6	91	123

1) Einschl. Aussiedlerabiturienten, ohne Aussiedler mit bestandener Fachhochschulreife.

Tabelle 4. Prüfungsteilnehmer mit nichtbestandener Abiturprüfung in Bayern 2002

Schulträger	Teilnehmer mit nichtbestandener Abiturprüfung ¹⁾			davon (aus)											
				öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Gymnasien		staatlich genehmigten privaten Gymnasien		Nicht-schüler		Abend-gymnasien		Kollegs		Freien Waldorf-schulen	
	männl.	weibl.	insges.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Staatlich	229	144	373	204	116	-	-	24	26	-	-	1	2	-	-
Kommunal	29	41	70	20	33	-	-	9	7	-	1	-	-	-	-
Privat	35	29	64	23	21	3	4	-	-	-	1	1	-	8	3
Insgesamt	293	214	507	247	170	3	4	33	33	-	2	2	2	8	3

1) Einschl. Aussiedlerabiturienten, ohne Aussiedler mit nichtbestandener Fachhochschulreife

Tabelle 5. Prüfungsteilnehmer mit bestandener Abiturprüfung in Bayern 2002 nach Geburtsjahren

Schulart Nichtschüler Ausländer	Geschlecht	Teilnehmer mit bestandener Abiturprüfung insgesamt ¹⁾	davon sind geboren ...				
			1984 oder später	1983	1982	1981	1980 oder früher
Öffentliche und staatlich anerkannte private Gymnasien	männlich	11 506	16	3 857	5 701	1 634	298
	weiblich	14 181	24	5 723	6 836	1 391	207
	zusammen	25 687	40	9 580	12 537	3 025	505
darunter Ausländer	männlich	246	1	50	108	63	24
	weiblich	398	-	112	194	77	15
	zusammen	644	1	162	302	140	39
darunter Aussiedler	männlich	8	-	-	3	3	2
	weiblich	9	-	1	5	-	3
	zusammen	17	-	1	8	3	5
Staatlich genehmigte private Gymnasien	männlich	29	-	2	11	9	7
	weiblich	26	-	4	8	10	4
	zusammen	55	-	6	19	19	11
darunter Ausländer	männlich	7	-	1	4	1	1
	weiblich	6	-	2	2	2	-
	zusammen	13	-	3	6	3	1
Nichtschüler	männlich	33	-	1	5	9	18
	weiblich	36	11	2	8	4	11
	zusammen	69	11	3	13	13	29
darunter Ausländer	männlich	3	-	-	1	-	2
	weiblich	3	-	-	-	-	3
	zusammen	6	-	-	1	-	5
Freie Waldorfschulen	männlich	91	-	19	59	8	5
	weiblich	123	2	36	69	14	2
	zusammen	214	2	55	128	22	7
darunter Ausländer	männlich	2	-	-	1	1	-
	weiblich	4	-	2	2	-	-
	zusammen	6	-	2	3	1	-
Insgesamt	männlich	11 659	16	3 879	5 776	1 660	328
	weiblich	14 366	37	5 765	6 921	1 419	224
	insgesamt	26 025	53	9 644	12 697	3 079	552
darunter Ausländer	männlich	258	1	51	114	65	27
	weiblich	411	-	116	198	79	18
	insgesamt	669	1	167	312	144	45

1) Ohne Abiturienten des Zweiten Bildungswegs, ohne Aussiedler mit bestandener Fachhochschulreife.

Tabelle 6. Am Ende des Schuljahres 2001/02 nicht versetzte Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9 sowie 10 an Gymnasien in Bayern, die sich der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe bzw. der Besonderen Prüfung zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses unterzogen haben

Schulträger Gebiet	Jahrgangsstufe	Nicht versetzte Schüler		darunter Schüler, die sich der Nachprüfung bzw. der Besonderen Prüfung ¹⁾ unterzogen haben		davon haben			
						bestanden		nicht bestanden	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Staatlich	7	3 080	1 189	469	165	138	39	331	126
	8	2 856	1 222	579	233	218	86	361	147
	9	2 596	1 187	558	250	214	94	344	156
	10	1 864	748	264	111	144	61	120	50
	zusammen	10 396	4 346	1 870	759	714	280	1 156	479
Kommunal	7	440	195	73	41	26	14	47	27
	8	375	190	74	32	29	16	45	16
	9	344	159	82	39	33	16	49	23
	10	271	142	22	8	12	6	10	2
	zusammen	1 430	686	251	120	100	52	151	68
Privat	7	397	256	75	43	23	13	52	30
	8	333	218	66	39	24	15	42	24
	9	306	190	57	36	22	12	35	24
	10	227	137	18	13	10	7	8	6
	zusammen	1 263	801	216	131	79	47	137	84
Insgesamt	7	3 917	1 640	617	249	187	66	430	183
	8	3 564	1 630	719	304	271	117	448	187
	9	3 246	1 536	697	325	269	122	428	203
	10	2 362	1 027	304	132	166	74	138	58
	insgesamt	13 089	5 833	2 337	1 010	893	379	1 444	631
davon im									
Regierungsbezirk									
Oberbayern		5 034	2 128	887	370	373	150	514	220
Niederbayern		878	417	175	87	63	34	112	53
Oberpfalz		893	426	158	70	58	25	100	45
Oberfranken		1 152	543	208	95	72	27	136	68
Mittelfranken		2 124	967	364	148	124	48	240	100
Unterfranken		1 291	598	248	109	96	50	152	59
Schwaben		1 717	754	297	131	107	45	190	86

1) Für Schüler der Jahrgangsstufe 10 gemäß § 75 der Realschulordnung zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses (ohne Vorrückungserlaubnis).

Tabelle 7. Schüler an Gymnasien in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2001/02 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

Schulträger	Geschlecht	Schüler, die das Ziel in/im ... nicht erreichten ¹⁾							Vorkurs ²⁾	insgesamt
		Jahrgangsstufe								
		5	6	7	8	9	10	11		
Staatlich	männlich	537	763	1 792	1 502	1 289	1 116	770	-	7 769
	weiblich	351	589	1 150	1 136	1 093	748	510	-	5 577
	zusammen	888	1 352	2 942	2 638	2 382	1 864	1 280	-	13 346
Kommunal	männlich	62	90	233	172	168	129	90	-	944
	weiblich	50	61	181	174	143	142	65	-	816
	zusammen	112	151	414	346	311	271	155	-	1 760
Privat	männlich	28	86	131	106	106	90	49	12	608
	weiblich	57	115	243	203	178	137	95	7	1 035
	zusammen	85	201	374	309	284	227	144	19	1 643
Insgesamt	männlich	627	939	2 156	1 780	1 563	1 335	909	12	9 321
	weiblich	458	765	1 574	1 513	1 414	1 027	670	7	7 428
	insgesamt	1 085	1 704	3 730	3 293	2 977	2 362	1 579	19	16 749

1) Ohne Schüler, die sich 2002 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben. - 2) An Spätberufenschulen.

Tabelle 8. Bewährung der mit Nachprüfung vorgerückten Schüler an den Gymnasien in Bayern 2001/02

Schulträger	Vorgerückt in Jahrgangsstufe	Schüler, die 2001 mit Nachprüfung vorgerückt sind			darunter haben im Sommer 2002 das Klassenziel erreicht		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen
Staatlich	8	80	54	134	42	35	77
	9	115	73	188	67	40	107
	10	109	87	196	66	61	127
	zusammen	304	214	518	175	136	311
Kommunal	8	11	16	27	7	8	15
	9	12	9	21	8	6	14
	10	14	14	28	9	10	19
	zusammen	37	39	76	24	24	48
Privat	8	9	15	24	5	11	16
	9	12	16	28	7	8	15
	10	14	15	29	8	9	17
	zusammen	35	46	81	20	28	48
Insgesamt 2001/02	8	100	85	185	54	54	108
	9	139	98	237	82	54	136
	10	137	116	253	83	80	163
	insgesamt	376	299	675	219	188	407
2000/01	8	97	57	154	56	32	88
	9	146	94	240	85	56	141
	10	125	114	239	81	75	156
	insgesamt	368	265	633	222	163	385

Tabelle 9. Schüler mit bestandener Abiturprüfung in Prozent der Schüler in Jahrgangsstufe 13 an den Gymnasien in Bayern 2002 nach Regierungsbezirken

Geschlecht Schulträger	Erfolgreiche Teilnehmer der Abiturprüfung 2002 ¹⁾ in % der Schüler in Jahrgangsstufe 13 in (der)							
	Bayern ²⁾	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken ²⁾	Schwaben
Männlich	95,5	94,8	96,5	95,5	95,5	95,9	95,9	96,1
Weiblich	96,9	96,6	97,9	97,1	96,3	96,4	97,8	97,4
Insgesamt 2002	96,3	95,8	97,3	96,3	95,9	96,2	97,0	96,8
davon an ... Schulen								
staatlichen	96,6	96,5	97,6	96,6	96,3	96,4	97,1	96,5
kommunalen	93,8	93,6	-	91,7	90,0	94,0	95,2	97,0
privaten	95,8	93,0	96,2	95,8	97,8	97,0	99,0	97,8
Insgesamt 2001	95,7	95,7	96,4	96,0	95,7	95,0	95,9	95,7
davon männlich	94,6	94,7	95,1	94,4	95,5	93,1	95,5	94,5
weiblich	96,7	96,6	97,6	97,5	95,8	96,7	96,3	96,7

1) Ohne Nichtschüler. - 2) Einschl. Aussiedlerabiturienten.

Tabelle 10. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002 von den Gymnasien in Bayern über- bzw. abgegangene Schüler

Verbleib der über-/ abgegangenen Schüler Ausländer	Ge- schlecht	Schüler, die über- bzw. abgegangen sind											
		ins- gesamt	davon aus (Jahrgangsstufe)								11	12	Vorkur- sen ¹⁾
			5	6	7	8	9	10					
								ohne	mit				
		Oberstufenreife											
Übergänge													
an Volksschulen	männl.	661	234	128	95	105	84	15	x	x	x	-	
	weibl.	471	173	73	56	77	85	7	x	x	x	-	
	zusam.	1 132	407	201	151	182	169	22	x	x	x	-	
an Realschulen, Real schulen für Behinderte	männl.	5 296	404	1 141	1 910	1 265	512	64	x	x	x	-	
	weibl.	4 722	360	1 193	1 595	1 089	422	63	x	x	x	-	
	zusam.	10 018	764	2 334	3 505	2 354	934	127	x	x	x	-	
an Wirtschaftsschulen	männl.	371	x	52	95	77	98	40	3	-	x	6	
	weibl.	379	x	69	91	75	105	25	3	3	x	8	
	zusam.	750	x	121	186	152	203	65	6	3	x	14	
an sonstige allgemeir bildende Schüler ²⁾	männl.	123	19	16	16	14	19	13	13	13	-	-	
	weibl.	113	9	9	20	14	15	13	11	16	6	-	
	zusam.	236	28	25	36	28	34	26	24	29	6	-	
Übergänge zusammen	männl.	6 451	657	1 337	2 116	1 461	713	132	16	13	-	6	
	weibl.	5 685	542	1 344	1 762	1 255	627	108	14	19	6	8	
	zusam.	12 136	1 199	2 681	3 878	2 716	1 340	240	30	32	6	14	
darunter Ausländer	männl.	264	46	42	74	51	34	13	2	2	-	-	
	weibl.	217	31	29	65	56	27	5	3	1	-	-	
	zusam.	481	77	71	139	107	61	18	5	3	-	-	
Abgänge													
an Fachoberschulen	männl.	919	x	x	x	x	x	44	381	412	82	-	
	weibl.	960	x	x	x	x	x	47	459	376	78	-	
	zusam.	1 879	x	x	x	x	x	91	840	788	160	-	
an sonstige berufliche Schu- len (nicht Berufsschulen)	männl.	105	x	x	-	4	16	20	29	25	11	-	
	weibl.	164	x	x	1	2	15	23	49	54	20	-	
	zusam.	269	x	x	1	6	31	43	78	79	31	-	
an Universitäten unc sonstige Hochschulen	männl.	2	x	x	x	x	x	x	1	1	-	-	
	weibl.	2	x	x	x	x	x	x	-	1	1	-	
	zusam.	4	x	x	x	x	x	x	1	2	1	-	
in einen Beruf bzw. in eine Berufsschule	männl.	401	x	x	-	3	46	84	95	125	48	-	
	weibl.	491	x	x	1	4	40	78	135	165	68	-	
	zusam.	892	x	x	1	7	86	162	230	290	116	-	
Sonstige Abgänge bzw. Ver- bleib nicht feststellbar	männl.	1 232	40	45	70	85	105	213	169	335	141	29	
	weibl.	1 450	44	53	58	81	124	186	279	418	184	23	
	zusam.	2 682	84	98	128	166	229	399	448	753	325	52	
Abgänge zusammen	männl.	2 659	40	45	70	92	167	361	675	898	282	29	
	weibl.	3 067	44	53	60	87	179	334	922	1 014	351	23	
	zusam.	5 726	84	98	130	179	346	695	1 597	1 912	633	52	
darunter Ausländer	männl.	252	8	15	14	20	23	58	18	70	24	2	
	weibl.	332	8	20	9	20	31	46	44	105	48	1	
	zusam.	584	16	35	23	40	54	104	62	175	72	3	
Übergänge und Abgänge insgesamt													
	männl.	9 110	697	1 382	2 186	1 553	880	493	691	911	282	35	
	weibl.	8 752	586	1 397	1 822	1 342	806	442	936	1 033	357	31	
	insges.	17 862	1 283	2 779	4 008	2 895	1 686	935	1 627	1 944	639	66	
darunter Ausländer	männl.	516	54	57	88	71	57	71	20	72	24	2	
	weibl.	549	39	49	74	76	58	51	47	106	48	1	
	insges.	1 065	93	106	162	147	115	122	67	178	72	3	
außerdem:													
Abgänger aus													
Jahrgangsstufe 13	männl.	11 805	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	weibl.	14 439	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
darunter Ausländer	männl.	274	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	weibl.	432	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	

1) An Spätberufenschulen. - 2) Ohne Übertritte an andere Gymnasien.

Tabelle 11. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern im Zeitraum vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002

Bestand Zugänge - Abgänge	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			davon an					
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	staatlichen		kommunalen		privaten	
				Schulen					
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
Bestand am 1. Oktober 2001	13 182	9 046	22 228	10 763	6 863	1 083	916	1 336	1 267
Zugänge									
Neueintritte in den Schuldienst									
unmittelbar nach der Prüfung	315	413	728	276	346	10	24	29	43
mit 2. Lehr- amtsprüfung nach vorheriger anderweitiger Beschäftigung/stundenweiser Tätigkeit als Lehrkraft/Arbeits- losigkeit	109	183	292	95	155	8	20	6	8
aus einem anderen Beruf	30	45	75	11	15	3	6	16	24
Übertritte bzw. Schulwechsel									
aus einem anderen bayerischen Gymnasium	366	412	778	325	364	21	23	20	25
aus einer anderen bayerischen Schulart	56	49	105	18	17	19	13	19	19
aus dem Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	19	27	46	7	14	2	3	10	10
Wiedereintritte in den Schuldienst									
nach Erziehungsurlaub	7	92	99	6	80	1	7	-	5
nach Beurlaubung aus familienbez. Gründen	2	25	27	2	21	-	-	-	4
nach Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	11	30	41	9	26	2	2	-	2
nach vorübergehender unterhäftiger Teilzeitbe- schäftigung	26	119	145	17	88	2	8	7	23
nach Auslandsschuldienst, nach Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), nach Beur- laubung aus sonstigen Gründen	29	21	50	28	20	1	1	-	-
Sonstige Zugänge	17	19	36	5	5	5	2	7	12
Zugänge insgesamt	987	1 435	2 422	799	1 151	74	109	114	175
Abgänge									
Eintritte in den Ruhestand									
nach Erreichen der Altersgrenze	153	34	187	129	18	13	6	11	10
auf Antrag nach Vollendung des 63. Lebensjahres (bei Schwerbehinderten nach dem 60. Lebensjahr) ...	127	49	176	117	40	8	6	2	3
wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze	53	27	80	44	20	8	6	1	1
Eintritte in die Freistellungsphase der Altersteilzeit im Blockmodell	169	52	221	155	42	10	9	4	1
Tod	20	6	26	16	6	1	-	3	-
Entlassung auf Antrag	6	5	11	3	4	1	1	2	-
Übertritte bzw. Schulwechsel									
an ein anderes bayerisches Gymnasium	363	409	772	310	351	16	17	37	41
an eine andere bayerische Schulart	36	42	78	16	16	8	10	12	16
in den Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	17	19	36	8	6	-	2	9	11
Befristete Abgänge									
wegen Erziehungsurlaub	11	222	233	10	178	-	19	1	25
wegen Beurlaubung aus familienbez. Gründen	6	11	17	4	9	2	1	-	1
wegen Beurlaubung aus arbeitsmarktbezogenen Gründen	10	23	33	9	14	1	5	-	4
durch Unterschreitung des Beschäftigungsumfangs unter die Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit	75	132	207	56	97	14	19	5	16
in den Auslandsschuldienst, wegen Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), wegen Be- urlaubung aus sonstigen Gründen	52	31	83	47	30	4	1	1	-
Sonstige Abgänge	47	99	146	27	65	4	8	16	26
Abgänge insgesamt	1 145	1 161	2 306	951	896	90	110	104	155
Bestand am 1. Oktober 2002	13 024	9 320	22 344	10 611	7 118	1 067	915	1 346	1 287

1) Einschl. teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 12. Gymnasien in Bayern 2002/03 nach den geführten Ausbildungsrichtungen

Ausbildungsrichtung(en)	Gymnasien insgesamt	davon sind ... Schulen			darunter staatlich nicht anerkannt
		staatliche	kommunale	private	
Humanistisch	3	-	-	3	-
Neusprachlich	12	4	3	5	-
Mathematisch-naturwissenschaftlich	7	4	-	3	2
Musisch	8	7	-	1	-
Wirtschaftswissenschaftlich	2	1	1	-	-
Sozialwissenschaftlich	1	-	1	-	-
Europäisches Gymnasium ¹⁾	4	2	-	2	1
Humanistisch und neusprachlich	15	8	-	7	-
Humanistisch und Europäisches Gymnasium ¹⁾	4	4	-	-	-
Neusprachlich und mathematisch-naturwissenschaftlich	166	145	9	12	3
Neusprachlich und musisch	8	5	-	3	-
Neusprachlich und wirtschaftswissenschaftlich	7	1	-	6	-
Neusprachlich und sozialwissenschaftlich	19	4	3	12	-
Neusprachlich und Europäisches Gymnasium ¹⁾	3	3	-	-	-
Mathematisch-n. und musisch	2	-	1	1	-
Mathematisch-n. und wirtschaftswissenschaftlich	12	9	3	-	-
Mathematisch-n. und sozialwissenschaftlich	1	1	-	-	-
Mathematisch-n. und Europäisches Gymnasium ¹⁾	5	5	-	-	-
Musisch und wirtschaftswissenschaftlich	3	1	-	2	-
Wirtschaftswissenschaftlich und sozialwissenschaftlich	1	1	-	-	-
Humanistisch, neusprachlich und mathematisch-n.	20	19	-	1	-
Humanistisch, neusprachlich und musisch	2	2	-	-	-
Humanistisch, neusprachlich und wirtschaftswissenschaftlich	1	-	-	1	-
Humanistisch, neusprachlich und Europäisches Gymnasium ¹⁾	15	15	-	-	-
Humanistisch, musisch und Europäisches Gymnasium ¹⁾	1	1	-	-	-
Neusprachlich, mathematisch-n. und wirtschaftswissenschaftlich	10	5	2	3	1
Neusprachlich, mathematisch-n. und sozialwissenschaftlich	9	4	2	3	-
Neusprachlich, mathematisch-n. und Europäisches Gymnasium ¹⁾	32	29	3	-	-
Neusprachlich, musisch und wirtschaftswissenschaftlich	2	1	-	1	-
Neusprachlich, musisch und sozialwissenschaftlich	1	-	1	-	-
Neusprachlich, wirtschaftswiss. und sozialwissenschaftlich	4	3	1	-	-
Neusprachlich, sozialwiss. und Europäisches Gymnasium ¹⁾	1	1	-	-	-
Mathematisch-n., musisch und Europäisches Gymnasium ¹⁾	1	1	-	-	-
Mathematisch-n., wirtschaftswiss. und sozialwissenschaftlich	1	-	1	-	-
Mathematisch-n., wirtschaftswiss. und Europäisches Gymnasium ¹⁾	6	6	-	-	-
Mathematisch-n., sozialwiss. und Europäisches Gymnasium ¹⁾	1	1	-	-	-
Humanistisch, neusprachl., mathematisch-n. und wirtschaftswiss.	1	1	-	-	-
Humanistisch, neusprachl., mathematisch-n. und Europ. Gymn ¹⁾	5	5	-	-	-
Humanistisch, neusprachlich, musisch und Europ. Gymnasium ¹⁾	5	5	-	-	-
Neusprachlich, mathematisch-n., wirtschaftswiss. und sozialwiss.	1	-	1	-	-
Neusprachlich, mathematisch-n., sozialwiss. und Europ. Gymn ¹⁾	1	1	-	-	-
Insgesamt	403	305	32	66	7

1) Schulversuch.

Tabelle 13. Abteilungen der Gymnasien in Bayern 2002/03 nach Ausbildungsrichtungen
(Schulen mit mehreren Ausbildungsrichtungen sind entsprechend mehrfach gezählt)

Ausbildungsrichtung	Abteilungen der Gymnasien insgesamt	davon an		
		staatlichen	kommunalen	privaten
		Schulen		
Humanistisch	72	60	-	12
Neusprachlich	340	261	25	54
Mathematisch-naturwissenschaftlich	281	236	22	23
Musisch	33	23	2	8
Wirtschaftswissenschaftlich	51	29	9	13
Sozialwissenschaftlich	41	16	10	15
Europäisches Gymnasium (Schulversuch)	84	79	3	2
Insgesamt 2002/03	902	704	71	127
2001/02	904	703	71	130

Tabelle 13a. Schulversuche/Förderklassen für Hochbegabte/Bilingualer Unterricht an den Gymnasien in Bayern 2002/03
(Schulen mit mehreren der aufgeführten Bezeichnungen sind entsprechend mehrfach gezählt)

Bezeichnung	Abteilungen der Gymnasien insgesamt	davon an		
		staatlichen	kommunalen	privaten
		Schulen		
Schulversuch Europäisches Gymnasium	84	79	3	2
Schulversuch Achtjähriges Gymnasium	12	9	-	3
Schulversuch Reform der Unter- und Mittelstufe	29	27	1	1
Schulversuch am Musischen Gymnasium	22	19	1	2
Förderklassen für Hochbegabte	2	2	-	-
Züge mit bilingualem Unterricht	45	39	2	4
Bilinguale Module in Englisch	15	11	2	2
Bilinguale Module in sonst. Fremdsprache	4	4	-	-
Insgesamt	213	190	9	14

Tabelle 14. Gymnasien in Bayern 2002/03 nach der ersten Fremdsprache in Jahrgangsstufe 5

1. Fremdsprache Gymnasium ohne Schüler in Jahrgangsstufe 5	Gymnasien insgesamt	davon sind		
		staatlich	kommunal	privat
Englisch	266	203	24	39
Latein	33	28	-	5
Englisch und Latein	86	66	5	15
Englisch und Französisch	6	4	2	-
Englisch, Französisch und Latein	5	3	1	1
Deutsch ¹⁾	1	-	-	1
Latein und Französisch	1	1	-	-
Gymnasien ohne Schüler in Jahrgangsstufe 5 ²⁾	5	-	-	5
Insgesamt	403	305	32	66

1) Ungarisches Gymnasium. - 2) Darunter drei Spätberufenschulen mit Latein als erster Fremdsprache.

Tabelle 15. Gymnasien in Bayern 2002/03 nach Regierungsbezirken und Schulträgern

Gebiet	Gymnasien insgesamt	davon sind		
		staatlich	kommunal	privat
Oberbayern	146	102	16	28
darunter München	49	23	14	12
Ingolstadt	5	4	-	1
Niederbayern	37	27	-	10
Oberpfalz	33	26	1	6
darunter Regensburg	8	4	1	3
Oberfranken	36	32	2	2
Mittelfranken	55	44	6	5
darunter Nürnberg	16	8	5	3
Fürth	3	3	-	-
Erlangen	6	5	1	-
Unterfranken	43	35	4	4
darunter Würzburg	9	7	1	1
Schwaben	53	39	3	11
darunter Augsburg	10	5	2	3
Bayern	403	305	32	66

Tabelle 16. Abteilungen der Gymnasien in Bayern 2002/03 nach Regierungsbezirken und Ausbildungsrichtungen

Gebiet	Abteilungen der Gymnasien insgesamt ¹⁾	davon nach der Ausbildungsrichtung						
		humanistisch	neusprachlich	mathem.-naturwiss.-schaftlich	musisch	wirtschaftswissenschaftlich	sozialwissenschaftlich	Europäisches Gymnasium (Schulvers.)
Oberbayern	307	23	126	101	8	13	11	25
darunter München	98	8	40	26	3	4	4	13
Ingolstadt	10	1	3	3	1	1	1	-
Niederbayern	84	5	33	25	3	7	3	8
Oberpfalz	71	9	27	21	3	4	3	4
darunter Regensburg	17	3	6	4	1	2	1	-
Oberfranken	82	7	25	23	5	8	5	9
Mittelfranken	123	7	45	42	5	4	6	14
darunter Nürnberg	37	2	12	11	1	1	3	7
Fürth	8	1	2	2	-	1	1	1
Erlangen	11	1	4	4	1	-	-	1
Unterfranken	99	10	38	29	3	7	6	6
darunter Würzburg	21	1	9	5	1	2	2	1
Schwaben	136	11	46	40	6	8	7	18
darunter Augsburg	24	2	7	7	2	1	2	3
Bayern	902	72	340	281	33	51	41	84

1) Schulen mit mehreren Ausbildungsrichtungen sind entsprechend mehrfach gezählt.

Tabelle 17. Gymnasien in Bayern 2002/03 mit angeschlossenem Schülerheim (Heimschulen) sowie Heimschüler nach Ausbildungsrichtungen

Ausbildungsrichtung	Gymnasien mit Schülerheim		davon					
			staatliche		kommunale		private	
			Heimschulen					
	insgesamt	Heimschüler	zusammen	Heimschüler	zusammen	Heimschüler	zusammen	Heimschüler
Humanistisch	3	89	-	-	-	-	3	89
Neusprachlich	2	31	-	-	-	-	2	31
Mathematisch-naturwissenschaftlich	3	95	-	-	-	-	3	95
Musisch	2	113	2	113	-	-	-	-
Europäisches Gymnasium ¹⁾	2	195	-	-	-	-	2	195
Humanistisch und neusprachlich	4	364	-	-	-	-	4	364
Neusprachlich und mathem.-naturw.	9	619	5	416	-	-	4	203
Neusprachlich und musisch	4	121	3	106	-	-	1	15
Neusprachlich und wirtschaftswissenschaftlich	3	268	-	-	-	-	3	268
Neusprachlich und sozialwissenschaftlich	3	80	-	-	-	-	3	80
Humanistisch, neusprachlich und musisch	-	-	-	-	-	-	-	-
Humanistisch, neusprachlich und europäisch	-	-	-	-	-	-	-	-
Neusprachlich, mathem.-naturw. und wirtschaftswissenschaftlich	3	240	-	-	2	206	1	34
Neusprachlich, mathem.-naturw. und sozialwissenschaftlich	2	178	-	-	1	164	1	14
Mathem.-naturw., musisch und europäisch	1	21	1	21	-	-	-	-
Mathem.-naturw., wirtschaftswissenschaftlich und sozialwissenschaftlich	1	103	-	-	1	103	-	-
Insgesamt	42	2 517	11	656	4	473	27	1 388

1) Schulversuch.

Tabelle 18. Gymnasien in Bayern 2002/03 nach dem Träger des Schulaufwands

Schulträger	Gymnasien insgesamt	davon nach dem Träger des Schulaufwands				
		Staat	Landkreis	Gemeinde	Schulverband	Privat
Staatlich	305	11	160	112	22	-
Kommunal	32	-	-	26	6	-
Privat	66	-	-	-	-	66
Insgesamt	403	11	160	138	28	66

Tabelle 19. Klassen (ohne Kursgruppen der Kollegstufe) an den Gymnasien in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen

Jahrgangsstufe	Schulträger	Klassen mit ... Schülern				36 oder mehr	Klassen insgesamt
		20 oder weniger	21	26	31		
			25	30	35		
5	staatlich	12	152	746	458	2	1 370
	kommunal	-	7	57	53	-	117
	privat	16	41	86	34	-	177
	zusammen	28	200	889	545	2	1 664
6	staatlich	23	182	823	359	-	1 387
	kommunal	2	19	83	19	-	123
	privat	11	34	81	55	-	181
	zusammen	36	235	987	433	-	1 691
7	staatlich	38	253	634	387	-	1 312
	kommunal	5	12	67	37	-	121
	privat	19	41	76	41	-	177
	zusammen	62	306	777	465	-	1 610
8	staatlich	67	312	632	216	-	1 227
	kommunal	8	45	56	14	-	123
	privat	15	44	73	30	-	162
	zusammen	90	401	761	260	-	1 512
9	staatlich	75	287	556	194	-	1 112
	kommunal	9	33	54	19	-	115
	privat	24	57	54	23	-	158
	zusammen	108	377	664	236	-	1 385
10	staatlich	87	296	433	198	1	1 015
	kommunal	12	33	62	9	-	116
	privat	28	48	48	24	-	148
	zusammen	127	377	543	231	1	1 279
11	staatlich	131	330	383	67	-	911
	kommunal	12	41	41	7	-	101
	privat	42	50	41	7	-	140
	zusammen	185	421	465	81	-	1 152
Sonderklassen für Aussiedler und Aussiedlerabiturienten	staatlich	1	3	1	-	-	5
Vorkurse ¹⁾	privat	7	-	3	-	-	10
Insgesamt 2002/03	staatlich	434	1 815	4 208	1 879	3	8 339
	kommunal	48	190	420	158	-	816
	privat	162	315	462	214	-	1 153
	insgesamt	644	2 320	5 090	2 251	3	10 308
2001/02	staatlich	432	1 821	4 046	1 839	6	8 144
	kommunal	56	182	438	133	2	811
	privat	171	297	427	249	2	1 146
	insgesamt	659	2 300	4 911	2 221	10	10 101

1) An Spätberuferschulen.

Tabelle 20. Klassen an den Gymnasien in Bayern 2002/03 nach Regierungsbezirken und Schulträgern

Gebiet	Klassen ¹⁾ insgesamt	davon an			darunter		
		staatlichen	kommunalen	privaten	Übergangs- klassen 10. Kl.	Anschluß- klassen 11. Kl.	Modellklassen für Ausländer
		Gymnasien					
Oberbayern	3 639	2 824	409	406	7	2	-
Niederbayern	867	674	-	193	1	-	-
Oberpfalz	831	712	28	91	1	-	-
Oberfranken	936	851	53	32	-	-	-
Mittelfranken	1 499	1 269	144	86	3	-	-
Unterfranken	1 140	936	114	90	2	-	-
Schwaben	1 396	1 073	68	255	2	-	-
Bayern	10 308	8 339	816	1 153	16	2	-

1) Ohne Kursgruppen der Kollegstufe.

Tabelle 21. Durchschnittliche Klassenstärke an den Gymnasien in Bayern 2002/03 nach Regierungsbezirken, Schulträgern und Jahrgangsstufen

Gebiet	Schulträger	Gesamt- durch- schnitt ¹⁾	Durchschnittliche Klassenstärke in								Vor- kursen ²⁾	Klassen für Aussiedler- abiturienten
			Jahrgangsstufe									
			5	6	7	8	9	10	11			
Oberbayern	staatlich	27,5	28,9	28,6	28,2	27,1	26,9	26,9	25,0	-	30,0	
	kommunal	27,1	30,1	28,0	29,5	26,6	26,1	24,8	24,3	-	-	
	privat	23,4	24,5	25,9	23,9	24,4	22,3	22,3	20,4	10,8	-	
	zusammen	27,0	28,6	28,2	27,8	26,7	26,3	26,1	24,4	10,8	30,0	
Niederbayern	staatlich	27,3	28,4	28,0	27,4	27,2	27,2	26,8	25,1	-	-	
	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	privat	26,9	28,5	27,1	28,1	27,7	25,7	26,0	24,3	-	-	
	zusammen	27,2	28,4	27,8	27,6	27,3	26,9	26,6	24,9	-	-	
Oberpfalz	staatlich	27,6	27,9	28,9	28,0	27,3	26,8	26,9	26,4	-	-	
	kommunal	29,1	31,3	28,4	28,6	30,0	29,8	32,7	24,8	-	-	
	privat	25,5	26,2	26,7	26,1	25,8	26,6	26,9	22,9	11,5	-	
	zusammen	27,4	27,8	28,6	27,9	27,2	26,9	27,0	25,8	11,5	-	
Oberfranken	staatlich	27,3	28,7	27,9	28,1	27,2	26,8	26,6	25,0	-	-	
	kommunal	27,4	27,1	29,1	29,8	25,0	25,1	28,3	27,6	-	-	
	privat	27,8	25,8	30,5	30,0	31,0	28,0	24,3	27,3	25,3	-	
	zusammen	27,4	28,5	28,1	28,2	27,2	26,8	26,6	25,3	25,3	-	
Mittelfranken	staatlich	27,8	29,6	28,7	28,6	27,1	27,2	27,1	25,0	-	-	
	kommunal	26,4	29,3	27,0	27,0	24,9	25,6	25,6	24,9	-	-	
	privat	26,5	27,3	28,4	27,7	26,6	25,0	24,1	25,4	-	-	
	zusammen	27,6	29,5	28,6	28,4	26,9	26,9	26,7	25,0	-	-	
Unterfranken	staatlich	27,3	29,6	28,3	28,2	27,0	26,5	25,6	24,9	-	19,8	
	kommunal	27,5	29,3	27,3	26,9	28,3	27,7	26,1	27,2	-	-	
	privat	27,7	28,4	29,9	28,0	27,4	27,0	27,5	24,3	-	-	
	zusammen	27,4	29,5	28,4	28,1	27,1	26,7	25,8	25,1	-	19,8	
Schwaben	staatlich	27,4	29,2	28,3	28,2	27,0	26,6	26,1	25,0	-	-	
	kommunal	27,9	30,5	28,8	32,1	24,5	28,5	26,0	24,0	-	-	
	privat	28,3	28,2	30,9	29,5	28,5	28,0	27,6	24,6	-	-	
	zusammen	27,6	29,1	28,8	28,6	27,1	27,0	26,4	24,9	-	-	
Bayern	staatlich	27,5	29,0	28,4	28,2	27,1	26,9	26,6	25,1	-	21,8	
	kommunal	27,2	29,7	27,9	28,8	26,3	26,5	25,7	25,1	-	-	
	privat	25,9	26,7	27,9	26,7	26,5	25,2	25,0	23,1	16,7	-	
	insgesamt	27,3	28,8	28,3	28,1	27,0	26,6	26,4	24,9	16,7	21,8	

1) Ohne Kursgruppen der Kollegstufe, einschl. Sonderklassen für Aussiedler. - 2) An Spätberufenschulen.

**Tabelle 22. Schüler der Gymnasien in Bayern am 1. Oktober 2002 nach der schulischen Herkunft
(Schulbesuch am 1. Oktober des Vorjahres)**

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus Schulträger	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe ...									Vor- kur- se ¹⁾	Schüler ins- gesamt	
		5	6	7	8	9	10	11	12	13			
der Volksschule													
Jahrgangsstufe 4 ²⁾	männlich	21 667	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21 667
	weiblich	23 245	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23 245
Jahrgangsstufe 5	männlich	1 048	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 076
	weiblich	1 093	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 117
Jahrgangsstufe 6	männlich	2	14	16	-	-	-	-	-	-	-	-	32
	weiblich	1	15	26	-	-	-	-	-	-	-	-	42
Jahrgangsstufe 7	männlich	-	-	5	6	-	-	-	-	-	-	-	11
	weiblich	-	-	15	9	-	-	-	-	-	-	-	24
Jahrgangsstufe 8	männlich	-	-	-	5	6	-	-	-	-	-	-	11
	weiblich	-	-	2	6	14	-	-	-	-	-	-	22
Jahrgangsstufe 9 od. 10	männlich	-	-	-	1	12	6	5	-	-	2	-	26
	weiblich	-	-	-	-	28	9	1	-	-	-	-	38
einer Volksschule f. Behinderte	männlich	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
dem berichtenden Gymnasium	männlich	310	22 588	21 049	18 914	16 455	15 001	12 484	11 790	11 859	29	130 479	
	weiblich	221	24 060	22 644	20 717	19 138	17 378	14 970	14 165	13 982	17	147 292	
einem anderen Gymnasium	männlich	96	515	568	481	496	376	360	512	91	7	3 502	
	weiblich	71	463	629	547	687	432	588	834	98	2	4 351	
einer Realschule	männlich	12	53	22	4	3	88	21	-	-	14	217	
	weiblich	15	46	26	4	8	302	66	-	-	14	481	
einer Realschule f. Behinderte	männlich	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	3	
	weiblich	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	5	
einer Freien Waldorfschule	männlich	9	5	3	1	3	-	1	-	-	-	22	
	weiblich	7	2	3	6	-	-	3	2	-	-	23	
einer Schule besonderer Art (ohne koop. Gesamtschule)	männlich	1	9	9	1	1	-	17	-	-	2	40	
	weiblich	1	4	8	5	5	3	20	1	-	-	47	
einer Orientierungsstufe	männlich	1	6	38	-	-	-	-	-	-	-	45	
	weiblich	-	10	42	-	1	1	-	-	-	-	54	
einer Wirtschaftsschule	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	
	weiblich	-	-	-	-	1	4	-	-	-	2	7	
einer anderen Schulart	männlich	40	11	12	10	2	4	7	3	-	12	101	
	weiblich	44	11	10	2	3	7	4	7	-	13	101	
keiner Schule (Ausländer, Aus- siedler, sonstiger Grund)	männlich	18	27	25	36	34	45	49	56	1	33	324	
	weiblich	16	34	24	28	33	62	61	93	1	17	369	
Insgesamt	männlich	23 204	23 256	21 747	19 459	17 013	15 523	12 944	12 361	11 951	102	157 560	
	weiblich	24 715	24 669	23 429	21 324	19 918	18 203	15 713	15 102	14 081	65	177 219	
	insgesamt	47 919	47 925	45 176	40 783	36 931	33 726	28 657	27 463	26 032	167	334 779	
davon an ... Schulen													
staatlichen	männlich	20 179	20 127	18 720	16 716	14 476	13 117	10 971	10 452	10 101	-	134 859	
	weiblich	19 534	19 309	18 239	16 535	15 426	13 926	11 923	11 583	10 768	-	137 243	
	zusammen	39 713	39 436	36 959	33 251	29 902	27 043	22 894	22 035	20 869	-	272 102	
kommunalen	männlich	1 625	1 629	1 638	1 515	1 343	1 274	1 034	1 011	1 009	-	12 078	
	weiblich	1 853	1 804	1 849	1 722	1 704	1 704	1 502	1 394	1 343	-	14 875	
	zusammen	3 478	3 433	3 487	3 237	3 047	2 978	2 536	2 405	2 352	-	26 953	
privaten	männlich	1 400	1 500	1 389	1 228	1 194	1 132	939	898	841	102	10 623	
	weiblich	3 328	3 556	3 341	3 067	2 788	2 573	2 288	2 125	1 970	65	25 101	
	zusammen	4 728	5 056	4 730	4 295	3 982	3 705	3 227	3 023	2 811	167	35 724	

1) An Spätberufenschulen. - 2) Einschl. Schüler aus Jahrgangsstufe 3 der Volksschule, die gemäß BayEUG Art. 37 Abs. 3 die Jahrgangsstufe 4 übersprungen haben.

Tabelle 23. Schüler der Gymnasien in Bayern 2002/03 nach Ausbildungsrichtungen und Jahrgangsstufen

Ausbildungsrichtung	Geschlecht	Schüler ins- gesamt	davon in									Vor- kursen ¹⁾
			Jahrgangsstufe ...									
			5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Schüler, die noch keiner Ausbildungsrichtung zugeordnet werden können ²⁾	männlich	77 873	20 603	20 569	19 321	17 335	x	x	x	x	x	45
	weiblich	81 406	21 291	21 232	20 313	18 540	x	x	x	x	x	30
	zusammen	159 279	41 894	41 801	39 634	35 875	x	x	x	x	x	75
Humanistisch	männlich	1 571	x	x	x	x	575	471	468	x	x	57
	weiblich	1 152	x	x	x	x	390	400	327	x	x	35
	zusammen	2 723	x	x	x	x	965	871	795	x	x	92
Neusprachlich	männlich	8 582	x	x	x	x	3 192	2 834	2 556	x	x	x
	weiblich	21 817	x	x	x	x	8 179	7 176	6 462	x	x	x
	zusammen	30 399	x	x	x	x	11 371	10 010	9 018	x	x	x
Mathematisch- naturwissenschaftlich	männlich	29 031	x	x	x	x	10 878	9 986	8 167	x	x	x
	weiblich	18 605	x	x	x	x	6 896	6 312	5 397	x	x	x
	zusammen	47 636	x	x	x	x	17 774	16 298	13 564	x	x	x
Musisch (neunjährige Form)	männlich	2 528	508	508	374	317	317	256	248	x	x	x
	weiblich	7 530	1 466	1 515	1 106	1 002	876	825	740	x	x	x
	zusammen	10 058	1 974	2 023	1 480	1 319	1 193	1 081	988	x	x	x
Musisch (siebenjährige Form)	männlich	76	x	x	13	18	15	20	10	x	x	x
	weiblich	136	x	x	22	29	28	30	27	x	x	x
	zusammen	212	x	x	35	47	43	50	37	x	x	x
Wirtschaftswissen- schaftlich	männlich	3 729	x	x	x	x	1 366	1 335	1 028	x	x	x
	weiblich	3 718	x	x	x	x	1 411	1 220	1 087	x	x	x
	zusammen	7 447	x	x	x	x	2 777	2 555	2 115	x	x	x
Sozialwissenschaftlich	männlich	972	x	x	x	x	387	307	278	x	x	x
	weiblich	4 772	x	x	x	x	1 748	1 651	1 373	x	x	x
	zusammen	5 744	x	x	x	x	2 135	1 958	1 651	x	x	x
Schulversuch "Europäisches Gymnasium"	männlich	8 788	2 093	2 179	2 039	1 789	275	233	180	x	x	x
	weiblich	8 573	1 958	1 922	1 988	1 753	368	325	259	x	x	x
	zusammen	17 361	4 051	4 101	4 027	3 542	643	558	439	x	x	x
Übergangs- und Anschlußklassen	männlich	90	x	x	x	x	x	81	9	x	x	x
	weiblich	305	x	x	x	x	x	264	41	x	x	x
	zusammen	395	x	x	x	x	x	345	50	x	x	x
Kollegstufe (nur Kursphase)	männlich	24 288	x	x	x	x	x	x	x	12 347	11 941	x
	weiblich	29 128	x	x	x	x	x	x	x	15 071	14 057	x
	zusammen	53 416	x	x	x	x	x	x	x	27 418	25 998	x
Sonderklassen für Aussiedler, Modellklassen für ausl. Schüler	männlich	32	x	x	x	x	8	x	x	14	10	x
	weiblich	77	x	x	x	x	22	x	x	31	24	x
	zusammen	109	x	x	x	x	30	x	x	45	34	x
Insgesamt 2002/03	männlich	157 560	23 204	23 256	21 747	19 459	17 013	15 523	12 944	12 361	11 951	102
	weiblich	177 219	24 715	24 669	23 429	21 324	19 918	18 203	15 713	15 102	14 081	65
	insgesamt	334 779	47 919	47 925	45 176	40 783	36 931	33 726	28 657	27 463	26 032	167
2001/02	männlich	154 742	23 633	22 422	21 674	18 503	16 291	14 552	12 878	12 619	12 074	96
	weiblich	174 334	24 935	24 231	22 946	21 076	18 739	17 530	15 422	14 734	14 655	66
	insgesamt	329 076	48 568	46 653	44 620	39 579	35 030	32 082	28 300	27 353	26 729	162

1) An Spätberufenschulen. - 2) Einschl. Gastschüler ohne Zuordnung der Ausbildungsrichtung.

Tabelle 24. Schüler der Gymnasien in Bayern 2002/03 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr Wiederholer Ausländer Aussiedler	Geschlecht	Schüler										in Vor- kursen ¹⁾	ins- gesamt	
		in Jahrgangsstufe ...												
		5	6	7	8	9	10	11	12	13				
1993 oder später	männl.	147	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151
	weibl.	91	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91
1992	männl.	10 193	97	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10 292
	weibl.	12 088	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12 139
1991	männl.	12 032	9 583	85	3	-	1	-	-	-	-	-	-	21 704
	weibl.	11 800	11 240	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23 087
1990	männl.	798	12 317	8 607	53	-	-	-	-	-	-	-	-	21 775
	weibl.	701	12 342	10 373	37	-	-	-	-	-	-	-	-	23 453
1989	männl.	32	1 197	11 143	7 072	45	-	-	-	-	-	-	-	19 489
	weibl.	33	982	11 497	9 149	32	-	1	-	-	-	-	-	21 694
1988	männl.	1	57	1 777	10 145	6 130	43	-	-	-	-	-	-	18 153
	weibl.	2	52	1 438	10 415	8 364	27	1	-	-	-	-	-	20 299
1987	männl.	-	1	129	2 021	8 606	5 281	19	1	-	-	-	-	16 058
	weibl.	-	2	68	1 586	9 484	7 160	29	3	-	1	-	1	18 333
1986	männl.	1	-	4	159	2 007	7 701	4 660	23	-	9	-	9	14 564
	weibl.	-	-	5	132	1 835	8 797	6 484	30	2	5	-	5	17 290
1985	männl.	-	-	-	6	212	2 150	6 238	4 208	20	19	-	19	12 853
	weibl.	-	-	1	5	181	1 944	7 333	6 095	21	12	-	12	15 592
1984	männl.	-	-	-	-	12	330	1 715	6 041	3 928	20	-	20	12 046
	weibl.	-	-	-	-	21	254	1 624	7 119	5 583	13	-	13	14 614
1983	männl.	-	-	-	-	1	16	283	1 774	5 766	11	-	11	7 851
	weibl.	-	-	-	-	1	19	224	1 602	6 678	13	-	13	8 537
1982	männl.	-	-	-	-	-	1	22	277	1 852	18	-	18	2 170
	weibl.	-	-	-	-	-	2	11	219	1 522	10	-	10	1 764
1981 oder früher	männl.	-	-	-	-	-	-	7	37	385	25	-	25	454
	weibl.	-	-	-	-	-	-	6	34	275	11	-	11	326
Insgesamt	männl.	23 204	23 256	21 747	19 459	17 013	15 523	12 944	12 361	11 951	102	-	157 560	
	weibl.	24 715	24 669	23 429	21 324	19 918	18 203	15 713	15 102	14 081	65	-	177 219	
	insges.	47 919	47 925	45 176	40 783	36 931	33 726	28 657	27 463	26 032	167	-	334 779	
und zwar														
Schüler, die eine Jahrgangsstufe wiederholen, unabhängig von der im Vorjahr besuchten Schulart	männl.	1 477	536	1 181	1 051	1 075	1 068	612	683	218	14	-	14	7 915
	weibl.	1 415	437	872	935	998	1 129	439	544	146	7	-	7	6 922
Pflichtwiederhole ²⁾ der Gymnasien	männl.	337	458	1 102	974	1 004	925	553	-	170	12	-	12	5 535
	weibl.	229	356	755	846	909	733	363	-	118	6	-	6	4 315
freiwillige Wiederhole ³⁾ der Gymnasien	männl.	69	45	55	54	42	39	45	682	48	2	-	2	1 081
	weibl.	63	44	80	68	47	72	54	537	28	1	-	1	994
Ausländer	männl.	816	772	761	726	587	517	434	392	333	4	-	4	5 342
	weibl.	910	937	868	804	690	674	582	459	405	4	-	4	6 333
Aussiedler ⁴⁾	männl.	2	5	3	3	5	4	5	4	-	-	-	-	31
	weibl.	4	5	1	3	8	3	1	1	-	-	-	-	26

1) An Spätberufenschulen. - 2) Gemäß Art. 53 BayEUG. - 3) Gemäß § 57 GSO. - 4) Aussiedlerschüler, die im Zeitraum vom 02.10.2001 bis 01.10.2002 in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und am 01.10.2002 ein Gymnasium besuchten.

Tabelle 25. Teilnehmer am Wahlunterricht und am differenzierten Sportunterricht an den Gymnasien in Bayern 2002/03

Fach	Teilnehmer										Zahl der Kurse
	in der Jahrgangsstufe							in Vor- kursen ¹⁾	ins- gesamt	dar. weiblich	
	5	6	7	8	9	10	11				
Arabisch	-	-	-	2	2	11	10	-	25	·	4
Archäologie	-	40	20	10	16	13	20	-	119	·	7
Astronomie	102	125	128	103	106	156	70	-	790	·	56
Biologie (Übungen)	320	394	127	36	79	62	24	-	1 042	·	65
Chinesisch	-	3	4	18	54	33	38	-	150	·	12
Chor	4 261	4 568	3 371	2 851	2 774	2 764	2 771	10	23 370	·	719
Französisch	5	22	93	229	293	388	141	-	1 171	·	83
Gebundenes Sachzeichnen	11	25	38	58	124	36	17	-	309	·	24
Geoökologie und Umweltschutz	123	170	69	70	51	47	80	-	610	·	40
Griechisch	-	-	-	1	5	2	6	-	14	·	2
Hauswirtschaft	273	524	382	204	113	61	8	-	1 565	1 159	126
Informatik	1 519	6 721	6 580	4 127	2 511	1 541	640	-	23 639	9 875	1 448
Instrumentalmusik	1 156	1 533	1 479	1 370	1 256	1 071	905	10	8 780	·	2 281
Italienisch	1	52	111	664	1 088	1 227	474	-	3 617	·	242
Japanisch	-	2	9	11	39	52	49	-	162	·	14
Kurzschrift ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	·	-
Latein	35	110	6	9	23	63	32	-	278	·	16
Maschinenschreiber ³⁾	199	1 003	2 591	1 685	699	239	91	-	6 507	·	398
Neugriechisch	-	1	1	1	11	11	1	-	26	·	4
Fremdsprachige Konversation	274	257	205	195	351	566	374	-	2 222	·	121
Orchester	678	1 138	1 482	1 645	1 741	1 901	1 832	-	10 417	·	672
Physik (Übungen)	86	175	23	621	8 699	93	25	-	9 722	·	489
Pluskurse	166	345	303	292	407	399	444	-	2 356	·	205
Politik und Zeitgeschichte	-	17	35	76	189	468	384	-	1 169	·	81
Portugiesisch	-	-	-	-	1	10	7	-	18	·	1
Rechtswissenschaft	-	-	11	10	83	161	37	-	302	·	18
Russisch	-	5	7	51	104	169	97	-	433	·	38
Schulgarten	375	486	240	161	76	57	33	-	1 428	·	100
Schulspiel	1 015	1 962	1 733	1 619	1 346	1 261	1 055	-	9 991	·	541
Spanisch	9	10	39	381	973	1 464	575	-	3 451	·	219
Sportförderunterricht	516	478	371	309	233	155	100	-	2 162	·	124
Textilarbeit mit Werken	3 855	1 291	255	112	65	14	3	-	5 595	4 289	370
Tschechisch	-	5	4	-	3	18	2	-	32	·	3
Türkisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	·	-
Ungarisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	·	-
Werken	1 752	973	463	369	221	203	173	-	4 154	2 115	278
Wirtschafts-/ techn. Sprache	-	-	-	3	38	24	2	-	67	·	5
Freiwillige Arbeitsstunden im Acht jährigen Gymn. in Ganztagsform	145	-	-	-	-	-	-	-	145	86	7
Sonst. fremdsprachl. Wahlunterr.	289	298	274	152	177	86	80	-	1 356	·	71
Sonstiges Wahlfach	7 045	4 444	2 549	2 526	2 327	2 891	2 124	13	23 919	·	1 385
Differenzierter Sportunterricht	24 249	20 183	10 781	7 341	4 640	3 634	2 268	10	73 106	36 825	3 317

1) An Spätberuferschulen. - 2) Einschl. englische Kurzschrift. - 3) Auch am PC.

Tabelle 26. Schüler der Gymnasien in Bayern 2002/03 nach der Religionszugehörigkeit

Schulträger	Schüler insgesamt	davon							
		römisch- katholisch	evan- gelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neuapo- stolisch	sonstige ¹⁾	ohne Religions- zugehörigkeit
Staatlich	272 102	168 912	75 579	3 316	1 051	461	501	2 056	20 226
Kommunal	26 953	14 275	7 318	1 046	245	148	37	284	3 600
Privat	35 724	26 453	7 131	216	131	35	50	156	1 552
Insgesamt	334 779	209 640	90 028	4 578	1 427	644	588	2 496	25 378

1) Z. B. altkatholisch.

Tabelle 27. Schüler der Gymnasien in Bayern 2002/03 nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht

Schulträger	Schüler insgesamt	davon nehmen teil									
		am ... Religionsunterricht						am Ethikunterricht wegen/weil			weder am RU noch am EU
		römisch- katho- lischen	evange- lischen	israeli- tischen	ortho- doxen	neu- aposto- lischen	son- stigen	Ab- meldung vom RU	Religions- losigkeit	RU des eigenen Bek. nicht an- geboten	
Staatlich	272 102	162 788	77 101	208	47	157	17	11 950	13 794	5 140	900
Kommunal	26 953	13 287	7 471	61	15	14	-	1 706	2 851	1 480	68
Privat	35 724	26 736	7 785	17	9	6	7	184	484	347	149
davon											
Katholisch	27 515	22 824	4 492	4	7	5	7	9	27	21	119
Evangelisch	3 236	1 159	2 073	1	-	1	-	-	-	-	2
Sonstige	4 973	2 753	1 220	12	2	-	-	175	457	326	28
Insgesamt	334 779	202 811	92 357	286	71	177	24	13 840	17 129	6 967	1 117

**Tabelle 28. Ausländische Schüler an den Gymnasien in Bayern 2002/03
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler				Herkunftsland	Ausländische Schüler			
	in Jahrgangsstufe		insgesamt	dar. weiblich		in Jahrgangsstufe		insgesamt	dar. weiblich
	5 - 10 ¹⁾	11 - 13				5 - 10 ¹⁾	11 - 13		
Europa	7 448	2 194	9 642	5 279	Afrika	81	16	97	60
Europäische Union	1 985	668	2 653	1 426	Ägypten	3	2	5	2
Belgien	26	15	41	18	Äthiopien	7	-	7	6
Dänemark	10	5	15	8	Algerien	5	-	5	2
Finnland	23	10	33	13	Ghana	2	-	2	-
Frankreich	106	42	148	77	Marokko	5	-	5	3
Griechenland	214	41	255	144	Tunesien	27	3	30	21
Irland	20	4	24	12	Übriges Afrika	32	11	43	26
Italien	341	128	469	272	Amerika	317	127	444	227
Luxemburg	9	3	12	3	Brasilien	41	11	52	29
Niederlande	76	18	94	50	Chile	3	2	5	3
Österreich	847	302	1 149	611	Kanada	19	16	35	23
Portugal	42	11	53	31	Vereinigte Staaten	170	63	233	111
Schweden	42	12	54	23	Übriges Amerika	84	35	119	61
Spanien	66	19	85	48	Asien	1 144	244	1 388	726
Vereinigtes Königreich	163	58	221	116	Afghanistan	193	30	223	118
Albanien	52	3	55	26	China	149	48	197	92
Andorra	-	-	-	-	Indien	11	4	15	7
Bosnien-Herzegowina	245	70	315	185	Indonesien	11	-	11	5
Bulgarien	62	28	90	43	Iran, Islamische Republik	132	38	170	86
Estland	13	4	17	10	Israel	9	4	13	11
Island	1	3	4	1	Japan	24	10	34	19
Jugoslawien ²⁾	299	82	381	209	Jordanien	4	1	5	2
Kroatien	439	162	601	344	Korea, Dem. Volksrepublik	3	2	5	2
Lettland	22	3	25	14	Korea, Republik	25	5	30	15
Liechtenstein	-	-	-	-	Libanon	4	-	4	2
Litauen	15	4	19	9	Pakistan	9	2	11	7
Malta	1	-	1	-	Philippinen	8	3	11	5
ehem. jug. Rep. Mazedonien	30	5	35	19	Sri Lanka	25	7	32	19
Moldau, Republik	43	10	53	29	Syrien, Arabische Republik	4	-	4	2
Monaco	-	-	-	-	Thailand	20	3	23	12
Norwegen	8	5	13	11	Vietnam	304	51	355	196
Polen	431	121	552	307	Übriges Asien ³⁾	209	36	245	126
Rumänien	139	60	199	117	Australien	21	8	29	12
Russische Föderation	608	166	774	442	Australien	6	3	9	5
San Marino	-	-	-	-	Neuseeland	1	3	4	2
Schweiz	83	42	125	67	Übriges Australien/ Ozeanien	14	2	16	5
Slowakei	35	10	45	28	Staatenlos	40	14	54	20
Slowenien	33	12	45	29	Ungeklärt	19	2	21	9
Tschechische Republik	170	60	230	148	Insgesamt	9 070	2 605	11 675	6 333
Türkei	2 006	407	2 413	1 291					
Ukraine	518	162	680	366					
Ungarn	170	90	260	132					
Weißrußland	40	17	57	26					
Zypern	-	-	-	-					

1) Einschl. Vorkurse. - 2) Serbien und Montenegro. - 3) Einschließlich der Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrußland).

**Tabelle 29. Schüler der Gymnasien in Bayern 2002/03 nach erlernten Fremdsprachen
(einschl. bereits abgelegter Fremdsprachen)**

Fremdsprache	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht										aus Vor- kursen ²⁾	ins- gesamt
	aus Jahrgangsstufe ...											
	5	6	7	8	9	10	11	12 ¹⁾	13 ¹⁾			
Englisch	1. Fremdsprache	41 670	41 824	38 802	34 364	30 860	28 043	23 415	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	2 629	6 331	6 377	6 022	5 667	5 198	.	.	140	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	46	14	33	.	.	-	.
	Zusammen	41 670	44 453	45 133	40 741	36 928	33 724	28 646	21 890 ³⁾	19 895 ³⁾	140	313 220
Französisch	1. Fremdsprache	403	375	349	314	354	251	246	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	1 125	17 446	16 286	14 711	13 601	11 070	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	25	9 296	8 570	8 019 ⁴⁾	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	2	20 ⁴⁾	.	.	-	.
	Zusammen	403	1 500	17 795	16 625	24 361	22 424	19 355	4 160	3 953	-	110 576
Latein	1. Fremdsprache	5 834	5 712	6 012	6 082	5 634	5 352	4 929	.	.	167	.
	2. Fremdsprache	-	1 587	21 359	18 072	16 099	14 307	12 123	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	2	16	14	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	30	-	-	.	.	-	.
	Zusammen	5 834	7 299	27 371	24 154	21 765	19 675	17 066	3 402	3 065	167	129 798
Griechisch	2. Fremdsprache	-	-	-	2	-	-	-	.	.	1	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	993	886	815	.	.	92	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	1	-	.	.	-	.
	Zusammen	-	-	-	2	993	887	815	250	298	93	3 338
Russisch	1. Fremdsprache	-	-	-	5	38	24	17	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	3	24	60	79	86	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	22	27	29	.	.	-	.
	Zusammen	-	-	3	29	120	130	132	37	53	-	504
Italienisch	1. Fremdsprache	-	-	-	-	1	-	1	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	-	-	2	1	50	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	791	693	781 ⁴⁾	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	1	389 ⁴⁾	.	.	-	.
	Zusammen	-	-	-	-	794	695	1 221	552	302	-	3 564
Spanisch	1. Fremdsprache	-	-	-	-	1	2	2	.	.	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	-	5	11	16	89	.	.	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	1 858	1 201	1 822 ⁴⁾	.	.	-	.
	4. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	692 ⁴⁾	.	.	-	.
	Zusammen	-	-	-	5	1 870	1 219	2 605	1 357	585	-	7 641
Portugiesisch	2. Fremdsprache	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	4
Deutsch	1. Fremdsprache	12	14	13	16	39	52	46	-	-	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	1	7	2	14	11	-	-	-	.
	Zusammen	12	14	14	23	41	66	57	-	-	-	227
Türkisch	2. Fremdsprache	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-	3
Serbokroatisch ...	2. Fremdsprache	-	-	-	1	4	5	3	-	-	-	13
Chinesisch	1. Fremdsprache	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	-	1	1	5	4	-	-	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	.
	Zusammen	-	-	-	2	1	6	5	-	-	-	14
Japanisch	2. Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	1	.	.	-	.
	Zusammen	-	-	-	-	-	-	1	4	13	-	18
Tschechisch	2. Fremdsprache	-	-	-	1	-	1	6	-	-	-	8
Ungarisch		-	-	-	-	-	-	-	17	9	-	26
Sonstige	1. Fremdsprache	-	-	-	1	4	1	1	-	-	-	.
	2. Fremdsprache	-	-	1	6	16	27	11	-	-	-	.
	3. Fremdsprache	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	.
	Zusammen	-	-	1	7	20	30	12	-	-	-	70

1) Grund- und Leistungskurse in der Kollegstufe einschl. Sonderklassen für Aussiedler. - 2) An Spätberufenschulen. - 3) Darunter 45 bzw. 34 Schüler aus Sonderklassen für Aussiedler. - 4) Einschl. neu einsetzende, spät beginnende Fremdsprachen, darunter als 3. bzw. 4. Fremdsprache 55 und 20 Schüler in Französisch, 278 und 389 in Italienisch sowie 948 und 715 in Spanisch.

**Tabelle 30. Heimschüler, Tagesheimschüler und Ganztagschüler an den
Gymnasien in Bayern 2002/03**

Schulträger	Schüler, die in einem Schülerheim wohnen,			Tagesheimschulen		Ganztagschulen	
	das mit	das nicht mit	insgesamt	Anzahl	betreute Schüler	Anzahl	Schüler mit Ganztags- unterricht
	einem Gymnasium verbunden ist						
Staatlich	656	279	935	11	475	1	55
Kommunal	473	-	473	9	430	1	88
Insgesamt 2002/03	2 517	339	2 856	65	4 061	11	2 131
2001/02	2 509	310	2 819	66	4 290	8	1 778

Tabelle 31. Teilnehmer an Leistungskursen an den Gymnasien in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Fach	Geschlecht	Teilnehmer an Leistungskursen					
		insgesamt	davon in Jahrgangsstufe		davon an ... Schulen		
			12	13	staatlichen	kommunaler	privater
Biologie	männlich	2 752	1 411	1 341	2 230	299	223
	weiblich	7 321	3 789	3 532	5 457	811	1 053
Chemie	männlich	2 990	1 522	1 468	2 796	125	69
	weiblich	1 610	859	751	1 425	102	83
Deutsch	männlich	2 344	1 168	1 176	1 918	184	242
	weiblich	7 104	3 728	3 376	5 609	597	898
Englisch	männlich	8 730	4 505	4 225	7 261	779	690
	weiblich	10 694	5 596	5 098	8 066	1 041	1 587
Erdkunde	männlich	2 053	1 048	1 005	1 672	218	163
	weiblich	1 923	1 028	895	1 497	196	230
Evang. Religionslehre	männlich	7	2	5	4	-	3
	weiblich	16	7	9	4	-	12
Französisch	männlich	1 265	624	641	1 094	102	69
	weiblich	4 811	2 392	2 419	3 750	437	624
Geschichte	männlich	2 077	1 074	1 003	1 752	140	185
	weiblich	1 736	896	840	1 366	144	226
Griechisch	männlich	259	114	145	224	-	35
	weiblich	280	131	149	257	-	23
Israelitische Religionslehre	männlich	1	-	1	1	-	-
	weiblich	3	-	3	3	-	-
Italienisch	männlich	77	36	41	75	2	-
	weiblich	238	123	115	231	7	-
Kath. Religionslehre	männlich	84	33	51	46	-	38
	weiblich	90	37	53	45	9	36
Kunsterziehung	männlich	1 110	526	584	909	100	101
	weiblich	3 581	1 829	1 752	2 687	435	459
Latein	männlich	1 958	1 042	916	1 636	122	200
	weiblich	3 663	1 883	1 780	2 811	191	661
Mathematik	männlich	7 904	3 965	3 939	6 752	618	534
	weiblich	5 946	3 005	2 941	4 475	569	902
Musik	männlich	382	189	193	321	30	31
	weiblich	786	400	386	583	42	161
Physik	männlich	4 946	2 499	2 447	4 323	367	256
	weiblich	888	468	420	726	73	89
Russisch	männlich	10	7	3	5	5	-
	weiblich	19	10	9	14	5	-
Sozialkunde	männlich	146	67	79	67	43	36
	weiblich	675	344	331	267	179	229
Sozialkunde/Geschichte	männlich	961	520	441	853	68	40
	weiblich	842	479	363	631	62	149
Spanisch	männlich	151	79	72	118	33	-
	weiblich	370	199	171	253	67	50
Sport	männlich	2 496	1 409	1 087	2 033	271	192
	weiblich	1 358	752	606	1 019	160	179
Ungarisch	männlich	11	8	3	-	-	11
	weiblich	15	9	6	-	-	15
Wirtschafts- und Rechtslehre	männlich	5 862	2 846	3 016	4 968	534	360
	weiblich	4 287	2 178	2 109	3 416	347	524

Tabelle 32. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Gymnasien in Bayern 2002/03 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾²⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
			männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden
							erteilte Unterrichtsstunden von				
					Lehrkräften						
					männl.	weibl.	sämtl.				
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einem Gymnasium	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	9 276	3 368	12 644	293 662	180 287	71 754	252 041	35 541	6 080
		kommunal	898	393	1 291	29 307	17 220	8 157	25 377	3 402	528
		privat	1 142	596	1 738	39 270	22 360	12 104	34 464	4 268	538
		zusammen	11 316	4 357	15 673	362 239	219 867	92 015	311 882	43 211	7 146
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	106	70	176	1 125	654	430	1 084	41	-
		kommunal	35	27	62	330	193	129	322	8	-
		privat	70	44	114	696	395	271	666	30	-
		zusammen	211	141	352	2 151	1 242	830	2 072	79	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ³⁾ , die an einem Gymnasium	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	1 281	3 627	4 908	79 581	19 486	54 134	73 620	4 986	975
		kommunal	161	509	670	10 953	2 426	7 541	9 967	855	131
		privat	204	683	887	14 690	3 194	10 653	13 847	674	169
		zusammen	1 646	4 819	6 465	105 224	25 106	72 328	97 434	6 515	1 275
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	27	60	87	532	181	340	521	11	-
		kommunal	11	21	32	154	58	89	147	7	-
		privat	23	79	102	453	121	325	446	7	-
		zusammen	61	160	221	1 139	360	754	1 114	25	-
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte	staatlich	120	56	176	288	206	82	288	-	-	
	kommunal	66	11	77	137	123	14	137	-	-	
	privat	243	110	353	715	500	215	715	-	-	
	zusammen	429	177	606	1 140	829	311	1 140	-	-	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	staatlich	970	1 470	2 440	16 518	5 411	10 758	16 169	256	93	
	kommunal	65	106	171	1 206	390	765	1 155	45	6	
	privat	184	237	421	2 396	838	1 510	2 348	48	-	
	zusammen	1 219	1 813	3 032	20 120	6 639	13 033	19 672	349	99	
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese selbständig Unterricht erteilen)	Studienreferendare	staatlich	462	659	1 121	16 357	6 729	9 481	16 210	147	-
		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	-	1	1	16	-	16	16	-	-
		zusammen	462	660	1 122	16 373	6 729	9 497	16 226	147	-
	Fachlehrer-anwärter	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mobile Sonderpädagogische Dienste	staatlich	.	.	.	25	12	13	25	x	x	
	kommunal	.	.	.	27	12	15	27	x	x	
	privat	.	.	.	81	37	44	81	x	x	
	zusammen	.	.	.	133	61	72	133	x	x	
Insgesamt¹⁾²⁾	staatlich	12 242	9 310	21 552	408 088	212 966	146 992	359 958	40 982	7 148	
	kommunal	1 236	1 067	2 303	42 114	20 422	16 710	37 132	4 317	665	
	privat	1 866	1 750	3 616	58 317	27 445	25 138	52 583	5 027	707	
	insgesamt	15 344	12 127	27 471	508 519	260 833	188 840	449 673	50 326	8 520	
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell	staatlich	392	134	526	5 919	3 956	1 275	5 231	625	63	
	kommunal	48	28	76	813	486	254	740	73	-	
	privat	10	2	12	138	103	17	120	16	2	
	zusammen	450	164	614	6 870	4 545	1 546	6 091	714	65	
in der Ansparphase des Blockmodells	staatlich	830	296	1 126	24 374	16 151	5 098	21 249	3 039	86	
	kommunal	87	56	143	2 847	1 501	829	2 330	512	5	
	privat	10	5	15	325	169	80	249	72	4	
	zusammen	927	357	1 284	27 546	17 821	6 007	23 828	3 623	95	

1) An mehreren Gymnasien tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechender Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem Gymnasium erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 33). - 2) Darunter 87 Lehrkräfte als mobile Reserve. - 3) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit

Tabelle 33. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Gymnasien in Bayern 2002/03 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	48	72	120
		kommunal	7	5	12
		privat	-	2	2
		zusammen	55	79	134
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	staatlich	6	51	57
		kommunal	1	8	9
		privat	-	6	6
		zusammen	7	65	72
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einem Gymnasium unterrichtet haben		staatlich	212	59	271
		kommunal	10	11	21
		privat	4	2	6
		zusammen	226	72	298

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 34. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern 2002/03 nach dem Lehramt

Schulträger	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			davon (mit)									
				Lehramt an						technischem Lehramt ²⁾		sonstige Lehrkräfte	
	männlich	weiblich	insgesamt	Gymnasien		Realschulen		Volksschulen		männlich	weiblich	männlich	weiblich
				männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich				
Staatlich	10 611	7 118	17 729	10 544	6 954	-	4	1	3	1	68	65	89
Kommunal	1 067	915	1 982	1 035	870	3	12	1	-	8	13	20	20
Privat	1 346	1 287	2 633	1 202	1 116	5	12	-	1	11	23	128	135
Insgesamt	13 024	9 320	22 344	12 781	8 940	8	28	2	4	20	104	213	244

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 35. Ausländische vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern 2002/03 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Schulträger	Ausländische Lehrkräfte ¹⁾ insgesamt	davon aus (der)											
		Belgien, Niederlande, Luxemburg	Frankreich	Griechenland	Vereinigtes Königreich	Italien	ehem. SFR Jugoslawien ²⁾	Österreich	Portugal	Spanien	Türkei	sonst. Staaten	staatenlos
Staatlich	20	1	1	-	3	1	2	6	-	1	-	5	-
Kommunal	4	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Privat	38	-	6	1	2	2	-	13	-	-	-	14	-
Insgesamt	62	1	9	1	5	3	2	20	-	1	-	20	-

1) Einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Jugoslawien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, ehem. Jug. Rep. Mazedonien, Slowenien.

**Tabelle 36. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Gymnasien in Bayern 2002/03
nach Lehramt und Altersgruppen**

Lehramt ----- Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Gymnasien	männlich	12 781	215	1 405	862	1 122	2 088	3 103	2 562	1 414	10	
	weiblich	8 940	574	1 723	837	1 366	1 847	1 429	807	350	7	
Lehramt an Realschulen	männlich	8	-	-	1	-	3	2	1	1	-	
	weiblich	28	2	1	2	-	7	4	10	2	-	
Lehramt an Volksschulen	männlich	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
	weiblich	4	-	-	1	1	-	1	-	1	-	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	20	2	-	2	3	3	6	1	3	-	
	weiblich	104	1	1	1	7	21	36	23	13	1	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	213	6	17	23	37	32	36	34	28	-	
	weiblich	244	12	18	23	37	66	21	46	21	-	
Insgesamt	männlich	13 024	223	1 422	889	1 163	2 126	3 147	2 598	1 446	10	
	weiblich	9 320	589	1 743	864	1 411	1 941	1 491	886	387	8	
	insgesamt	22 344	812	3 165	1 753	2 574	4 067	4 638	3 484	1 833	18	
davon an ... Schulen												
staatlichen	männlich	10 611	199	1 194	706	920	1 528	2 531	2 254	1 277	2	
	weiblich	7 118	507	1 385	704	1 100	1 292	1 164	678	288	-	
kommunalen	männlich	1 067	8	94	67	76	224	270	215	113	-	
	weiblich	915	33	154	51	97	246	165	124	45	-	
privaten	männlich	1 346	16	134	116	167	374	346	129	56	8	
	weiblich	1 287	49	204	109	214	403	162	84	54	8	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2002/03

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Regierungsbezirk Oberbayern						
Kreisfreie Städte						
Ingolstadt	5	140	4 685	2 605	309	127
München	49	1 089	34 744	18 632	2 681	1 374
Rosenheim	3	92	3 124	1 683	199	87
Zusammen	57	1 321	42 553	22 920	3 189	1 588
Landkreise						
Altötting	4	84	2 644	1 438	176	76
Bad Tölz-Wolfratshausen	6	115	3 533	1 908	249	99
Berchtesgadener Land	4	89	2 876	1 423	185	63
Dachau	3	95	3 077	1 581	194	102
Ebersberg	4	111	3 658	1 778	237	126
Eichstätt	3	59	1 821	1 014	123	50
Erding	2	81	2 597	1 298	155	82
Freising	5	136	4 316	2 286	288	133
Fürstenfeldbruck	7	209	7 036	3 499	467	233
Garmisch-Partenkirchen	4	88	2 868	1 467	179	62
Landsberg am Lech	4	91	2 812	1 374	195	85
Miesbach	2	62	2 002	1 044	117	50
Mühlhofen a. Inn	3	83	2 686	1 448	167	59
München	13	348	11 149	5 373	761	379
Neuburg-Schrobenhausen	2	63	2 103	1 099	123	54
Pfaffenhofen a.d. Ilm	2	72	2 307	1 175	144	65
Rosenheim	5	147	4 644	2 390	301	138
Starnberg	6	134	4 556	2 332	297	143
Traunstein	7	148	4 537	2 311	306	109
Weilheim-Schongau	3	103	3 458	1 837	218	99
Zusammen	89	2 318	74 680	38 075	4 882	2 207
Oberbayern 2002/03	146	3 639	117 233	60 995	8 071	3 795
2001/02	144	3 541	114 726	59 824	8 015	3 683
Regierungsbezirk Niederbayern						
Kreisfreie Städte						
Landshut	3	86	2 935	1 653	202	95
Passau	4	75	2 401	1 425	180	76
Straubing	4	87	2 743	1 609	189	86
Zusammen	11	248	8 079	4 687	571	257
Landkreise						
Deggendorf	4	90	3 021	1 617	215	65
Dingolfing-Landau	2	68	2 247	1 192	135	55
Freyung-Grafenau	3	61	1 854	991	120	43
Kelheim	3	81	2 619	1 428	165	59
Landshut	2	45	1 548	731	99	43
Passau	5	100	3 166	1 659	215	77
Regen	2	42	1 395	750	85	27
Rottal-Inn	3	81	2 551	1 376	159	66
Straubing-Bogen	2	51	1 676	807	110	38
Zusammen	26	619	20 077	10 551	1 303	473
Niederbayern 2002/03	37	867	28 156	15 238	1 874	730
2001/02	37	855	27 846	15 113	1 903	729

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2002/03

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Regierungsbezirk Oberpfalz						
Kreisfreie Städte						
Amberg	4	90	2 783	1 630	194	73
Regensburg	8	202	6 834	3 534	497	208
Weiden i.d.OPf.	3	83	2 977	1 767	185	63
Zusammen	15	375	12 594	6 931	876	344
Landkreise						
Amberg-Sulzbach	2	29	911	441	65	19
Cham	3	76	2 501	1 365	158	50
Neumarkt i.d.OPf.	3	108	3 585	1 870	234	92
Neustadt a.d.Waldnaab	2	45	1 480	668	92	24
Regensburg	1	38	1 265	575	81	30
Schwandorf	5	123	3 839	2 084	257	97
Tirschenreuth	2	37	1 209	611	76	21
Zusammen	18	456	14 790	7 614	963	333
Oberpfalz 2002/03	33	831	27 384	14 545	1 839	677
2001/02	33	820	27 198	14 429	1 816	650

Regierungsbezirk Oberfranken**Kreisfreie Städte**

Bamberg	8	204	6 913	3 740	464	165
Bayreuth	5	134	4 465	2 312	296	109
Coburg	4	92	2 912	1 577	188	72
Hof	3	78	2 574	1 402	163	62
Zusammen	20	508	16 864	9 031	1 111	408

Landkreise

Bamberg	-	-	-	-	-	-
Bayreuth	1	29	988	539	61	24
Coburg	1	30	876	464	53	16
Forchheim	3	86	3 022	1 578	199	82
Hof	2	47	1 394	782	85	34
Kronach	2	49	1 576	863	97	34
Kulmbach	2	54	1 698	934	99	32
Lichtenfels	2	51	1 632	840	100	34
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	3	82	2 587	1 362	155	56
Zusammen	16	428	13 773	7 362	849	312
Oberfranken 2002/03	36	936	30 637	16 393	1 960	720
2001/02	36	911	30 118	16 109	1 954	687

Regierungsbezirk Mittelfranken**Kreisfreie Städte**

Ansbach	3	84	2 860	1 621	172	75
Erlangen	6	153	5 101	2 707	352	153
Fürth	3	99	3 398	1 842	219	87
Nürnberg	16	368	11 793	6 466	877	368
Schwabach	2	62	2 045	1 186	140	59
Zusammen	30	766	25 197	13 822	1 760	742

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 37. Eckdaten der Gymnasien in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2002/03

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken						
Landkreise						
Ansbach	5	133	3 949	2 078	253	92
Erlangen-Höchstadt	4	141	4 661	2 424	302	138
Fürth	3	100	3 339	1 678	211	95
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	4	89	2 878	1 592	182	57
Nürnberg Land	4	139	4 675	2 371	291	125
Roth	2	60	1 940	972	125	50
Weißenburg-Gunzenhausen	3	71	2 326	1 230	149	59
Zusammen	25	733	23 768	12 345	1 513	616
Mittelfranken 2002/03	55	1 499	48 965	26 167	3 273	1 358
2001/02	55	1 479	48 288	25 772	3 228	1 309
Regierungsbezirk Unterfranken						
Kreisfreie Städte						
Aschaffenburg	4	123	4 155	2 459	260	123
Schweinfurt	4	123	4 178	2 318	271	101
Würzburg	9	233	7 718	4 141	558	198
Zusammen	17	479	16 051	8 918	1 089	422
Landkreise						
Aschaffenburg	2	77	2 608	1 166	151	57
Bad Kissingen	4	94	2 891	1 574	187	69
Haßberge	2	58	1 949	996	117	44
Kitzingen	5	131	4 182	2 142	280	81
Main-Spessart	5	112	3 408	1 866	226	100
Miltenberg	4	98	3 048	1 569	189	58
Rhön-Grabfeld	3	70	2 230	1 175	139	43
Schweinfurt	-	-	-	-	-	-
Würzburg	1	21	571	265	36	18
Zusammen	26	661	20 887	10 753	1 325	470
Unterfranken 2002/03	43	1 140	36 938	19 671	2 414	892
2001/02	43	1 125	36 504	19 431	2 407	872
Regierungsbezirk Schwaben						
Kreisfreie Städte						
Augsburg	10	266	9 185	5 146	615	288
Kaufbeuren	2	57	1 910	1 151	123	47
Kempton (Allgäu)	3	97	3 116	1 677	196	67
Memmingen	2	56	1 813	1 018	119	36
Zusammen	17	476	16 024	8 992	1 053	438
Landkreise						
Aichach-Friedberg	2	54	1 721	880	121	42
Augsburg	4	129	4 222	1 961	259	97
Dillingen a.d.Donau	4	92	2 853	1 505	191	81
Donau-Ries	3	93	3 011	1 586	183	69
Günzburg	5	123	3 991	2 214	254	113
Lindau (Bodensee)	3	65	2 048	1 089	131	52
Neu-Ulm	5	121	3 936	2 007	251	94
Oberallgäu	3	70	2 188	1 165	129	51
Ostallgäu	3	72	2 235	1 161	149	43
Unterallgäu	4	101	3 237	1 650	192	68
Zusammen	36	920	29 442	15 218	1 860	710
Schwaben 2002/03	53	1 396	45 466	24 210	2 913	1 148
2001/02	54	1 370	44 396	23 656	2 905	1 116

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Gymnasium tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 38. Ausgaben¹⁾ von Staat und Kommunen für die Gymnasien in Bayern seit 1970

Jahr	Bruttoausgaben des Staates				Bruttoausgaben der Kommunen			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinve- stitionen		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinve- stitionen
in Millionen Euro ²⁾								
1970	223	150	25	14	105	29	14	57
1971	257	180	29	12	130	34	16	72
1972	278	202	33	11	151	35	18	92
1973	341	235	15	10	206	40	24	128
1974	407	275	13	9	231	44	24	140
1975	478	311	13	11	203	48	27	108
1976	501	337	12	13	195	51	31	93
1977	557	375	13	14	198	53	36	86
1978	592	409	14	15	195	57	40	69
1979	639	445	15	17	205	61	45	67
1980	692	489	16	21	221	66	52	69
1981	733	527	16	21	221	70	56	61
1982	767	549	17	13	238	73	59	71
1983	783	569	16	8	234	75	60	61
1984 ³⁾	773	573	7	5	261	88	79	54
1985	786	587	7	5	274	90	86	61
1986	798	604	6	2	278	94	84	60
1987	815	615	6	3	270	96	86	48
1988	830	629	6	3	271	98	82	48
1989	849	645	7	3	274	99	86	44
1990	884	678	7	4	284	104	90	55
1991	945	721	7	3	311	111	93	66
1992	995	756	7	5	328	117	97	68
1993	1 043	794	8	4	351	119	97	68
1994	1 058	803	8	3	362	121	97	76
1995	1 106	840	8	4	384	122	98	97
1996	1 137	862	8	5	400	123	100	106
1997	1 155	880	7	5	402	124	101	107
1998	1 185	898	8	5	404	125	103	107
1999	1 224	920	7	5	415	128	103	108
2000 ⁴⁾	1 249	931	7	4	419	130	108	99
2001 ⁴⁾	1 278	943	8	4	443	131	116	108

1) Ohne Versorgungsausgaben und Beihilfen, Schülerbeförderung, Lernmittelzuschüsse, Ausbildungsförderung. - 2) Errechnet aus DM-Beträgen in Millionen, daher können die Angaben rundungsbedingte Fehler aufweisen. - 3) Ab 1984 einschl. Schulverbände. - 4) Vorläufiges Ergebnis.

Abendgymnasien

Tabelle 39. Klassen der einzelnen Abendgymnasien in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Klassen insgesamt ¹⁾	davon in Jahrgangsstufe		Durchschnittliche Klassenstärke
			I	II	
Bamberg	privat	2	1	1	12,5
München	kommunal	8	5	3	26,8
Nürnberg	privat	5	3	2	27,6
Regensburg	privat	2	1	1	32,0
Würzburg	privat	4	2	2	18,3
Insgesamt 2002/03		21	12	9	24,5
2001/02		20	11	9	23,6

1) Ohne Kolleggruppen in den Jahrgangsstufen III und IV.

Tabelle 40. Schüler der einzelnen Abendgymnasien in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Schüler			davon in Jahrgangsstufe							
					I		II		III		IV	
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bamberg	privat	17	17	34	11	6	4	4	2	3	-	4
München	kommunal	126	186	312	61	91	31	31	17	28	17	36
Nürnberg	privat	125	119	244	44	45	27	22	30	32	24	20
Regensburg	privat	35	61	96	12	28	11	13	5	10	7	10
Würzburg	privat	53	70	123	17	24	11	21	11	15	14	10
Insgesamt 2002/03		356	453	809	145	194	84	91	65	88	62	80
2001/02		330	402	732	137	163	68	104	82	85	43	50

Tabelle 41. Schüler an den Abendgymnasien in Bayern 2002/03 nach Geburtsjahren

Geschlecht	Schüler insgesamt	davon sind geboren ...															
		1985 oder später	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976	1975	1974	1973	1972	1971	1970 oder früher
Männlich	356	1	3	14	24	38	35	36	34	34	28	17	18	11	3	5	55
Weiblich	453	2	11	20	38	46	53	38	31	30	14	19	15	17	14	7	98
Insgesamt	809	3	14	34	62	84	88	74	65	64	42	36	33	28	17	12	153

Tabelle 42. Schüler an Abendgymnasien in Bayern 2002/03 nach der schulischen Herkunft

Zugang aus . . . (Schüler besuchte am 1.10. des Vorjahres)	Schüler in Jahrgangsstufe								Schüler insgesamt
	I		II		III		IV		
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
der berichtenden Schule	21	9	161	86	140	80	142	80	464
einem anderen Abend- gymnasium	1	1	2	1	1	-	-	-	4
einer anderen Schulart	-	-	-	-	1	1	-	-	1
keiner Schule (Ausländer, Aussiedler, sonstiger Grund)	317	184	12	4	11	7	-	-	340
Insgesamt	339	194	175	91	153	88	142	80	809

Tabelle 43. Schüler an Abendgymnasien in Bayern 2002/03 nach der schulischen Vorbildung

Art des bisher erreichten höchsten Abschlusses	Schulische Vorbildung nach der Schulart											
	Volksschule		Realschule		Wirtschafts- schule		Gymnasium		Sonstige Schulart		Insgesamt	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Erfüllte Vollzeitschul- pflicht ohne Abschluß	6	4	10	8	-	-	47	26	-	-	63	38
Erfolgreicher Haupt- schulabschluß (ohne Quali)	69	30	-	-	-	-	-	-	-	-	69	30
Qualifizierender Haupt- schulabschluß	118	55	-	-	-	-	-	-	-	-	118	55
Mittlerer Schul-/ Bildungsabschluß												
Qualifizierter beruflicher Bildungsabschluß	-	-	5	3	-	-	-	-	42	23	47	26
an Berufs- oder Berufs- fachschele	-	-	3	1	3	2	-	-	45	29	51	32
Ohne Oberstufenreife, Realschul- oder Wirt- schaftsschulabschluß	-	-	349	212	39	19	-	-	-	-	388	231
Mit Oberstufenreife	-	-	-	-	-	-	34	20	-	-	34	20
Sonstiger Abschluß	-	-	-	-	-	-	-	-	39	21	39	21
Insgesamt	193	89	367	224	42	21	81	46	126	73	809	453

**Tabelle 44. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht)
an Abendgymnasien in Bayern 2002/03**

Fach	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe			
		I	II	III ¹⁾	IV ¹⁾
Chinesisch	-	-	-	-	-
Deutsch als Fremdsprache	-	-	-	-	-
Englisch	777	339	175	128	135
Französisch	343	212	115	7	9
Griechisch	-	-	-	-	-
Italienisch	33	27	6	-	-
Japanisch	-	-	-	-	-
Latein	180	100	53	19	8
Portugiesisch	-	-	-	-	-
Russisch	1	-	-	-	1
Serbokroatisch	-	-	-	-	-
Spanisch	1	-	1	-	-
Tschechisch	-	-	-	-	-
Türkisch	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-

1) In Grund- und Leistungskursen.

Tabelle 45. Teilnehmer am Wahlunterricht an Abendgymnasien in Bayern 2002/03

Wahlfach	Teilnehmer				Zahl der Kurse
	in Jahrgangsstufe		insgesamt	darunter weiblich	
	I	II			
Chemie (Übungen)	5	7	12	.	1
Erdkunde	6	7	13	.	1
Französisch	-	-	-	.	-
Informatik	7	6	13	9	1
Italienisch	-	-	-	.	-
Kunsterziehung	-	-	-	.	-
Latein	-	-	-	.	-
Musik	-	-	-	.	-
Physik (Übungen)	-	-	-	.	-
Politik und Zeitgeschichte	8	6	14	.	1
Rechtswissenschaften	-	-	-	.	-
Russisch	7	5	12	.	1
Spanisch	7	8	15	.	1
Wirtschafts- und Rechtslehre	8	5	13	.	1
Sonstiges Wahlfach	6	8	14	.	1
Sport	9	11	20	.	1

Tabelle 46. Teilnehmer an Leistungskursen an Abendgymnasien in Bayern 2002/03

Fach	Geschlecht	Teilnehmer an Leistungskursen				
		in Jahrgangsstufe		insgesamt	davon an ... Schulen	
		III	IV		kommunalen	privaten
Biologie	männlich	25	26	51	8	43
	weiblich	36	28	64	21	43
Chemie	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Deutsch	männlich	31	25	56	6	50
	weiblich	38	36	74	23	51
Englisch	männlich	17	22	39	23	16
	weiblich	34	42	76	38	38
Erdkunde	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Evang. Religionslehre	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Französisch	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Geschichte	männlich	26	26	52	9	43
	weiblich	37	31	68	19	49
Griechisch	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Italienisch	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Kathol. Religionslehre	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Latein	männlich	4	2	6	-	6
	weiblich	6	6	12	-	12
Mathematik	männlich	23	20	43	15	28
	weiblich	17	10	27	12	15
Physik	männlich	-	1	1	1	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Russisch	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Sozialkunde	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Sozialkunde/Geschichte	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Spanisch	männlich	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-
Wirtschafts- und Rechtslehre	männlich	4	2	6	6	-
	weiblich	8	7	15	15	-
Sonstige	männlich	-	-	-	-	-
	männlich	-	-	-	-	-

Tabelle 49. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Abendgymnasien in Bayern 2002/03 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
						ins- gesamt	davon			Anrech- nungs- stunden	ErmäÙi- gungs- stunden
			erteilte Unterrichtsstunden von								
			männ- lich	weib- lich	ins- gesamt		männl.	weibl.	sämtl.		
						Lehrkräften					
Vollzeitbeschäf- tigte Lehrkräfte, die an einem Abendgymnasium	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	kommunal	10	7	17	353	171	116	287	55	11
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	10	7	17	353	171	116	287	55	11
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	1	1	2	8	4	4	8	-	-
		privat	2	1	3	17	11	6	17	-	-
		zusammen	3	2	5	25	15	10	25	-	-
Teilzeitbeschäf- tigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einem Abendgymnasium	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	kommunal	1	3	4	59	17	35	52	7	-
		privat	1	1	2	28	14	14	28	-	-
		zusammen	2	4	6	87	31	49	80	7	-
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	2	-	2	14	14	-	14	-	-
		zusammen	2	-	2	14	14	-	14	-	-
Mehrarbeit/Überstunden leistende Lehrkräfte		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichts- pflichtzeit beschäftigt waren		kommunal	1	-	1	9	9	-	9	-	-
		privat	50	35	85	441	260	174	434	7	-
		zusammen	51	35	86	450	269	174	443	7	-
Insgesamt¹⁾		kommunal	13	11	24	429	201	155	356	62	11
		privat	55	37	92	500	299	194	493	7	-
		insgesamt	68	48	116	929	500	349	849	69	11
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		kommunal	1	-	1	9	9	-	9	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	-	1	9	9	-	9	-	-
in der Ansparphase des Blockmodells		kommunal	1	2	3	59	19	29	48	11	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	2	3	59	19	29	48	11	-

1) An mehreren Abendgymnasien tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem Abendgymnasium erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstundenleistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (2002/03: keine). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 50. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Abendgymnasien in Bayern 2002/03 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Gymnasien	männlich	12	-	-	-	-	3	2	3	3	1	
	weiblich	11	-	-	-	-	3	4	2	2	-	
	Insgesamt	23	-	-	-	-	6	6	5	5	1	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Abendgymnasium tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Kollegs

Tabelle 51. Klassen der einzelnen Kollegs in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Klassen insgesamt (ohne Kursgruppen der Kollegstufe)	davon			
			Jahrgangsstufe I	zweijähriger Sonderkurs für Aussiedlerabiturienten		einjähriger Vorkurs
				I	II	
Augsburg	staatlich	15	5	3	3	4
Bamberg	privat	1	1	-	-	-
München	kommunal	6	3	-	-	3
Nürnberg	kommunal	6	3	-	-	3
Schweinfurt	staatlich	12	3	3	3	3
Wolfratshausen	privat	1	1	-	-	-
	Insgesamt	41	16	6	6	13

Tabelle 52. Studierende an den einzelnen Kollegs in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Studierende		davon in (im)												
				Jahrgangsstufe						zweijährigen Sonderkurs für Aussiedlerabiturienten				einjährigen Vorkurs		
				I		II		III		I		II				
				m.	w.	insg.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Augsburg	staatlich	220	243	463	53	62	29	37	22	25	28	33	28	32	60	54
Bamberg	privat	16	18	34	7	10	4	7	5	1	-	-	-	-	-	-
München	kommunal	121	147	268	35	48	21	25	17	25	-	-	-	-	48	49
Nürnberg	kommunal	142	120	262	41	44	31	24	29	24	-	-	-	-	41	28
Schweinfurt	staatlich	155	170	325	41	34	23	26	13	17	21	32	21	31	36	30
Wolfratshausen	privat	17	11	28	8	5	7	4	2	2	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	671	709	1 380	185	203	115	123	88	94	49	65	49	63	185	161

Tabelle 53. Studierende an den Kollegs in Bayern 2002/03 nach Geburtsjahren

Geschlecht	Studierende insgesamt	davon sind geboren ...															
		1985 oder später	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976	1975	1974	1973	1972	1971	1970 oder früher
Männlich	671	2	4	31	76	94	114	83	75	63	44	32	19	6	7	3	18
Weiblich	709	-	5	61	120	107	101	59	69	44	36	22	17	14	7	4	43
Insgesamt	1 380	2	9	92	196	201	215	142	144	107	80	54	36	20	14	7	61

Tabelle 54. Studierende an Kollegs in Bayern 2002/03 nach der schulischen Herkunft

Zugang aus ... (Schüler besuchte am 1.10. des Vorjahres)	Studierende								
	im Vorkurs		in Jahrgangsstufe						insgesamt
			I		II		III		
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
der berichtenden Schule	6	1	190	90	241	124	294	157	731
einem anderen Kolleg	-	-	-	-	2	1	-	-	2
einer anderen Schulart	109	49	84	46	51	32	-	-	244
keiner Schule	231	111	114	67	58	31	-	-	403
darunter Aussiedler	3	-	1	-	55	31	-	-	59
Insgesamt	346	161	388	203	352	188	294	157	1 380

Tabelle 55. Studierende an Kollegs in Bayern 2002/03 nach der schulischen Vorbildung

Art des bisher erreichten höchsten Abschlusses	Schulische Vorbildung nach der Schulart											
	Volksschule		Realschule		Wirtschafts- schule		Gymnasium		Sonstige Schulart		Insgesamt	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Erfüllte Vollzeitschul- pflicht ohne Abschluß	5	1	5	3	2	1	11	3	-	-	23	8
Erfolgreicher Haupt- schulabschluß (ohne Quali)	86	32	-	-	-	-	-	-	-	-	86	32
Qualifizierender Haupt- schulabschluß	314	127	-	-	-	-	-	-	-	-	314	127
Mittlerer Schul-/ Bildungsabschluß												
Qualifizierter berufliche Bildungsabschluß	-	-	7	3	-	-	-	-	67	27	74	30
an Berufs- oder Berufs- fachschnule	-	-	8	5	3	1	-	-	62	31	73	37
Ohne Oberstufenreife Realschul- oder Wirt- schaftsschulabschluß	-	-	477	286	61	35	1	1	-	-	539	322
Mit Oberstufenreife	-	-	-	-	-	-	58	33	-	-	58	33
Sonstiger Abschluß	-	-	-	-	-	-	-	-	213	120	213	120
Insgesamt	405	160	497	297	66	37	70	37	342	178	1 380	709

Tabelle 56. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht (ohne Wahlunterricht) an Kollegs in Bayern 2002/03

Fach	Teilnehmer insgesamt	davon in (im)					Sonderlehrgang für Aussiedlerabiturienten
		Vorkurs	Jahrgangsstufe				
			I	II ¹⁾	III ¹⁾		
Chinesisch	-	-	-	-	-	-	-
Deutsch als Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-
Englisch	1 258	346	384	181	121	226	-
Französisch	227	-	105	87	35	-	-
Griechisch	8	-	4	3	1	-	-
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-
Japanisch	-	-	-	-	-	-	-
Latein	327	-	176	86	65	-	-
Portugiesisch	-	-	-	-	-	-	-
Russisch	20	-	11	9	-	-	-
Serbokroatisch	-	-	-	-	-	-	-
Spanisch	182	-	96	58	28	-	-
Tschechisch	-	-	-	-	-	-	-
Türkisch	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-

1) Einschl. Teilnehmer aus Grund- und Leistungskursen.

Tabelle 57. Teilnehmer am Wahlunterricht an Kollegs in Bayern 2002/03

Fach	Teilnehmer aus Jahrgangsstufe I insgesamt	davon an ... Schulen			Zahl der Kurse
		staatlichen	kommunalen	privaten	
Chemie (Übungen)	-	-	-	-	-
Erdkunde	56	-	56	-	2
Französisch	-	-	-	-	-
Informatik	49	49	-	-	3
Italienisch	-	-	-	-	-
Kunsterziehung	10	10	-	-	1
Latein	-	-	-	-	-
Musik	12	12	-	-	1
Physik (Übungen)	-	-	-	-	-
Politik und Zeitgeschichte	-	-	-	-	-
Psychologie/Lern- und A.-techniken	5	5	-	-	1
Rechtswunde	-	-	-	-	-
Russisch	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-
Wirtschafts- und Rechtslehre	2	-	-	2	1
Sonstiges Wahlfach	7	7	-	-	1
Sport	24	20	-	4	2

**Tabelle 60. Ausländische Schüler an den Kollegs in Bayern 2002/03
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	136	70	Afrika	-	-
Europäische Union	12	5	Ägypten	-	-
Belgien	-	-	Äthiopien	-	-
Dänemark	-	-	Algerien	-	-
Finnland	-	-	Ghana	-	-
Frankreich	-	-	Marokko	-	-
Griechenland	2	1	Tunesien	-	-
Irland	-	-	Übriges Afrika	-	-
Italien	4	1	Amerika	1	-
Luxemburg	-	-	Brasilien	1	-
Niederlande	-	-	Chile	-	-
Österreich	6	3	Kanada	-	-
Portugal	-	-	Vereinigte Staaten	-	-
Schweden	-	-	Übriges Amerika	-	-
Spanien	-	-	Asien	14	8
Vereinigtes Königreich	-	-	Afghanistan	3	-
Albanien	-	-	China	1	1
Andorra	-	-	Indien	-	-
Bosnien-Herzegowina	9	3	Indonesien	-	-
Bulgarien	-	-	Iran, Islamische Republik	1	1
Estland	-	-	Israel	-	-
Island	-	-	Japan	-	-
Jugoslawien ¹⁾	8	2	Jordanien	-	-
Kroatien	8	4	Korea, Dem. Volksrepublik	-	-
Lettland	-	-	Korea, Republik	-	-
Liechtenstein	-	-	Libanon	-	-
Litauen	-	-	Pakistan	-	-
Malta	-	-	Philippinen	-	-
ehem. jugosl. Rep. Mazedonien	2	1	Sri Lanka	-	-
Moldau, Republik	2	-	Syrien, Arabische Republik	-	-
Monaco	-	-	Thailand	-	-
Norwegen	1	1	Vietnam	1	1
Polen	2	-	Übriges Asien ²⁾	8	5
Rumänien	1	1	Australien/Ozeanien	-	-
Russische Föderation	33	18	Australien	-	-
San Marino	-	-	Neuseeland	-	-
Schweiz	1	1	Übriges Australien/ Ozeanien	-	-
Slowakei	-	-	Staatenlos	-	-
Slowenien	3	3	Ungeklärt	-	-
Tschechische Republik	1	1	Insgesamt	151	78
Türkei	24	14			
Ukraine	27	14			
Ungarn	2	2			
Weißrußland	-	-			
Zypern	-	-			

1) Serbien und Montenegro.- 2) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrußland).

Tabelle 61. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Kollegs in Bayern 2002/03 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang	Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche						
		männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden	
						erteilte Unterrichtsstunden von					
						männl.	weibl.	sämtl.			
		Lehrkräften									
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einem Kolleg	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	38	13	51	1 153	683	254	937	194	22
		kommuna	21	12	33	728	370	192	562	148	18
		privat	1	-	1	15	13	-	13	2	-
		zusammen	60	25	85	1 896	1 066	446	1 512	344	40
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einem Kolleg	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	-	1	1	2	-	2	2	-	-
		kommuna	3	1	4	16	10	4	14	2	-
		privat	20	2	22	115	99	16	115	-	-
		zusammen	23	4	27	133	109	22	131	2	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einem Kolleg	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	4	11	15	263	72	169	241	22	-
		kommuna	3	10	13	187	28	138	166	18	3
		privat	1	-	1	6	6	-	6	-	-
		zusammen	8	21	29	456	106	307	413	40	3
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte	staatlich	kommuna	1	1	2	5	2	3	5	-	-
		privat	6	4	10	17	7	10	17	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	7	5	12	22	9	13	22	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	staatlich	kommuna	3	9	12	100	9	91	100	-	-
		privat	2	3	5	43	13	23	36	5	2
		zusammen	1	1	2	8	2	5	7	1	-
		zusammen	6	13	19	151	24	119	143	6	2
Insgesamt¹⁾	staatlich	kommunal	47	35	82	1 527	770	519	1 289	216	22
		privat	35	31	66	993	428	369	797	173	23
		insgesamt	24	4	28	154	122	29	151	3	-
		insgesamt	106	70	176	2 674	1 320	917	2 237	392	45
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit	staatlich	kommuna	-	1	1	11	-	11	11	-	-
		privat	3	1	4	45	25	9	34	9	2
		zusammen	1	-	1	6	6	-	6	-	-
		zusammen	4	2	6	62	31	20	51	9	2
in der Ansparphase des Blockmodells	staatlich	kommuna	4	1	5	112	75	18	93	19	-
		privat	2	1	3	65	39	19	58	7	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	6	2	8	177	114	37	151	26	-

1) An mehreren Kollegs tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem Kolleg erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstundenleistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 62a). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 62. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Kollegs in Bayern 2002/03 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Gymnasien	männlich	69	-	8	3	6	11	19	10	12	-	
	weiblich	46	3	9	2	6	14	6	5	1	-	
Lehramt an Realschulen	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
Insgesamt		116	3	17	5	12	25	25	16	13	-	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einem Kolleg tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 62a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Kollegs in Bayern 2002/03 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einem Kolleg tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	-	1	1
		kommuna	1	-	1
	privat	-	-	-	
	zusammen	1	1	2	
Teilzeitbeschäftigte ²⁾	staatlich	-	-	-	
	kommuna	-	-	-	
	privat	-	-	-	
zusammen	-	-	-		
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einem Kolleg unterrichtet haben		staatlich	2	-	2
		kommuna	-	-	-
		privat	1	-	1
		zusammen	3	-	3

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Schulen besonderer Art

(Integrierte Gesamtschulen, schulartunabhängige Orientierungsstufe)

Tabelle 63. Klassen der einzelnen Schulen besonderer Art in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Schulen	Klassen (Kerngruppen) insgesamt	davon in Jahrgangsstufe					
				5	6	7	8	9	10
Hollfeld	staatlich	1	38	6	7	7	7	8	3
München-Nord	kommunal	1	35	6	6	6	7	7	3
München-Neuperlach	kommunal	1	24	12	12	-	-	-	-
Insgesamt 2002/03		3	97	24	25	13	14	15	6
2001/02		4	102	25	28	12	16	13	8

Tabelle 64. Klassen der Schulen besonderer Art in Bayern 2002/03 nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Bildungsgängen

Bildungsgang	Jahrgangsstufe	Klassen mit einer Schülerzahl von ... Schülern							Klassen insgesamt	Schüler		
		20 oder weniger	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35	36 bis 38	39 bis 40	41 oder mehr		männlich	weiblich	insgesamt
Nicht abschlussbezogen	5	-	1	13	10	-	-	-	24	378	321	699
	6	-	1	9	15	-	-	-	25	386	377	763
	7	-	2	11	-	-	-	-	13	171	183	354
	8	1	1	4	1	-	-	-	7	92	87	179
	zusammen	1	5	37	26	-	-	-	69	1 027	968	1 995
Hauptschulzug/ auf den Hauptschulabschluss bezogene Klassen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	-	1	2	-	-	-	-	3	51	27	78
	9	1	3	2	-	-	-	-	6	87	51	138
zusammen	1	4	4	-	-	-	-	9	138	78	216	
Realschulzug/ auf den Realschulabschluss bezogene Klassen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	-	1	2	-	-	-	-	3	40	42	82
	9	1	1	-	4	-	-	-	6	82	85	167
10	-	-	3	1	-	-	-	4	56	60	116	
zusammen	1	2	5	5	-	-	-	13	178	187	365	
Gymnasialzug/ auf die Oberstufenreife hinführende Klassen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	-	-	-	1	-	-	-	1	12	20	32
	9	2	-	-	1	-	-	-	3	33	37	70
10	-	1	1	-	-	-	-	2	28	24	52	
zusammen	2	1	1	2	-	-	-	6	73	81	154	
Insgesamt		5	12	47	33	-	-	-	97	1 416	1 314	2 730

**Tabelle 65. Klassen und Schüler der einzelnen Schulen besonderer Art
in Bayern 2002/03 nach Bildungsgängen**

Bildungsgang	Jahrgangsstufe	Schule						Insgesamt	
		Hollfeld		München-Nord		München-Neuperlach			
		Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
Nicht abschluß- bezogen	5	6	161	6	167	12	371	24	699
	6	7	210	6	170	12	383	25	763
	7	7	186	6	168	-	-	13	354
	8	-	-	7	179	-	-	7	179
	zusammen	20	557	25	684	24	754	69	1 995
Hauptschulzug	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	3	78	-	-	-	-	3	78
	zusammen	6	149	3	67	-	-	9	216
Realschulzug	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	3	82	-	-	-	-	3	82
	zusammen	8	242	5	123	-	-	13	365
Gymnasialzug	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	8	1	32	-	-	-	-	1	32
	zusammen	4	97	2	57	-	-	6	154
Insgesamt		38	1 045	35	931	24	754	97	2 730

**Tabelle 66. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht an Schulen
besonderer Art in Bayern 2002/03**

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...					
		5	6	7	8	9	10
Pflicht-/Wahlpflichtunterricht							
Englisch	2 730	699	763	354	371	375	168
Französisch	276	-	-	78	66	74	58
Latein	93	-	-	42	18	19	14
Russisch	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Sprachen	-	-	-	-	-	-	-
Wahlfach							
Englisch	284	22	-	-	20	102	140
Französisch	57	-	-	-	-	32	25
Griechisch	-	-	-	-	-	-	-
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-
Latein	-	-	-	-	-	-	-
Muttersprache f. Ausl.	-	-	-	-	-	-	-
Fremdspr. Konvers.	-	-	-	-	-	-	-
Portugiesisch	-	-	-	-	-	-	-
Russisch	-	-	-	-	-	-	-
Serbisch/Kroat.	-	-	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-	-	-
Türkisch	-	-	-	-	-	-	-
Sonst. fremdspr. Wahl-U.	-	-	-	-	-	-	-
Ergänzungsunterricht							
Englisch	-	-	-	-	-	-	-
Französisch	-	-	-	-	-	-	-
Latein	-	-	-	-	-	-	-

**Tabelle 67. Schüler der Schulen besonderer Art in Bayern am 1. Oktober 2002
nach der schulischen Herkunft
(Schulbesuch am 1. Oktober des Vorjahres)**

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus ----- Schulträger	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe ...						Schüler ins- gesamt
		5	6	7	8	9	10	
der Volksschule								
Jahrgangsstufe 4	männlich	376	-	-	-	-	-	376
	weiblich	321	-	-	-	-	-	321
Jahrgangsstufe 5	männlich	2	2	-	-	-	-	4
	weiblich	-	3	-	-	-	-	3
Jahrgangsstufe 6	männlich	-	1	3	-	-	-	4
	weiblich	-	2	-	-	-	-	2
Jahrgangsstufe 7	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	1	1	-	-	2
Jahrgangsstufe 8	männlich	-	-	-	-	1	-	1
	weiblich	-	-	-	1	2	-	3
Jahrgangsstufe 9 oder 10	männlich	-	-	-	-	5	-	5
	weiblich	-	-	-	-	4	-	4
einer Volksschule für Behinderte	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
einer anderen Schule besonderer Art	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	1	-	1
der berichtenden Schule besonderer Art	männlich	-	380	164	193	193	82	1 012
	weiblich	-	372	179	168	165	82	966
einer Realschule	männlich	-	-	2	1	1	2	6
	weiblich	-	-	-	4	-	1	5
einer Realschule für Behinderte	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
einem Gymnasium	männlich	-	3	2	1	2	-	8
	weiblich	-	-	3	2	1	1	7
einer Freien Waldorfschule	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
einer Wirtschaftsschule	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
einer anderen Schulart	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
keiner Schule (Ausländer, Aussiedler, sonstiger Grund)	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	männlich	378	386	171	195	202	84	1 416
	weiblich	321	377	183	176	173	84	1 314
	insgesamt	699	763	354	371	375	168	2 730
davon an ... Schulen								
staatlichen	männlich	87	101	87	103	112	47	537
	weiblich	74	109	99	89	94	43	508
	zusammen	161	210	186	192	206	90	1 045
kommunalen	männlich	291	285	84	92	90	37	879
	weiblich	247	268	84	87	79	41	806
	zusammen	538	553	168	179	169	78	1 685

**Tabelle 68. Schüler der einzelnen Schulen besonderer Art in Bayern 2002/03
nach Jahrgangsstufen**

Schulort	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...					
			5	6	7	8	9	10
Hollfeld	männlich	537	87	101	87	103	112	47
	weiblich	508	74	109	99	89	94	43
	zusammen	1 045	161	210	186	192	206	90
München-Nord	männlich	477	85	89	84	92	90	37
	weiblich	454	82	81	84	87	79	41
	zusammen	931	167	170	168	179	169	78
München-Neuperlach	männlich	402	206	196	-	-	-	-
	weiblich	352	165	187	-	-	-	-
	zusammen	754	371	383	-	-	-	-
Insgesamt 2002/03	männlich	1 416	378	386	171	195	202	84
	weiblich	1 314	321	377	183	176	173	84
	insgesamt	2 730	699	763	354	371	375	168
2001/02	männlich	1 445	388	417	182	202	168	88
	weiblich	1 396	375	433	161	176	148	103
	insgesamt	2 841	763	850	343	378	316	191

**Tabelle 69. Ausländische Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2002/03
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	424	225	Afrika	15	9
Europäische Union	53	28	Ägypten	-	-
Belgien	-	-	Äthiopien	-	-
Dänemark	1	-	Algerien	-	-
Finnland	-	-	Ghana	-	-
Frankreich	4	3	Marokko	9	4
Griechenland	8	4	Tunesien	2	1
Irland	-	-	Übriges Afrika	4	4
Italien	27	14	Amerika	4	1
Luxemburg	-	-	Brasilien	2	-
Niederlande	1	-	Chile	-	-
Österreich	6	3	Kanada	-	-
Portugal	1	-	Vereinigte Staaten	2	1
Schweden	-	-	Übriges Amerika	-	-
Spanien	1	1	Asien	47	27
Vereinigtes Königreich	4	3	Afghanistan	16	9
Albanien	1	1	China	1	-
Andorra	-	-	Indien	-	-
Bosnien-Herzegowina	12	7	Indonesien	-	-
Bulgarien	-	-	Iran, Islamische Republik	6	3
Estland	-	-	Israel	-	-
Island	-	-	Japan	-	-
Jugoslawien ¹⁾	25	16	Jordanien	-	-
Kroatien	29	15	Korea, Dem. Volksrepublik	-	-
Lettland	-	-	Korea, Republik	-	-
Liechtenstein	-	-	Libanon	-	-
Litauen	1	-	Pakistan	4	2
Malta	-	-	Philippinen	-	-
ehem. Jug. Rep. Mazedonien	2	2	Sri Lanka	1	-
Moldau, Republik	1	-	Syrien, Arabische Republik	-	-
Monaco	-	-	Thailand	1	1
Norwegen	-	-	Vietnam	15	11
Polen	14	4	Übriges Asien ²⁾	3	1
Rumänien	-	-	Australien/Ozeanien	1	-
Russische Föderation	6	1	Australien	1	-
San Marino	-	-	Neuseeland	-	-
Schweiz	-	-	Übriges Australien/Ozeanien	-	-
Slowakei	5	1	Staatenlos	1	1
Slowenien	1	-	Ungeklärt	8	5
Tschechische Republik	1	1	Insgesamt	500	268
Türkei	265	145			
Ukraine	7	4			
Ungarn	-	-			
Weißrußland	1	-			
Zypern	-	-			

1) Serbien und Montenegro. - 2) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrußland).

**Tabelle 70. Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2002/03
nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen**

Geburtsjahr	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe . . .						
			5	6	7	8	9	10	
1993 oder später	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-
1992	männlich	152	152	-	-	-	-	-	-
	weiblich	148	148	-	-	-	-	-	-
1991	männlich	348	203	145	-	-	-	-	-
	weiblich	330	152	178	-	-	-	-	-
1990	männlich	323	22	225	76	-	-	-	-
	weiblich	288	20	179	89	-	-	-	-
1989	männlich	175	1	16	86	72	-	-	-
	weiblich	184	1	19	88	76	-	-	-
1988	männlich	174	-	-	9	97	68	-	-
	weiblich	174	-	1	6	88	79	-	-
1987	männlich	162	-	-	-	25	98	39	-
	weiblich	120	-	-	-	9	77	34	-
1986	männlich	65	-	-	-	1	32	32	-
	weiblich	55	-	-	-	3	14	38	-
1985	männlich	14	-	-	-	-	4	10	-
	weiblich	11	-	-	-	-	3	8	-
1984	männlich	3	-	-	-	-	-	3	-
	weiblich	4	-	-	-	-	-	4	-
1983	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-
1982	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-
1981 oder früher	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	männlich	1 416	378	386	171	195	202	84	
	weiblich	1 314	321	377	183	176	173	84	
	insgesamt	2 730	699	763	354	371	375	168	

**Tabelle 71. Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2002/03
nach der Religionszugehörigkeit**

Schulträger	Schüler insgesamt	davon							
		römisch- katholisch	evan- gelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neuapo- stolisch	sonstige Religionszu- gehörigkeit	ohne Religionszu- gehörigkeit
Staatlich	1 045	580	428	2	-	-	-	4	31
Kommunal	1 685	737	227	465	27	1	-	38	190
Insgesamt	2 730	1 317	655	467	27	1	-	42	221

**Tabelle 72. Schüler an den Schulen besonderer Art in Bayern 2002/03 nach der Teilnahme
am Religionsunterricht/Ethikunterricht**

Schulträger	Schüler insgesamt	davon nehmen teil								
		am ... Religionsunterricht				am Ethikunterricht wegen/weil				weder am RU noch am EU
		römisch- katholischen	evange- lischen	orthodoxen	sonstigen	Abmeldung vom RU	Religions- losigkeit	RU des eigenen Bek. nicht an- geboten wird		
Staatlich	1 045	585	443	-	-	1	12	4	-	
Kommunal	1 685	743	236	-	-	30	156	520	-	
Insgesamt	2 730	1 328	679	-	-	31	168	524	-	

Tabelle 73. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2001 bis
in Bayern über-

Lfd. Nr.	Verbleib der über-/ab- gegangenen Schüler ----- Ausländer ----- Schulträger	Geschlecht	Schüler, die über- bzw.			
			Jahrgangsstufe			
			5	6	7	8
1	Übergänge an Volksschulen	männlich weiblich	1 3	69 61	- 1	- -
2	an Realschulen, Realschulen für Behinderte	männlich weiblich	2 1	137 138	1 -	- 1
3	an Gymnasien	männlich weiblich	2 1	39 43	- -	- -
4	an Wirtschaftsschulen	männlich weiblich	- -	4 1	- -	- -
5	an sonstige allgemeinbildende Schulen	männlich weiblich	2 -	- -	- -	- -
6	Übergänge zusammen	männlich weiblich	7 5	249 243	1 1	- 1
7	darunter Ausländer	männlich weiblich	2 -	34 65	- -	- -
8	Abgänge an Fachoberschulen	männlich weiblich	- -	- -	- -	- -
9	sonstige berufl. Schulen (nicht Berufsschulen)	männlich weiblich	- -	- -	- -	- -
10	an Universitäten und sonstige Hochschulen	männlich weiblich	- -	- -	- -	- -
11	in einen Beruf bzw. eine Berufsschule	männlich weiblich	- -	- -	- -	1 -
12	Sonstige Abgänge bzw. Verbleib nicht feststellbar	männlich weiblich	1 1	- 1	- -	- -
13	Abgänge zusammen	männlich weiblich	1 1	- 1	- -	1 -
14	darunter Ausländer	männlich weiblich	- -	- 1	- -	- -
15	Übergänge und Abgänge insgesamt	männlich weiblich insgesamt	8 6 14	249 244 493	1 1 2	1 1 2
16	darunter Ausländer	männlich weiblich zusammen	2 - 2	34 66 100	- - -	- - -
17	davon aus ... Schulen staatlichen	männlich weiblich zusammen	3 - 3	4 1 5	1 1 2	1 1 2
18	kommunalen	männlich weiblich zusammen	5 6 11	245 243 488	- - -	- - -

**1. Oktober 2002 von den Schulen besonderer Art
bzw. abgangaene Schüler**

abgegangen sind aus ...							Über-/ Abgänge insgesamt	Lfd. Nr.
Jahrgangsstufe 9			Jahrgangsstufe 10					
ohne Haupt- schul- abschluß	mit Hauptschulabschluß		ohne Realschul- abschluß bzw. ohne Oberstufenreife	mit				
	insgesamt	darunter mit qualifi- zierendem		Realschul- abschluß	Ober- stufenreife			
-	2	-	-	-	-	72	1	
2	2	-	-	-	-	69		
2	1	1	-	-	-	143	2	
-	1	1	-	-	-	141		
-	-	-	-	3	18	62	3	
2	-	-	-	1	20	67		
-	-	-	-	-	-	4	4	
-	5	5	-	-	-	6		
-	-	-	-	-	-	2	5	
-	-	-	-	-	-	-		
2	3	1	-	3	18	283	6	
4	8	6	-	1	20	283		
-	2	1	-	-	2	40	7	
-	2	-	-	-	3	70		
-	-	-	-	1	-	1	8	
-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	9	
-	3	-	-	-	-	3		
-	-	-	-	-	-	-	10	
-	-	-	-	-	-	-		
9	30	20	1	58	1	100	11	
2	20	13	-	65	11	98		
-	25	20	-	-	-	26	12	
-	20	14	-	-	-	22		
9	55	40	1	59	1	127	13	
2	43	27	-	65	11	123		
-	9	7	-	2	-	11	14	
1	9	4	-	5	-	16		
11	58	41	1	62	19	410	15	
6	51	33	-	66	31	406		
17	109	74	1	128	50	816		
-	11	8	-	2	2	51	16	
1	11	4	-	5	3	86		
1	22	12	-	7	5	137		
9	29	20	1	34	9	91	17	
4	20	13	-	32	20	79		
13	49	33	1	66	29	170		
2	29	21	-	28	10	319	18	
2	31	20	-	34	11	327		
4	60	41	-	62	21	646		

Tabelle 74. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Schulen besonderer Art in Bayern 2002/03 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
						ins- gesamt	davon			Anrech- nungs- stunden	Ermäñi- gungs- stunden
			männ- lich	weib- lich	ins- gesamt		erteilte Unterrichtsstunden von	männl.	weibl.		
						Lehrkräften					
Vollzeitbe- schäftigte Lehrkräfte, die an einer Gesamt- schule	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	staatlich kommunal privat zusammen	34 37 - 71	13 38 - 51	47 75 - 122	1 220 1 833 - 3 053	776 733 - 1 509	339 786 - 1 125	1 115 1 519 - 2 634	96 274 - 370	9 40 - 49
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	staatlich kommunal privat zusammen	- 1 - 1	- 2 - 2	- 3 - 3	- 21 - 21	- 8 - 8	- 8 - 8	- 16 - 16	- 5 - 5	- - - -
	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	staatlich kommunal privat zusammen	- 6 - 6	11 49 - 60	11 55 - 66	186 978 - 1 164	- 89 - 89	172 770 - 942	172 859 - 1 031	7 92 - 99	7 27 - 34
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	staatlich kommunal privat zusammen	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte		staatlich kommunal privat zusammen	- - - -	1 1 - 2	1 1 - 2	2 2 - 4	- - - -	2 2 - 4	2 2 - 4	- - - -	- - - -
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unter- richtspflichtzeit beschäftigt waren		staatlich kommunal privat zusammen	3 1 - 4	1 1 - 2	4 2 - 6	38 8 - 46	25 4 - 29	11 4 - 15	36 8 - 44	2 - - 2	- - - -
Lehrkräfte im Vorberei- tungsdienst (nur soweit diese selb- ständig Unterricht erteilen)	Studien- referendare	staatlich kommunal privat zusammen	2 - - 2	1 - - 1	3 - - 3	48 - - 48	32 - - 32	16 - - 16	48 - - 48	- - - -	- - - -
	Fachlehrer- anwärter	staatlich kommunal privat zusammen	1 - - 1	- - - -	1 - - 1	16 - - 16	16 - - 16	- - - -	16 - - 16	- - - -	- - - -
Mobile Sonderpäda- gogische Dienste		staatlich kommunal privat insgesamt	· · · ·	· · · ·	· · · ·	- 3 - 3	- 1 - 1	- 2 - 2	- 3 - 3	x x x x	x x x x
Insgesamt¹⁾		staatlich kommunal privat insgesamt	40 45 - 85	27 91 - 118	67 136 - 203	1 510 2 845 - 4 355	849 835 - 1 684	540 1 572 - 2 112	1 389 2 407 - 3 796	105 371 - 476	16 67 - 83
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		staatlich kommunal privat zusammen	2 2 - 4	1 - - 1	3 2 - 5	34 19 - 53	21 19 - 40	11 - - 11	32 19 - 51	2 - - 2	- - - -
in der Ansparphase des Blockmodells		staatlich kommunal privat zusammen	1 2 - 3	- 6 - 6	1 8 - 9	26 185 - 211	26 49 - 75	- 110 - 110	26 159 - 185	- 24 - 24	- 2 - 2

1) An mehreren Schulen besonderer Art tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Schule besonderer Art erteilen, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 75a). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 75. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Schulen besonderer Art in Bayern 2002/03 nach Lehramt, Altersgruppen und Schulträger

Lehramt ----- Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Gymnasien	männlich	28	1	6	3	1	5	3	4	5	-	
	weiblich	35	2	9	3	5	7	5	4	-	-	
Lehramt an Realschulen	männlich	20	-	1	1	3	-	10	5	-	-	
	weiblich	33	2	6	-	1	1	4	17	2	-	
Lehramt an Volksschulen	männlich	23	-	1	-	-	1	10	8	3	-	
	weiblich	32	-	-	-	3	9	12	7	1	-	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	4	-	-	-	1	-	2	1	-	-	
	weiblich	10	-	-	-	-	4	4	1	1	-	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	
	weiblich	3	-	-	-	-	1	-	2	-	-	
Insgesamt	männlich	77	1	8	4	5	6	25	19	9	-	
	weiblich	113	4	15	3	9	22	25	31	4	-	
	insgesamt	190	5	23	7	14	28	50	50	13	-	
davon an staatlichen Schulen	männlich	34	-	5	1	3	2	12	8	3	-	
	weiblich	24	2	5	2	3	3	5	4	-	-	
	zusammen	58	2	10	3	6	5	17	12	3	-	
kommunalen Schulen	männlich	43	1	3	3	2	4	13	11	6	-	
	weiblich	89	2	10	1	6	19	20	27	4	-	
	zusammen	132	3	13	4	8	23	33	38	10	-	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Schule besonderer Art tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z.B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 75a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Schulen besonderer Art in Bayern 2002/03 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang	Schulträger	Lehrkräfte			
		männlich	weiblich	insgesamt	
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einer Schule besonderer Art tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	-	-	-
		kommunal	-	1	1
		privat	-	-	-
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	zusammen	-	1	1
		staatlich	-	-	-
		kommunal	-	1	1
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Schule besonderer Art unterrichtet haben	privat	-	-	-	
	zusammen	-	1	1	
	staatlich	1	-	1	
	kommunal	-	3	4	
	privat	-	-	-	
	zusammen	1	3	4	

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Freie Waldorfschulen

Tabelle 76. Klassen der Freien Waldorfschulen in Bayern 2002/03 nach Klassenfrequenzgruppen, Schüler nach Schulstufen

Schulstufe	Jahrgangsstufe	Klassen mit einer Schülerzahl von ... Schülern						Klassen insgesamt	Schüler		
		bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35	36 oder mehr		männlich	weiblich	insgesamt
Primarbereich	1	2	3	4	6	3	4	22	288	286	574
	2	2	4	4	4	3	5	22	282	287	569
	3	1	-	7	3	7	2	20	295	279	574
	4	1	1	6	4	4	5	21	292	321	613
	zusammen	6	8	21	17	17	16	85	1 157	1 173	2 330
Sekundarbereich	5	1	1	2	8	3	6	21	312	313	625
	6	1	-	1	8	4	7	21	301	339	640
	7	-	2	3	4	4	5	18	257	279	536
	8	-	-	1	4	7	5	17	272	284	556
	9	-	-	4	3	5	6	18	275	286	561
	10	-	5	2	1	5	5	18	232	286	518
	11	2	5	1	4	4	1	17	196	231	427
	12	3	6	1	1	5	-	16	168	186	354
	13	5	5	2	1	-	1	14 ¹⁾	115	149	264
	zusammen	12	24	17	34	37	36	160 ¹⁾	2 128	2 353	4 481
Jahrgangsstufenübergreifende Klassen ²⁾	zusammen	1	2	-	-	-	-	3	26	21	47
Realschulabschlußklassen	zusammen	11	-	1	1	-	-	13	78	90	168
Insgesamt		30	34	39	52	54	52	261¹⁾	3 389	3 637	7 026

1) Einschl. Kolleggruppen in der Kollegstufe der Freien Waldorfschule Nürnberg. - 2) Ohne Realschulabschlußklassen.

Tabelle 77. Klassen und Schüler der einzelnen Freien Waldorfschulen in Bayern 2002/03 nach Schulstufen

Schule	Klassen ----- Schüler	Primarbereich				Sekundarbereich									Jgst.- übergr. Klassen	Real- schul- ab- schluß- klassen	Ins- ge- sammt
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
Augsburg	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	1	14
	Schüler	34	31	34	30	35	36	35	34	34	33	20	18	19	-	12	405
Bayreuth	Klassen	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	Schüler	12	13	12	14	18	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96
Coburg	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	1	14	
	Schüler	24	22	30	27	29	33	28	29	27	24	28	14	17	-	11	343
Erlangen	Klassen	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	1	1	1	-	1	23
	Schüler	34	37	28	47	52	52	47	49	46	38	29	16	18	-	15	508
Gröbenzell	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	1	14	
	Schüler	36	36	37	38	38	37	33	40	38	33	36	33	24	-	8	467
Haßfurt	Klassen	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	Schüler	23	27	24	27	28	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	157
Hof	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	1	14
	Schüler	17	16	21	20	27	31	29	33	31	28	30	9	10	-	14	316
Ismaning	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	-	1	15	
	Schüler	36	29	34	34	36	36	36	59	36	38	24	21	13	-	9	441
Kempten (Allgäu)	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	15
	Schüler	29	26	26	31	29	26	18	30	24	20	14	17	7	7	15	319
Landsberg am Lech	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	1	14	
	Schüler	29	35	35	34	35	38	34	36	36	31	15	19	11	-	5	393
Mainleus	Klassen	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	2	-	6	
	Schüler	7	11	-	-	15	9	-	-	-	-	-	-	40	-	82	
München- Daglfing	Klassen	2	2	2	2	2	2	1	1	1	1	2	1	1	-	1	21
	Schüler	52	50	48	51	51	53	39	35	35	38	36	31	23	-	9	551
München- Schwabing	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	-	1	15
	Schüler	36	36	36	37	37	40	36	35	38	59	33	33	27	-	11	494
Nürnberg	Klassen	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1	-	1	26
	Schüler	70	72	70	71	73	73	71	73	75	71	67	66	50	-	30	932
Prien a. Chiemsee	Klassen	2	2	2	2	2	2	2	1	2	2	2	2	1	-	1	25
	Schüler	46	37	46	49	51	51	52	37	51	35	34	30	10	-	8	537
Rosenheim	Klassen	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	Schüler	26	21	25	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
Wendelstein	Klassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	-	13
	Schüler	30	36	33	38	35	35	37	34	31	31	27	18	19	-	-	404
Würzburg	Klassen	1	1	1	1	1	1	2	1	2	1	1	1	1	-	1	16
	Schüler	33	34	35	40	36	35	41	32	59	39	34	29	16	-	21	484

Tabelle 78. Schüler der Freien Waldorfschulen in Bayern 2002/03 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...													
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1996 oder später	männl.	107	107	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	142	142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1995	männl.	280	179	101	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	276	143	133	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1994	männl.	295	2	176	117	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	297	1	153	143	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1993	männl.	305	-	5	176	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	284	-	1	137	146	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1992	männl.	294	-	-	6	168	120	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	310	-	-	2	176	132	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1991	männl.	286	-	-	-	5	182	99	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	317	-	-	-	7	168	141	1	-	-	-	-	-	-	-
1990	männl.	299	-	-	-	-	10	194	95	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	314	-	-	-	-	13	184	117	-	-	-	-	-	-	-
1989	männl.	278	-	-	-	-	-	8	170	100	-	-	-	-	-	-
	weibl.	294	-	-	-	-	-	13	167	114	-	-	-	-	-	-
1988	männl.	262	-	-	-	-	-	-	2	169	91	-	-	-	-	-
	weibl.	282	-	-	-	-	-	1	1	162	118	-	-	-	-	-
1987	männl.	250	-	-	-	-	-	-	-	5	177	67	1	-	-	-
	weibl.	293	-	-	-	-	-	-	1	8	164	120	-	-	-	-
1986	männl.	239	-	-	-	-	-	-	-	-	7	155	77	-	-	-
	weibl.	248	-	-	-	-	-	-	-	-	4	155	89	-	-	-
1985	männl.	196	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	127	59	-	-
	weibl.	225	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	138	75	1	-
1984	männl.	161	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	112	42	-
	weibl.	215	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	119	81	-
1983	männl.	102	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	18	80	-
	weibl.	115	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	18	95	-
1982	männl.	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	29	-
	weibl.	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	18	-
1981 oder früher	männl.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	weibl.	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
Insgesamt	männl.	3 389	288	282	299	297	312	301	267	274	275	232	217	190	155	
	weibl.	3 637	286	287	282	329	313	339	287	284	286	286	245	213	200	
	insges.	7 026	574	569	581	626	625	640	554	558	561	518	462	403	355	

Tabelle 79. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht der Freien Waldorfschulen in Bayern 2002/03

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...														
		1 bis 4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
Pflicht-/Wahlpflichtfach																
Englisch	7 025	2 350	625	640	554	558	560	518	462	403	355					
Französisch	6 245	2 209	581	598	508	525	507	421	347	315	234					
Latein	277	-	-	26	-	94	49	37	28	22	21					
Griechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Spanisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Russisch	385	141	44	42	46	31	14	17	19	14	17					
Sonstige Sprachen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Wahlfach																
Englisch	670	266	76	86	46	59	51	44	42	-	-					
Französisch	355	163	47	47	15	20	26	19	18	-	-					
Griechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Latein	40	-	-	-	-	18	12	5	5	-	-					
Russisch	272	103	29	33	28	29	14	17	19	-	-					
Sonst. fremdspr. Wahl-U.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					

Tabelle 80. Schüler der einzelnen Freien Waldorfschulen in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...													dar. in Realschulabschlussklassen
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Augsburg	männl.	192	18	16	13	14	17	15	18	17	16	15	12	11	10	5
	weibl.	213	16	15	21	16	18	21	17	17	18	18	20	7	9	7
Bayreuth	männl.	51	7	8	4	8	14	10	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	45	5	5	8	6	4	17	-	-	-	-	-	-	-	-
Coburg	männl.	190	9	13	18	16	16	19	15	13	17	15	16	13	10	6
	weibl.	153	15	9	12	11	13	14	13	16	10	9	12	12	7	5
Erlangen	männl.	253	20	23	15	27	25	26	19	27	19	14	14	12	12	6
	weibl.	255	14	14	13	20	27	26	28	22	27	24	16	13	11	9
Gröbenzell	männl.	226	15	15	19	19	21	18	15	24	18	17	17	14	14	5
	weibl.	241	21	21	18	19	17	19	18	16	20	16	19	19	18	3
Haßfurt	männl.	76	12	15	12	12	12	13	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	81	11	12	12	15	16	15	-	-	-	-	-	-	-	-
Hof	männl.	150	10	7	8	12	15	15	11	14	15	19	14	8	2	6
	weibl.	166	7	9	13	8	12	16	18	19	16	9	16	15	8	8
Ismaning	männl.	210	21	17	16	17	16	19	19	28	15	16	9	10	7	3
	weibl.	231	15	12	18	17	20	17	17	31	21	22	15	11	15	6
Kempten (Allgäu)	männl.	165	21	16	15	13	18	10	8	15	12	4	15	10	8	10
	weibl.	154	8	10	11	18	11	16	10	15	12	16	10	7	10	5
Landsberg am Lech	männl.	180	14	16	17	14	15	19	14	17	15	13	10	10	6	1
	weibl.	213	15	19	18	20	20	19	20	19	21	18	8	10	6	4
Mainleus	männl.	44	4	7	4	5	8	4	10	2	-	-	-	-	-	-
	weibl.	38	3	4	3	8	7	5	8	-	-	-	-	-	-	-
München-Daglfing	männl.	260	23	23	22	26	29	22	20	18	16	18	17	14	12	4
	weibl.	291	29	27	26	25	22	31	19	17	19	20	19	17	20	5
München-Schwabing	männl.	247	15	17	19	19	19	21	19	19	20	29	14	15	21	5
	weibl.	247	21	19	17	18	18	19	17	16	18	30	19	18	17	6
Nürnberg	männl.	430	31	28	38	33	35	32	34	29	37	34	35	37	27	17
	weibl.	502	39	44	32	38	38	41	37	44	38	37	40	41	33	13
Prien a. Chiemsee	männl.	238	20	20	24	18	20	21	27	20	30	11	10	12	5	1
	weibl.	299	26	17	22	31	31	30	25	17	21	24	24	20	11	7
Rosenheim	männl.	52	16	12	15	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	45	10	9	10	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wendelstein	männl.	202	19	16	21	19	13	20	15	16	16	10	18	10	9	-
	weibl.	202	11	20	12	19	22	15	22	18	15	21	9	8	10	-
Würzburg	männl.	223	13	13	19	16	19	17	23	15	29	17	16	14	12	9
	weibl.	261	20	21	16	24	17	18	18	17	30	22	18	15	25	12

Tabelle 81. Schüler der Freien Waldorfschulen in Bayern 2002/03 nach der Religionszugehörigkeit

Jahrgangsstufe	Schüler insgesamt	davon							
		römisch-katholisch	evangelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neuapostolisch	sonstige Religionszugehörigkeit	ohne Religionszugehörigkeit
1 bis 4	2 350	644	709	11	4	2	9	248	723
5 bis 13	4 676	1 288	1 487	16	11	3	13	517	1 341
Insgesamt	7 026	1 932	2 196	27	15	5	22	765	2 064

**Tabelle 82. Ausländische Schüler an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2002/03
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler				Herkunftsland	Ausländische Schüler			
	in Jahrgangsstufe		ins- gesamt	dar. weiblich		in Jahrgangsstufe		ins- gesamt	dar. weiblich
	1 bis 4	5 bis 13				1 bis 4	5 bis 13		
Europa	38	68	106	50	Afrika	1	-	1	-
Europäische Union	28	41	69	34	Ägypten	-	-	-	-
Belgien	2	-	2	1	Äthiopien	-	-	-	-
Dänemark	2	1	3	1	Algerien	-	-	-	-
Finnland	1	-	1	1	Ghana	-	-	-	-
Frankreich	-	2	2	-	Marokko	-	-	-	-
Griechenland	-	1	1	1	Tunesien	1	-	1	-
Irland	-	2	2	1	Übriges Afrika	-	-	-	-
Italien	4	6	10	4	Amerika	9	10	19	11
Luxemburg	-	-	-	-	Brasilien	2	1	3	1
Niederlande	4	1	5	-	Chile	-	1	1	1
Österreich	13	20	33	19	Kanada	-	1	1	-
Portugal	-	-	-	-	Vereinigte Staaten	5	2	7	6
Schweden	-	1	1	1	Übriges Amerika	2	5	7	3
Spanien	-	1	1	1	Asien	3	7	10	5
Vereinigtes Königreich	2	6	8	4	Afghanistan	-	1	1	-
Albanien	-	-	-	-	China	-	1	1	1
Andorra	-	-	-	-	Indien	-	-	-	-
Bosnien-Herzegowina	-	-	-	-	Indonesien	1	-	1	1
Bulgarien	-	1	1	1	Iran, Islamische Republik	-	-	-	-
Estland	-	1	1	1	Israel	-	-	-	-
Island	-	-	-	-	Japan	1	5	6	2
Jugoslawien ¹⁾	-	-	-	-	Jordanien	-	-	-	-
Kroatien	-	3	3	-	Korea, Dem. Volksrepublik	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	-	Korea, Republik	-	-	-	-
Liechtenstein	-	-	-	-	Libanon	-	-	-	-
Litauen	-	-	-	-	Pakistan	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	Philippinen	-	-	-	-
ehem. Jug. Rep. Mazedonien	-	-	-	-	Sri Lanka	-	-	-	-
Moldau, Republik	-	-	-	-	Syrien, Arabische Republik	-	-	-	-
Monaco	-	-	-	-	Thailand	-	-	-	-
Norwegen	-	-	-	-	Vietnam	-	-	-	-
Polen	-	1	1	-	Übriges Asien ²⁾	1	-	1	1
Rumänien	-	4	4	1	Australien/Ozeanien	-	-	-	-
Russische Föderation	1	3	4	1	Australien	-	-	-	-
San Marino	-	-	-	-	Neuseeland	-	-	-	-
Schweiz	4	5	9	5	Übriges Australien/ Ozeanien	-	-	-	-
Slowakei	-	-	-	-	Staatenlos	-	-	-	-
Slowenien	2	-	2	1	Ungeklärt	6	5	11	5
Tschechische Republik	1	2	3	-	Insgesamt	57	90	147	71
Türkei	2	4	6	4					
Ukraine	-	1	1	1					
Ungarn	-	2	2	1					
Weißrußland	-	-	-	-					
Zypern	-	-	-	-					

1) Serbien und Montenegro. - 2) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrußland).

Tabelle 83. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002 von den Freien Waldorfschulen in Bayern über- bzw. abgegangene Schüler

Verbleib der über-/ abgegangenen Schüler Ausländer	Ge- schlecht	Schüler, die über-/abgegangen sind aus Jahrgangsstufe ...													Über-/ Abgänge insge- sammt
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Übergänge															
an Volksschulen	männlich	12	17	16	11	6	5	6	6	8	4	-	-	-	91
	weiblich	9	13	9	8	5	4	5	6	5	2	-	-	-	66
an Realschulen und Real- schulen f. Behinderte	männlich	-	-	-	-	-	6	2	3	2	4	3	1	-	21
	weiblich	-	-	-	-	2	4	5	9	5	1	-	-	-	26
an Gymnasien	männlich	-	-	-	7	2	4	3	2	1	2	4	1	1	27
	weiblich	-	-	-	3	1	1	3	4	1	5	5	4	-	27
an Wirtschaftsschulen	männlich	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	3
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2
an sonstige allgemein- bildende Schulen	männlich	-	1	1	2	1	-	1	-	2	-	2	-	-	10
	weiblich	-	2	-	1	2	3	1	1	1	2	2	-	-	15
Übergänge zusammen	männlich	12	18	17	20	9	15	13	11	13	10	9	4	1	152
	weiblich	9	15	9	12	10	12	14	20	14	10	7	4	-	136
darunter Ausländer	männlich	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	weiblich	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Abgänge															
an Fachoberschulen	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	8
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2
an sonstige berufliche Schulen (nicht Berufsschulen)	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	2
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	2	1	1	7
an Universitäten und sonstige Hochschulen	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	6
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	22	30
in einen Beruf bzw. eine Berufsschule	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	3	5	4	6	-	18
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	5	5	13	31
sonstige Abgänge	männlich	3	1	2	2	2	1	1	3	2	6	17	24	126	190
	weiblich	1	1	2	1	4	-	2	-	3	1	20	23	136	194
Abgänge zusammen	männlich	3	1	2	2	2	1	1	3	5	12	21	34	137	224
	weiblich	1	1	2	1	4	-	2	-	8	7	27	38	173	264
darunter Ausländer	männlich	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	3	6
	weiblich	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	4	7
Übergänge und Abgänge insgesamt	männlich	15	19	19	22	11	16	14	14	18	22	30	38	138	376
	weiblich	10	16	11	13	14	12	16	20	22	17	34	42	173	400
	insgesamt	25	35	30	35	25	28	30	34	40	39	64	80	311	776
darunter Ausländer	männlich	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	3	8
	weiblich	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	4	8
	insgesamt	-	3	1	-	1	-	1	-	-	-	2	1	7	16

Tabelle 84. Schulanfänger an den Freien Waldorfschulen in Bayern zu Beginn des Schuljahres 2002/03 und Zurückstellungen 2002

Geschlecht	Schul- anfänger insgesamt	davon			
		regulär schulpflichtig	auf Antrag schulpflichtig	vorzeitige Einschulungen	Zurückstellungen vom Vorjahr
Männlich	288	256	5	-	27
Weiblich	286	268	6	1	11
Insgesamt	574	524	11	1	38

Tabelle 85. Zugänge der Freien Waldorfschulen in Bayern zu Beginn des Schuljahres 2002/03 nach der schulischen Vorbildung

Zugänge als/aus ...	Geschlecht	Zugänge in Jahrgangsstufe ...													Zugänge insgesamt
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Schulanfänger	männlich	288	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	288
	weiblich	286	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	286
	zusammen	574	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	574
Volksschulen	männlich	-	17	15	23	42	8	-	7	2	1	-	-	1	116
	weiblich	-	19	8	18	33	7	4	11	2	2	-	-	-	104
	zusammen	-	36	23	41	75	15	4	18	4	3	-	-	1	220
Realschulen	männlich	-	-	-	-	-	1	1	1	2	2	-	-	-	7
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	2	-	-	5
	zusammen	-	-	-	-	-	1	1	2	4	2	2	-	-	12
Gymnasien	männlich	-	-	-	-	-	3	1	4	5	3	1	1	1	19
	weiblich	-	-	-	-	1	1	3	5	1	5	3	3	-	22
	zusammen	-	-	-	-	1	4	4	9	6	8	4	4	1	41
sonstigen Schulen	männlich	-	2	1	3	2	-	4	1	2	1	2	5	2	25
	weiblich	-	1	1	4	1	3	-	-	2	5	1	3	4	25
	zusammen	-	3	2	7	3	3	4	1	4	6	3	8	6	50
Insgesamt	männlich	288	19	16	26	44	12	6	13	11	7	3	6	4	455
	weiblich	286	20	9	22	35	11	7	17	7	12	6	6	4	442
	insgesamt	574	39	25	48	79	23	13	30	18	19	9	12	8	897

Tabelle 86. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2002/03

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
		männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden
						erteilte Unterrichtsstunden von				
						männlichen	weiblichen	sämtlichen		
Lehrkräften										
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einer Freien Waldorfschule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	104	73	177	4 429	2 323	1 704	4 027	352	50
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	1	-	1	12	12	-	12	-	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Freien Waldorfschule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	112	224	336	6 522	2 220	4 026	6 246	234	42
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	2	1	3	21	12	9	21	-	-
Mehrarbeit/Überstunden leistende Lehrkräfte		23	18	41	84	45	39	84	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren		61	112	173	1 225	395	815	1 210	15	-
Mobile Sonderpädagogische Dienste		.	.	.	8	4	4	8	x	x
Insgesamt		303	428	731	12 301	5 011	6 597	11 608	601	92
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		-	-	-	-	-	-	-	-	-
in der Ansparphase des Blockmodells		-	1	1	23	-	22	22	1	-

1) An mehreren Freien Waldorfschulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Freien Waldorfschule erteilen, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften sowie bei den Beschäftigten mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (2002/03: keine). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 87. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Freien Waldorfschulen in Bayern 2002/03 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Gymnasien	männlich	80	-	5	13	17	22	15	7	-	1	
	weiblich	101	1	11	9	16	38	15	8	2	1	
	zusammen	181	1	16	22	33	60	30	15	2	2	
Lehramt an Realschulen	männlich	14	-	-	3	1	3	1	5	1	-	
	weiblich	21	-	-	1	3	7	5	3	2	-	
	zusammen	35	-	-	4	4	10	6	8	3	-	
Lehramt an Volksschulen	männlich	23	-	2	4	3	5	6	2	-	1	
	weiblich	51	-	2	3	7	14	14	9	2	-	
	zusammen	74	-	4	7	10	19	20	11	2	1	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	
	weiblich	12	-	1	1	3	2	4	1	-	-	
	zusammen	14	-	1	1	3	2	6	1	-	-	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	97	5	4	12	30	27	12	4	3	-	
	weiblich	112	7	6	20	23	24	19	7	6	-	
	zusammen	209	12	10	32	53	51	31	11	9	-	
Insgesamt 2002/03	männlich	216	5	11	32	51	57	36	18	4	2	
	weiblich	297	8	20	34	52	85	57	28	12	1	
	insgesamt	513	13	31	66	103	142	93	46	16	3	
2001/02	männlich	220	2	19	29	56	59	31	17	5	2	
	weiblich	291	7	28	36	50	83	53	23	10	1	
	insgesamt	511	9	47	65	106	142	84	40	15	3	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Freien Waldorfschule tätig waren; einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung lediglich für technische Fächer (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben) besitzen.

Munich International School

Tabelle 88. Klassen und Schüler der Munich International School 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	davon mit ... Schülern			Schüler		
		bis 20	21 bis 25	26 oder mehr	männlich	weiblich	insgesamt
10	4	-	4	-	57	31	88
11	4	-	4	-	41	44	85
12	4	4	-	-	28	40	68
Insgesamt	12	4	8	-	126	115	241

Tabelle 89. Schüler der Munich International School 2002/03 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon mit Geburtsjahr . . .						
			1988 oder später	1987	1986	1985	1984	1983	1982 oder früher
10	männlich	57	-	36	19	2	-	-	-
	weiblich	31	-	16	12	3	-	-	-
11	männlich	41	-	-	17	20	4	-	-
	weiblich	44	-	1	23	16	3	-	1
12	männlich	28	-	-	1	14	10	3	-
	weiblich	40	-	-	-	24	14	2	-
Insgesamt	männlich	126	-	36	37	36	14	3	-
	weiblich	115	-	17	35	43	17	2	1
	insgesamt	241	-	53	72	79	31	5	1

**Tabelle 90. Ausländische Schüler der Munich International School 2002/03
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	60	25	Noch: Europa		
Europäische Union	26	14	Schweiz	3	1
Belgien	1	-	Slowakei	-	-
Dänemark	-	-	Slowenien	1	-
Finnland	2	1	Tschechische Republik	1	1
Frankreich	-	-	Türkei	1	-
Griechenland	1	1	Ukraine	-	-
Irland	-	-	Ungarn	-	-
Italien	3	2	Weißrußland	-	-
Luxemburg	-	-	Übriges Europa	-	-
Niederlande	2	1	Afrika	3	3
Österreich	5	4	Marokko	-	-
Portugal	1	1	Tunesien	-	-
Schweden	9	3	Übriges Afrika	3	3
Spanien	2	1	Amerika	60	28
Vereinigtes Königreich	18	4	Vereinigte Staaten	54	27
Albanien	-	-	Übriges Amerika	6	1
Bosnien-Herzegowina	-	-	Asien	17	6
Bulgarien	1	-	Iran	-	-
Estland	-	-	Israel	1	1
Jugoslawien ¹⁾	1	1	Übriges Asien ²⁾	16	5
Kroatien	1	-	Australien/Ozeanien	2	1
Lettland	-	-	Staatenlos	-	-
Litauen	-	-	Ungeklärt	-	-
ehem. jugosl. Rep. Mazedonien	-	-	Insgesamt	142	63
Moldau, Republik	-	-			
Norwegen	4	3			
Polen	3	1			
Rumänien	-	-			
Russische Föderation	-	-			

1) Serbien und Montenegro - 2) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrußland).

**Tabelle 91. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen
Schulwoche an der Munich International School 2002/03**

Beschäftigungsverhältnis	Lehrkräfte			Stunden der Lehrkräfte pro Woche		
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon erteilt von ... Lehrkräften	
					männlichen	weiblichen
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die nur an der Munich International School unterrichteten	10	6	16	392	245	147

**Tabelle 92. Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte an der Munich International School
2002/03 nach Altersgruppen**

Geschlecht	Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	davon im Alter von ... Jahren						55 oder mehr
		unter 30	30	35	40	45	50	
			bis unter					
			35	40	45	50	55	
Männlich	10	2	3	2	1	1	-	1
Weiblich	6	1	3	-	1	1	-	-
Insgesamt	16	3	6	2	2	2	-	1

Private Lyzeen der Republik Griechenland

Tabelle 93. Klassen und Schüler der einzelnen griechischen Lyzeen in Bayern 2002/03

Schulort	Anzahl der Schulen	Jahrgangsstufe	Klassen mit einer Schülerzahl von ... Schülern					Klassen insgesamt	Schüler		
			bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35		männlich	weiblich	insgesamt
Augsburg	1	10	-	1	-	-	-	1	8	8	16
		11	1	-	-	-	-	1	4	6	10
		12	-	1	-	-	-	1	6	11	17
		zusammen	1	2	-	-	-	3	18	25	43
München	2	10	-	1	2	4	-	7	89	81	170
		11	-	-	2	3	-	5	52	71	123
		12	-	4	3	-	-	7	73	69	142
		zusammen	-	5	7	7	-	19	214	221	435
Nürnberg	1	10	-	-	-	3	-	3	39	44	83
		11	-	2	-	1	-	3	27	37	64
		12	-	2	2	-	-	4	37	42	79
		zusammen	-	4	2	4	-	10	103	123	226
Schweinfurt	1	10	1	-	-	-	-	1	3	6	9
		11	1	-	-	-	-	1	5	-	5
		12	1	-	-	-	-	1	2	2	4
		zusammen	3	-	-	-	-	3	10	8	18
Insgesamt	5	10	1	2	2	7	-	12	139	139	278
		11	2	2	2	4	-	10	88	114	202
		12	1	7	5	-	-	13	118	124	242
		insgesamt	4	11	9	11	-	35	345	377	722

Tabelle 94. Schüler an den griechischen Lyzeen in Bayern 2002/03 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...		
			10	11	12
1988 oder später	männlich	1	1	-	-
	weiblich	4	4	-	-
1987	männlich	118	110	8	-
	weiblich	114	110	4	-
1986	männlich	93	20	70	3
	weiblich	120	21	93	6
1985	männlich	107	6	5	96
	weiblich	110	3	13	94
1984	männlich	19	2	3	14
	weiblich	24	-	2	22
1983	männlich	4	-	-	4
	weiblich	1	1	-	-
1982 oder früher	männlich	3	-	2	1
	weiblich	4	-	2	2
Insgesamt	männlich	345	139	88	118
	weiblich	377	139	114	124
	insgesamt	722	278	202	242

Tabelle 95. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht an den griechischen Lyzeen in Bayern 2002/03

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...		
		10	11	12
Englisch	71	28	37	6
Latein	188	-	83	105
Deutsch als Fremdsprache	722	278	202	242
Altgriechisch	589	253	189	147

Tabelle 96. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002 aus den griechischen Lyzeen in Bayern über- bzw. abgegangene Schüler

Verbleib der über-/ abgegangenen Schüler	Geschlecht	Schüler, die über- bzw. abgegangen sind aus Jahrgangsstufe ...			Über-/Abgänge insgesamt
		10	11	12	
Abgänge					
an Universitäten und sonstigen Hochschulen	männlich	-	-	-	-
	weiblich	-	-	3	3
	zusammen	-	-	3	3
in einen Beruf bzw. eine Berufsschule	männlich	1	-	-	1
	weiblich	-	-	-	-
	zusammen	1	-	-	1
Sonstige Abgänge	männlich	13	10	91	114
	weiblich	6	10	102	118
	zusammen	19	20	193	232
Insgesamt	männlich	14	10	91	115
	weiblich	6	10	105	121
	insgesamt	20	20	196	236

Tabelle 97. Neuaufnahmen und Zugänge der griechischen Lyzeen in Bayern im Herbst 2002 nach der schulischen Vorbildung

Aufnehmende Jahrgangsstufe	Geschlecht	Neuaufnahmen und Zugänge insgesamt	Von den Schülern kamen aus ...			
			Jahrgangsstufe 9 od. 10 der Volksschule	einer Realschule	einem Gymnasium	sonstigen Schulen
10	männlich	139	123	-	-	16
	weiblich	138	127	-	-	11
	zusammen	277	250	-	-	27
11	männlich	5	-	-	-	5
	weiblich	4	-	-	-	4
	zusammen	9	-	-	-	9
12	männlich	3	-	-	-	3
	weiblich	2	-	-	-	2
	zusammen	5	-	-	-	5
Insgesamt	männlich	147	123	-	-	24
	weiblich	144	127	-	-	17
	insgesamt	291	250	-	-	41

Tabelle 98. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den griechischen Lyzeen in Bayern 2002/03

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche				
					insgesamt	davon			Anrechnungsstunden
		männlich	weiblich	insgesamt		erteilte Unterrichtsstunden von			
					männl.	weibl.	sämtl.		
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einem griechischen Lyzeum	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	41	32	73	1 181	628	507	1 135	46
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	9	3	12	75	56	19	75	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, ²⁾ die an einem griechischen Lyzeum	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	-	-	-	-	-	-	-	-
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	5	-	5	18	18	-	18	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren		1	1	2	13	7	6	13	-
Insgesamt		56	36	92	1 287	709	532	1 241	46

1) An mehreren griechischen Lyzeen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einem griechischen Lyzeum erteilten, bei den vollzeitbeschäftigten Lehrkräften sowie bei den Beschäftigten mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit bzw. bei den Mehrarbeit leistenden Lehrkräften gezählt. 2002 gab es in der Stichwoche keine mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 99. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den griechischen Lyzeen in Bayern 2002/03 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾							
		insgesamt	unter 30	davon im Alter von ... Jahren					55 oder mehr
				30	35	40	45	50	
				bis unter					
35	40	45	50	55					
Lehramt an Gymnasien	männlich	16	-	1	3	4	6	2	-
	weiblich	18	-	2	5	7	3	1	-
	zusammen	34	-	3	8	11	9	3	-
Sonstige Lehrkräfte	männlich	25	-	-	1	11	4	5	4
	weiblich	14	-	-	2	6	4	2	-
	zusammen	39	-	-	3	17	8	7	4
Insgesamt	männlich	41	-	1	4	15	10	7	4
	weiblich	32	-	2	7	13	7	3	-
	insgesamt	73	-	3	11	28	17	10	4

1) Nur Lehrkräfte, die aussch. oder überwiegend an einem griechischen Lyzeum tätig waren.

Private Deutsch-Französische Schule München

Tabelle 100. Klassen und Schüler der Deutsch-Französischen Schule 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	davon mit einer Schülerzahl von ... Schülern			Schüler		
		bis 20	21 bis 25	26 oder mehr	männlich	weiblich	zusammen
6	3	-	3	-	18	46	64
7	2	-	-	2	24	30	54
8	3	-	3	-	33	34	67
9	2	-	-	2	29	31	60
10	2	-	-	2	28	24	52
11	3	3	-	-	19	26	45
12	3	3	-	-	16	35	51
Insgesamt	18	6	6	6	167	226	393

Tabelle 101. Schüler der Deutsch-Französischen Schule 2002/03 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Geburtsjahr	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...						
			6	7	8	9	10	11	12
1991 oder später	männlich	18	17	1	-	-	-	-	-
	weiblich	42	40	2	-	-	-	-	-
1990	männlich	23	1	21	1	-	-	-	-
	weiblich	36	6	26	4	-	-	-	-
1989	männlich	29	-	2	25	2	-	-	-
	weiblich	29	-	2	24	3	-	-	-
1988	männlich	25	-	-	6	16	3	-	-
	weiblich	23	-	-	6	17	-	-	-
1987	männlich	28	-	-	1	7	19	1	-
	weiblich	29	-	-	-	10	19	-	-
1986	männlich	22	-	-	-	4	6	12	-
	weiblich	32	-	-	-	1	5	21	5
1985	männlich	16	-	-	-	-	-	5	11
	weiblich	25	-	-	-	-	-	5	20
1984	männlich	4	-	-	-	-	-	1	3
	weiblich	7	-	-	-	-	-	-	7
1983 oder früher	männlich	2	-	-	-	-	-	-	2
	weiblich	3	-	-	-	-	-	-	3
Insgesamt	männlich	167	18	24	33	29	28	19	16
	weiblich	226	46	30	34	31	24	26	35
	insgesamt	393	64	54	67	60	52	45	51

**Tabelle 102. Ausländische Schüler der Deutsch-Französischen Schule 2002/03
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	312	179	Afrika	6	3
Europäische Union	309	177			
Belgien	4	2	Amerika	3	1
Finnland	1	-			
Frankreich	290	168	Asien	2	1
Griechenland	1	1	Israel	1	1
Italien	1	1	Übriges Asien ¹⁾	1	-
Österreich	7	3			
Vereinigtes Königreich	5	2			
Schweiz	2	2			
Türkei	1	-			
			Insgesamt	323	184

1) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrußland).

**Tabelle 103. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer
normalen Schulwoche an der Deutsch-Französischen Schule 2002/03**

Beschäftigungsverhältnis	Lehrkräfte			Stunden der Lehrkräfte pro Woche				
				insgesamt	davon			Anrech- nungs- stunden
	erteilte Unterrichtsstunden von ... Lehrkräften							
		männlich	weiblich		insgesamt	männlichen	weiblichen	
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die nur an der Deutsch-Französischen Schule unterrichteten	10	16	26	512	211	301	512	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die mit mindestens der Hälfte ihrer Unterrichtspflichtzeit nur an der Deutsch- Französischen Schule unterrichteten	3	10	13	118	26	92	118	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt sind	2	2	4	30	15	15	30	-
Insgesamt	15	28	43	660	252	408	660	-

**Tabelle 104. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an der Deutsch-Französischen
Schule 2002/03 nach Lehramt und Altersgruppen**

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte insgesamt	davon im Alter von ... Jahren						
			unter 30	30	35	40	45	50	55 oder mehr
				bis unter					
				35	40	45	50	55	
Lehramt an Gymnasien	männlich	13	3	1	6	2	-	-	1
	weiblich	26	4	2	7	6	3	4	-
	Insgesamt	39	7	3	13	8	3	4	1

Bavarian International School

Tabelle 105. Klassen und Schüler der Bavarian International School 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Klassen insgesamt	davon mit ... Schülern		Schüler		
		16 bis 20	21 bis 25	männlich	weiblich	zusammen
10	1	-	1	8	17	25
11	1	1	-	6	10	16
12	1	-	1	13	9	22
Insgesamt	3	1	2	27	36	63

Tabelle 106. Schüler der Bavarian International School 2002/03 nach Geburtsjahren und Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon mit Geburtsjahr ...					
			1987 oder später	1986	1985	1984	1983	1982 oder früher
10	männlich	8	7	1	-	-	-	-
	weiblich	17	8	9	-	-	-	-
11	männlich	6	-	2	4	-	-	-
	weiblich	10	-	5	5	-	-	-
12	männlich	13	-	-	4	6	2	1
	weiblich	9	-	-	2	6	1	-
Insgesamt	männlich	27	7	3	8	6	2	1
	weiblich	36	8	14	7	6	1	-
	insgesamt	63	15	17	15	12	3	1

Tabelle 107. Ausländische Schüler der Bavarian International School 2002/03 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländische Schüler	darunter weiblich	Herkunftsland	Ausländische Schüler	darunter weiblich
Europa	23	17	Amerika	8	6
Europäische Union	20	15	Vereinigte Staaten	8	6
Belgien	1	1	Asien¹⁾	10	3
Niederlande	1	-	Australien/Ozeanien	2	-
Schweden	2	2	Insgesamt	43	26
Spanien	3	2			
Vereinigtes Königreich	13	10			
Tschechische Republik	2	2			
Türkei	1	-			

1) Einschl. der Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrußland).

Tabelle 108. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an der Bavarian International School 2002/03

Beschäftigungsverhältnis	Lehrkräfte			Stunden der Lehrkräfte pro Woche		
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon erteilt von ... Lehrkräften	
					männlichen	weiblichen
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die nur an der Bavarian International School unterrichteten	10	10	20	412	206	206
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die mit mindestens der Hälfte ihrer Unterrichtspflichtzeit nur an der Bavarian International School unterrichteten	-	1	1	20	-	20

Europäische Schule München

Tabelle 109. Klassen, Schüler sowie vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte der Europäischen Schule München 2002/03

Schuljahr	Klassen	Schüler			Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
2002/03	82	668	669	1 337	47	31	78
2001/02	81	620	662	1 282	46	31	77

Tabelle 110. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht an der Europäischen Schule München 2002/03¹⁾

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe ...								
		1 bis 4	5	6	7	8	9	10	11	12
Englisch
Französisch
Latein
Deutsch als Fremdsprache
Italienisch
Spanisch
Sonstige Fremdsprache

1) Angaben dazu wurden von der Schule nicht gemeldet.

Tabelle 111. Ausländische Schüler der Europäischen Schule München 2002/03 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)¹⁾

Herkunftsland	Ausländische Schüler			Herkunftsland	Ausländische Schüler		
	in Jahrgangsstufe		insgesamt		in Jahrgangsstufe		insgesamt
	1 bis 5	6 bis 12			1 bis 5	6 bis 12	
Europa	459	453	912	Noch: Europa			
Europäische Union	455	441	896	Rumänien	-	4	4
Belgien	32	15	47	Russische Föderation	1	1	2
Dänemark	10	4	14	Schweiz	2	8	10
Finnland	2	-	2	Slowakei	-	-	-
Frankreich	77	90	167	Slowenien	-	-	-
Griechenland	38	28	66	Tschechische Republik	-	-	-
Irland	9	2	11	Türkei	-	2	2
Italien	73	85	158	Ukraine	-	-	-
Luxemburg	6	3	9	Ungarn	1	-	1
Niederlande	42	51	93	Weißrußland	-	-	-
Österreich	18	26	44	Übriges Europa	-	-	-
Portugal	2	2	4	Afrika	1	1	2
Schweden	19	11	30	Marokko	-	-	-
Spanien	36	32	68	Tunesien	-	-	-
Vereinigtes Königreich	91	92	183	Übriges Afrika	1	1	2
Albanien	-	-	-	Amerika	7	7	14
Bosnien-Herzegowina	-	-	-	Vereinigte Staaten	7	6	13
Bulgarien	-	1	1	Übriges Amerika	-	1	1
Estland	-	-	-	Asien	-	1	1
Jugoslawien ²⁾	-	-	-	Iran	-	-	-
Kroatien	1	1	2	Israel	-	-	-
Lettland	-	-	-	Übriges Asien ³⁾	-	1	1
Litauen	-	-	-	Australien/Ozeanien	1	-	1
ehem. jugosl. Rep. Mazedonien	-	-	-	Staatenlos	-	-	-
Moldau, Republik	-	-	-	Ungeklärt	-	-	-
Norwegen	-	-	-				
Polen	-	-	-	Insgesamt	469	467	936

1) Verteilung auf die einzelnen Herkunftsländer geschätzt. - 2) Serbien und Montenegro. - 3) Einschl. der Teilgebiete der ehem. Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrußland).

**Tabelle 112. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche
an der Europäischen Schule München 2002/03**

Beschäftigungsverhältnis	Lehrkräfte			Stunden der Lehrkräfte pro Woche		
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon erteilt von ... Lehrkräften	
					männlichen	weiblichen
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	47	31	78	1 507	984	523
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	7	121	128	1 325	94	1 231
Insgesamt	54	152	206	2 832	1 078	1 754

1) Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschl. an der Europäischen Schule München tätig waren.